



Statistischer Bericht



Versorgungsempfänger des öffentlichen Dienstes nach Beamtenversorgungsrecht im Freistaat Sachsen

1. Januar 2019

L III 3 – j/19

Zeichenerklärung

- Nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Allen Rechnungen liegen die ungerundeten Werte zugrunde. In einzelnen Fällen können bei der Summenbildung geringe Abweichungen entstehen, die in Abbildungen und Tabellen auf ab- bzw. aufgerundete Einzelangaben zurückzuführen sind.

Herausgeber, Redaktion, Gestaltung, Satz
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen
Macherstraße 63, 01917 Kamenz
Telefon +49 3578 33-1913
Telefax +49 3578 33-1921
E-Mail info@statistik.sachsen.de

Druck

Diese Veröffentlichung steht ausschließlich in elektronischer Form bereit.

Redaktionsschluss

Dezember 2019

Bezug

Download im Internet kostenfrei unter
www.statistik.sachsen.de

Erscheinungsfolge

jährlich

Verteilerhinweis

Diese Informationsschrift wird von der Sächsischen Staatsregierung im Rahmen ihrer verfassungsmäßigen Verpflichtung zur Information der Öffentlichkeit herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von deren Kandidaten oder Helfern im Zeitraum von sechs Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für alle Wahlen.

Misbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist auch die Weitergabe an Dritte zur Verwendung bei der Wahlwerbung.

Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die vorliegende Druckschrift nicht so verwendet werden, dass dies als Parteinahme des Herausgebers zu Gunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte.

Diese Beschränkungen gelten unabhängig vom Vertriebsweg, also unabhängig davon, auf welchem Wege und in welcher Anzahl diese Informationsschrift dem Empfänger zugegangen ist. Erlaubt ist jedoch den Parteien, diese Informationsschrift zur Unterrichtung ihrer Mitglieder zu verwenden.

Copyright

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz 2019

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Statistischer Bericht L III 3 - j/19**Versorgungsempfänger des öffentlichen Dienstes nach Beamtenversorgungsrecht im Freistaat Sachsen****1. Januar 2019**[Titel](#)[Impressum](#)**Inhalt**[Vorbemerkungen \(Verweis auf Qualitätsbericht\)](#)

Tabellen

1. Januar 2019

- [1. Versorgungsempfänger des öffentlichen Dienstes nach Ebenen, Geschlecht und Art der Versorgung](#)
- [2. Versorgungsempfänger des öffentlichen Dienstes nach zusammengefassten Besoldungsgruppen, Geschlecht, Art der Versorgung und Ebenen](#)
- [3. Versorgungsempfänger des öffentlichen Dienstes nach Besoldungsgruppen, Geschlecht und Art der Versorgung](#)
- [4. Versorgungsempfänger und -empfängerinnen des Landesbereiches nach Besoldungsgruppen und Art der Versorgung](#)
- [5. Versorgungsempfänger und -empfängerinnen des kommunalen Bereiches nach Besoldungsgruppen und Art der Versorgung](#)
- [6. Versorgungsempfänger und -empfängerinnen der Sozialversicherungsträger nach Besoldungsgruppen und Art der Versorgung](#)
- [7. Versorgungsempfänger des öffentlichen Dienstes nach Altersgruppen, Geschlecht und Art der Versorgung](#)
- [8. Versorgungsempfänger des Landesbereiches nach Altersgruppen, Geschlecht und Art der Versorgung](#)
- [9. Versorgungsempfänger des kommunalen Bereiches nach Altersgruppen, Geschlecht und Art der Versorgung](#)
- [10. Versorgungsempfänger der Sozialversicherungsträger nach Altersgruppen, Geschlecht und Art der Versorgung](#)
- [11. Versorgungsempfänger und -empfängerinnen des Landesbereiches nach Einzelplänen des Landeshaushaltes und Art der Versorgung](#)
- [12. Versorgungsempfänger und -empfängerinnen des kommunalen Bereiches nach Kreisfreien Städten, Kreisgebieten und Art der Versorgung](#)
- [13. Durchschnittliche Ruhegehaltssätze der Empfänger von Ruhegehalt des öffentlichen Dienstes nach Ebenen, Geschlecht und zusammengefassten Besoldungsgruppen](#)
- [14. Versorgungsempfänger und -empfängerinnen des öffentlichen Dienstes nach Versorgungsgrößenklassen und Art der Versorgung](#)

Monat Januar 2019

- [15. Durchschnittliche Versorgungsbezüge der Versorgungsempfänger des öffentlichen Dienstes nach Ebenen, Geschlecht und Art der Versorgung](#)

Jahr 2018

- [16. Zugang an Empfängern von Ruhegehalt des öffentlichen Dienstes nach Eintrittsgrund des Versorgungsfalles, Geschlecht und zusammengefassten Besoldungsgruppen](#)
- [17. Zugang an Empfängern von Ruhegehalt des Landesbereiches nach Eintrittsgrund des Versorgungsfalles, Geschlecht und zusammengefassten Besoldungsgruppen](#)
- [18. Zugang an Empfängern von Ruhegehalt des kommunalen Bereiches nach Eintrittsgrund des Versorgungsfalles, Geschlecht und zusammengefassten Besoldungsgruppen](#)
- [19. Zugang an Empfängern von Ruhegehalt der Sozialversicherungsträger nach Eintrittsgrund des Versorgungsfalles, Geschlecht und zusammengefassten Besoldungsgruppen](#)
- [20. Zugang an Hinterbliebenen des öffentlichen Dienstes nach Geschlecht, zusammengefassten Besoldungsgruppen und Ebenen](#)
- [21. Versorgungsabgänge des öffentlichen Dienstes nach Altersgruppen und Art der Versorgung](#)
- [22. Versorgungsausgaben des öffentlichen Dienstes nach Ebenen und Art der Versorgung](#)

Zeitreihen -

1. Januar 2007 bis 2019

- [23. Versorgungsempfänger und -empfängerinnen des öffentlichen Dienstes nach Art der Versorgung und Ebenen](#)

1. Januar 2010 bis 2019

- [24. Versorgungsempfänger und -empfängerinnen des Landesbereiches nach Einzelplänen des Landeshaushaltes](#)
- [25. Versorgungsempfänger und -empfängerinnen des kommunalen Bereiches nach Kreisfreien Städten und Kreisgebieten](#)
- [26. Versorgungsempfänger und -empfängerinnen des öffentlichen Dienstes nach Besoldungsgruppen](#)
- [27. Durchschnittliche Ruhegehaltssätze der Empfänger und Empfängerinnen von Ruhegehalt des öffentlichen Dienstes nach Ebenen und zusammengefassten Besoldungsgruppen](#)

1. Januar 2012 bis 2019

- [28. Empfänger von Ruhegehalt des Landesbereiches nach Geschlecht und zusammengefassten Ruhegehaltssätzen](#)

Monat Januar 2010 bis 2019

- [29. Durchschnittliche Versorgungsbezüge der Versorgungsempfänger des öffentlichen Dienstes nach Ebenen, Geschlecht und Art der Versorgung](#)

Jahre 2009 bis 2018

- [30. Zugang an Empfängern und Empfängerinnen von Ruhegehalt des öffentlichen Dienstes nach Eintrittsgrund des Versorgungsfalles und Ebenen](#)

[31. Durchschnittsalter des Zugangs an Empfängern und Empfängerinnen von Ruhegehalt des öffentlichen Dienstes nach Ebenen](#)

Jahre 2011 bis 2018

[32. Zugang an Empfängern von Ruhegehalt des Landesbereiches nach Geschlecht und zusammengefassten Ruhegehaltssätzen](#)

Jahre 2006 bis 2018

[33. Versorgungsausgaben des öffentlichen Dienstes nach Ebenen und Art der Versorgung](#)

[34. Versorgungsausgaben des Landesbereiches nach Aufgabenbereichen und Art der Versorgung](#)

Abbildungen

- [1. Versorgungsempfänger und -empfängerinnen des öffentlichen Dienstes im Freistaat Sachsen nach Art der Versorgung - 1. Januar 2007 bis 2019](#)
- [2. Versorgungsempfänger und -empfängerinnen des öffentlichen Dienstes im Freistaat Sachsen nach Ebenen - 1. Januar 2019](#)
- [3. Entwicklung der Zahl der Versorgungsempfänger des öffentlichen Dienstes im Freistaat Sachsen nach Ebenen und Geschlecht - 1. Januar 2010 bis 2019](#)
- [4. Versorgungsempfänger des öffentlichen Dienstes im Freistaat Sachsen nach Ebenen, Geschlecht und zusammengefassten Besoldungsgruppen - 1. Januar 2019](#)
- [5. Versorgungsempfänger des öffentlichen Dienstes im Freistaat Sachsen nach Altersgruppen, Geschlecht und Art der Versorgung - 1. Januar 2019](#)
- [6. Versorgungsausgaben des öffentlichen Dienstes im Freistaat Sachsen nach Ebenen - Jahre 2006 bis 2018](#)

[Inhalt](#)**Vorbemerkungen**

Die in den Vorbemerkungen enthaltenen Erläuterungen zur fachstatistischen Erhebung incl. Definitionen sind in den bundeseinheitlichen Qualitätsberichten hinterlegt.

Über folgenden Link gelangen Sie zum Qualitätsbericht:

[Versorgungsempfänger des öffentlichen Dienstes](#)

URL:

<https://www.destatis.de/DE/Methoden/Qualitaet/Qualitaetsberichte/Oeffentlicher-Dienst/versorgungsempfaenger.pdf?blob=publicationFile&v=3>

Stand: 28.03.2018

Zusätzliche Erläuterungen

Hinweis: Öffnen der Datei durch Doppelklick auf das Symbol. Falls Ihr Betriebssystem das Öffnen der nachfolgend eingebetteten PDF-Datei nicht unterstützt, ist dieser Inhalt in der zur Langzeitarchivierung erstellten PDF-Datei des gesamten Statistischen Berichts enthalten. Diese ist in der gemeinsamen Publikationsdatenbank (Statistische Bibliothek) des Bundes und der Länder abgelegt.



Vorbemerkungen

Vorbemerkungen

Diese Veröffentlichung enthält die Ergebnisse der Versorgungsempfängerstatistik des öffentlichen Dienstes **nach Beamtenversorgungsrecht** im Freistaat Sachsen am 1. Januar 2019. Darüber hinaus werden in fortgeschriebenen Tabellen und Abbildungen vergleichbare Angaben dieser Statistik aus den Vorjahren dargestellt.

Die Versorgungsempfängerstatistik ist eine Stichtagserhebung zum 1. Januar des jeweiligen Berichtsjahres. Außerdem werden Zu- und Abgänge im Vorjahr erhoben. Die ehemaligen Beamten, Beamtinnen, Richter, Richterinnen, Soldaten und Soldatinnen im Bundesdienst, die im Freistaat Sachsen arbeiteten, gehören zum Erhebungskreis der Versorgungsempfängerstatistik des Statistischen Bundesamtes und sind in den Ergebnissen dieses Berichtes nicht enthalten.

Die Darstellung der Versorgungsempfänger und -empfängerinnen nach den Laufbahngruppen höherer, gehobener, mittlerer und einfacher Dienst entfällt ab der Erhebung 2015 auf Grund des Gesetzes zur Neuordnung des Dienst-, Besoldungs- und Versorgungsrechts im Freistaat Sachsen vom 18. Dezember 2013, gültig ab 1. April 2014. Die Versorgungsberechtigten werden somit nach Besoldungsgruppen oder zusammengefassten Besoldungsgruppen entsprechend dem letzten ausgeübten Amt des Versorgungsurhebers nachgewiesen.

Die Zuordnung der Besoldungsgruppe A9 erfolgt über die definierte Einstiegsebene innerhalb der beiden Laufbahngruppen.

Der öffentliche Dienst ist nach den Ebenen „Landesbereich“, „Kommunaler Bereich“ und „Sozialversicherungsträger“ aufgeteilt. Die ehemals als „mittelbarer öffentlicher Dienst“ veröffentlichten Einrichtungen sind auf die Ebenen „Landesbereich“ und „Sozialversicherungsträger“ aufgegliedert.

Zur Ebene des **Landesbereiches** gehören Behörden, Gerichte und rechtlich unselbstständige Einrichtungen (Sonderrechnungen) des Landes sowie rechtlich selbstständige öffentlich-rechtlichen Einrichtungen unter Landesaufsicht ohne Sozialversicherungsträger.

Zur Ebene des **kommunalen Bereiches** zählen Ämter, rechtlich unselbstständige Einrichtungen (Sonderrechnungen) der Gemeinden/Gemeindeverbände sowie rechtlich selbstständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter kommunaler Aufsicht einschließlich Zweckverbände.

Die Ebene der **Sozialversicherungsträger** unter Aufsicht des Landes umfasst die gesetzliche Krankenversicherung, die gesetzliche Unfallversicherung und die gesetzliche Rentenversicherung.

Rechtsgrundlagen

Die Versorgungsempfängerstatistik wird entsprechend den Bestimmungen des Finanz- und Personalstatistikgesetzes (FPStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Februar 2006 (BGBl. I S. 438), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) in der jeweils geltenden Fassung durchgeführt. Erhoben werden die Angaben nach § 7 Absatz 1 und § 9 FPStatG.

Grundgesamtheit

Die Versorgungsempfängerstatistik liefert Daten über die Leistungsberechtigten des öffentlich-rechtlichen Alterssicherungssystems. Hierzu gehören Versorgungsempfänger und -empfängerinnen nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht, nach dem Gesetz zu Artikel 131 Grundgesetz und nach beamtenrechtlichen Grundsätzen.

In dieser Veröffentlichung werden nur die Ergebnisse der Versorgungsempfänger und -empfängerinnen nach Beamtenversorgungsrecht dargestellt, also Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter nach ihrem Ausscheiden aus dem Berufsleben sowie ihre Hinterbliebenen.

Mit der Erhebung 2016 wurden erstmals Leistungsberechtigte der rechtlich selbstständigen Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter kommunaler Aufsicht gemeldet. Aufgrund der geringen Anzahl werden diese mit den Gemeinden/Gemeindeverbänden zusammengefasst.

Erhebungsinhalte

Versorgungsempfänger und -empfängerinnen, die eine Versorgung **nach Beamtenversorgungsrecht** erhalten, werden nach folgenden Erhebungsmerkmalen erfasst:

1. Geburtsmonat und -jahr,
2. Geschlecht, Familienstand,
3. Art des früheren Dienstverhältnisses,
4. Rechtsgrundlage der Versorgung,
5. Art des Versorgungsanspruchs,
6. Besoldungsgruppe,
7. Wohnort,
8. Ruhegehaltssatz,
9. Bestandsveränderungen im Vorjahr, Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles, letzter Aufgabenbereich
10. Bruttoversorgungsbezüge des Vorjahres,
11. Bruttoversorgungsbezüge im Berichtsmonat gegliedert nach Bezügebestandteilen,
12. Versorgungsabschlüsse bei vorzeitiger Versetzung in den Ruhestand,
13. bei den Erhebungseinheiten nach § 2 Abs. 1 Nr. 1 FPStatG auch nach dem Einzelplan.

Zweck und Ziele der Statistik

Die Daten der Versorgungsempfängerstatistik dienen zusammen mit den Personalstanddaten der aktiven Beamten und Richter als Entscheidungsgrundlage für Maßnahmen auf dem Gebiet des Beamten- und Versorgungsrechts. Außerdem werden die Ergebnisse für Berechnungen über die zukünftige Entwicklung der Versorgungsberechtigten und die daraus resultierenden finanziellen Auswirkungen auf die öffentlichen Haushalte verwendet.

Insbesondere dienen die Ergebnisse der Statistik in Verbindung mit der Personalstandstatistik als Datengrundlage für den Versorgungsbericht der Landesregierung und fließen darüber hinaus in die Haushaltsplanung des Landes ein. Wichtige Nutzer sind außerdem Interessenten aus Wissenschaft und Wirtschaft.

Bezüge zu anderen Erhebungen

Die Versorgungsempfängerstatistik liefert Informationen zu den ehemaligen Beamten und Richtern nach Beamtenversorgungsrecht (sowie Beziehern von Amtsgehalt und Dienstord-

nungsangestellten nach beamtenrechtlichen Grundsätzen). Dieser Personenkreis wird während des aktiven Berufslebens von der Personalstandstatistik erfasst. Beide Statistiken werden methodisch im Einklang weiterentwickelt, sodass eine Vergleichbarkeit weitgehend gewährleistet ist. Aus diesem Grund können beide Statistiken zusammen als Datengrundlage für Vorausberechnungen im Bereich des öffentlich-rechtlichen Alterssicherungssystems verwendet werden. Die in der Versorgungsempfängerstatistik ausgewiesenen Versorgungsausgaben umfassen nicht die Zuführungen zu den Versorgungsrücklagen und die Beihilfen für Versorgungsempfänger. Dies ist bei Vergleichen mit der Finanzstatistik oder den Angaben in den Haushalten zu beachten.

Erläuterungen

Ebene (ehemaliger Beschäftigungsbereich)

- Landesbereich,
- Kommunaler Bereich und
- Sozialversicherungsträger.

Landesbereich:

Behörden, Gerichte, rechtlich unselbstständige Einrichtungen und Unternehmen des Landes (Staatsbetriebe, Landeskrankenhäuser) sowie rechtlich selbstständige öffentlich-rechtliche Einrichtungen unter Aufsicht des Landes (Anstalten, Körperschaften, öffentlich-rechtliche Stiftungen) ohne Sozialversicherungsträger.

Kommunaler Bereich:

Ämter, rechtlich unselbstständige Einrichtungen und Unternehmen der Gemeinden und Gemeindeverbände (Eigenbetriebe, kommunale Krankenhäuser) sowie rechtlich selbstständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter kommunaler Aufsicht (Körperschaften des öffentlichen Rechts einschließlich Zweckverbände).

Sozialversicherungsträger:

Umfasst ausschließlich die Deutsche Rentenversicherung Mitteldeutschland mit Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen unter Aufsicht des Freistaates Sachsen.

Versorgungsempfänger nach Beamtenversorgungsrecht

Personen, die nach beamtenrechtlichen Vorschriften versorgt werden. Hierzu zählen Beamte, Beamtinnen, Richter, Richterinnen im Ruhestand sowie Hinterbliebene von verstorbenen aktiven Beamten/Beamtinnen und Ruhegehaltsempfängern/-empfängerinnen.

Ruhegehaltsempfänger

Beamte/Beamtinnen und Richter/Richterinnen im Ruhestand (Pensionäre). Im Versorgungsrecht werden Pensionäre im öffentlich-rechtlichen Alterssicherungssystem als Ruhegehaltsempfänger/-empfängerinnen bezeichnet. Richter und Richterinnen: Berufsrichter/-richterinnen im Ruhestand im Sinne des Deutschen Richtergesetzes, die sowohl bei Gerichten als auch Behörden (z. B. Ministerien) tätig gewesen sein können.

Empfänger von Witwen-/Witwergeld

Hinterbliebene Ehegatten von verstorbenen Ruhegehaltsempfängern/-empfängerinnen und von Bediensteten, die zum Zeitpunkt ihres Todes Anspruch auf Ruhegehalt hatten.

Empfänger von Waisengeld

Hinterbliebene Kinder von verstorbenen Ruhegehaltsempfängern/-empfängerinnen und von Bediensteten, die zum Zeitpunkt ihres Todes Anspruch auf Ruhegehalt hatten, soweit sie Waisengeld in Höhe von 12 % (Halbwaisen), 20 % (Vollwaisen) oder 30 % (Unfallwaisen) des Ruhegehalts erhalten.

Versorgungsurheber

Person, aus deren früherem Dienstverhältnis der Anspruch der Hinterbliebenen auf Versorgung abgeleitet wird.

Besoldungsgruppen

Die Versorgungsempfänger/-empfängerinnen werden entsprechend dem letzten ausgeübten Amt des Versorgungsurhebers nachgewiesen.

Laufbahngruppen

Eine Laufbahn umfasst alle Ämter, die derselben Fachrichtung und derselben Laufbahngruppe angehören. Die Laufbahnen werden zwei Laufbahngruppen zugeordnet. Laufbahngruppe 1 umfasst die Laufbahnen ohne Hochschulabschluss, Laufbahngruppe 2 die Laufbahnen mit Hochschulabschluss. In jeder Laufbahngruppe gibt es zwei qualifikationsbezogene Einstiegsebenen.

Altersgrenze

Gesetzlich bestimmter Zeitpunkt des Eintritts in den Ruhestand.

Antragsaltersgrenzen

Bei Schwerbehinderung oder bei besonderer Altersgrenze oder allgemeiner Antragsaltersgrenze.

Regelaltersgrenze

Gesetzlich festgelegter Zeitpunkt des Ruhestandseintritts.

Besondere Altersgrenze

Vorgezogene Regelaltersgrenze (z. B. im Polizeivollzugsdienst).

Vorruhestand

Ausscheiden aus dem Dienst vor einer Altersgrenze aufgrund einer speziellen gesetzlichen Regelung.

Dienstunfähigkeit

Liegt vor, wenn der Beamte, die Beamtin, der Richter, die Richterin aus gesundheitlichen Gründen dauerhaft nicht in der Lage ist, die dienstlichen Pflichten zu erfüllen.

Versorgungsbezüge

Es wird der monatliche Bruttobetrag für den Monat Januar vor Abzug der Lohnsteuer nachgewiesen.

Versorgungszugänge

Erstmalige Aufnahme der Zahlung im Zeitraum Januar bis Dezember des Vorjahres und Bestehen des Versorgungsanspruchs vor dem 1. Januar des Berichtsjahres.

Übersicht der Ebenen und ehemaligen Beschäftigungsbereiche in der Versorgungsempfängerstatistik

Landesbereich

Land

11 = Land

(Kernhaushalt und Sonderrechnungen des Landes)

Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform

47 = Rechtlich selbstständige öffentlich-rechtliche Einrichtungen und deren unselbstständige Einrichtungen
(Land - ohne Sozialversicherungsträger)

Kommunaler Bereich

Gemeinden/Gemeindeverbände

21 = Gemeinden/Gemeindeverbände

(Kernhaushalte und Sonderrechnungen der Gemeinden/Gemeindeverbände)

Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform

24 = Zweckverbände

48 = Rechtlich selbstständige öffentlich-rechtliche Einrichtungen und deren unselbstständige Einrichtungen
(kommunal)

Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes

41 = Krankenversicherung

(ohne Betriebskrankenkassen privater Unternehmen)

42 = Unfallversicherung

43 = Rentenversicherung

(Umfassen bisher ausschließlich Leistungsberechtigte der Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland.)

[Inhalt](#)**Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht****1. Versorgungsempfänger des öffentlichen Dienstes nach Ebenen, Geschlecht und Art der Versorgung**

1. Januar 2019

| Ebene | männlich = m weiblich = w insgesamt = i | Insgesamt ¹⁾ | Veränderung zum Vorjahr in % | Empfänger von | | | |
|--|---|-------------------------|---------------------------------------|---------------|-------------------------|------------------------|------------|
| | | | | Ruhegehalt | | Witwen-/ Witwergeld | Waisengeld |
| | | | | zusammen | Durchschnitts- alter | | |
| Insgesamt | m | 8 186 | 6,6 | 7 890 | 68,1 | 154 | 142 |
| | w | 4 717 | 12,8 | 3 236 | 65,2 | 1 367 | 114 |
| | i | 12 903 | 8,8 | 11 126 | 67,2 | 1 521 | 256 |
| Landesbereich | m | 6 821 | 6,3 | 6 571 | 68,2 | 132 | 118 |
| | w | 4 002 | 12,6 | 2 728 | 65,0 | 1 181 | 93 |
| | i | 10 823 | 8,5 | 9 299 | 67,2 | 1 313 | 211 |
| Land | m | 6 038 | 5,9 | 5 807 | 67,7 | 128 | 103 |
| | w | 3 762 | 12,9 | 2 589 | 64,7 | 1 086 | 87 |
| | i | 9 800 | 8,5 | 8 396 | 66,8 | 1 214 | 190 |
| Schuldienst | m | 127 | 27,0 | 120 | 65,7 | 7 | - |
| | w | 194 | 31,1 | 180 | 64,6 | 11 | 3 |
| | i | 321 | 29,4 | 300 | 65,0 | 18 | 3 |
| Vollzugsdienst ²⁾ | m | 4 589 | 4,9 | 4 508 | 67,4 | 20 | 61 |
| | w | 1 531 | 7,4 | 576 | 63,7 | 911 | 44 |
| | i | 6 120 | 5,5 | 5 084 | 67,0 | 931 | 105 |
| Richter/-in | m | 125 | 11,6 | 114 | 71,7 | 4 | 7 |
| | w | 71 | 7,6 | 53 | 70,0 | 18 | - |
| | i | 196 | 10,1 | 167 | 71,2 | 22 | 7 |
| Übrige Bereiche | m | 1 197 | 7,5 | 1 065 | 69,0 | 97 | 35 |
| | w | 1 966 | 16,1 | 1 780 | 64,9 | 146 | 40 |
| | i | 3 163 | 12,7 | 2 845 | 66,4 | 243 | 75 |
| Rechtlich selbstständige öffentlich-rechtliche Einrichtungen unter Aufsicht des Landes | m | 783 | 9,5 | 764 | 71,7 | 4 | 15 |
| | w | 240 | 7,6 | 139 | 69,5 | 95 | 6 |
| | i | 1 023 | 9,1 | 903 | 71,4 | 99 | 21 |
| darunter Professoren ³⁾ | m | 757 | 9,6 | 738 | 71,7 | 4 | 15 |
| | w | 200 | 6,4 | 99 | 70,5 | 95 | 6 |
| | i | 957 | 8,9 | 837 | 71,5 | 99 | 21 |
| Kommunaler Bereich | m | 1 296 | 8,4 | 1 250 | 67,4 | 22 | 24 |
| | w | 677 | 12,3 | 479 | 66,8 | 177 | 21 |
| | i | 1 973 | 9,7 | 1 729 | 67,2 | 199 | 45 |
| Gemeinden/Gemeindeverbände und Einrichtungen in öffentl.-rechtlicher Rechtsform | m | 1 296 | 8,4 | 1 250 | 67,4 | 22 | 24 |
| | w | 677 | 12,3 | 479 | 66,8 | 177 | 21 |
| | i | 1 973 | 9,7 | 1 729 | 67,2 | 199 | 45 |
| Feuerwehr | m | 236 | 16,3 | 227 | 61,2 | 1 | 8 |
| | w | 28 | 12,0 | 1 | 50,0 | 22 | 5 |
| | i | 264 | 15,8 | 228 | 61,2 | 23 | 13 |
| Übrige Bereiche | m | 1 060 | 6,7 | 1 023 | 68,8 | 21 | 16 |
| | w | 649 | 12,3 | 478 | 66,8 | 155 | 16 |
| | i | 1 709 | 8,8 | 1 501 | 68,2 | 176 | 32 |
| Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes | m | 69 | - | 69 | 67,9 | - | - |
| | w | 38 | 52,0 | 29 | 60,8 | 9 | - |
| | i | 107 | 13,8 | 98 | 65,8 | 9 | - |

1) Einschließlich Unfallversorgung, aber ohne Bezieher von Übergangsgeld.

2) Polizei- und Justizvollzugsdienst.

3) Hochschulbereich - Besoldungsordnungen C, W und H.

[Inhalt](#)**Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht****2. Versorgungsempfänger des öffentlichen Dienstes nach zusammengefassten Besoldungsgruppen, Geschlecht, □****Art der Versorgung und Ebenen**

1. Januar 2019

| Zusammengefasste Besoldungsgruppen | männlich = m weiblich = w insgesamt = i | Insgesamt ¹⁾ | Empfänger von | | |
|---|---|-------------------------|---------------|------------------------|------------|
| | | | Ruhegehalt | Witwen-/ Witwergeld | Waisengeld |
| Insgesamt | | | | | |
| Laufbahngruppe 2 B11 bis A13, R, C, W, H | m | 3 144 | 3 071 | 30 | 43 |
| | w | 1 234 | 784 | 414 | 36 |
| | i | 4 378 | 3 855 | 444 | 79 |
| A12 bis A9 | m | 2 065 | 1 972 | 58 | 35 |
| | w | 1 404 | 1 046 | 333 | 25 |
| | i | 3 469 | 3 018 | 391 | 60 |
| Laufbahngruppe 1 A9 bis A6 | m | 2 944 | 2 817 | 64 | 63 |
| | w | 2 057 | 1 388 | 616 | 53 |
| | i | 5 001 | 4 205 | 680 | 116 |
| A5 bis A3 | m | 33 | 30 | 2 | 1 |
| | w | 22 | 18 | 4 | - |
| | i | 55 | 48 | 6 | 1 |
| Insgesamt | m | 8 186 | 7 890 | 154 | 142 |
| | w | 4 717 | 3 236 | 1 367 | 114 |
| | i | 12 903 | 11 126 | 1 521 | 256 |
| Landesbereich | | | | | |
| Laufbahngruppe 2 B11 bis A13, R, C, W, H | m | 2 233 | 2 175 | 22 | 36 |
| | w | 916 | 603 | 285 | 28 |
| | i | 3 149 | 2 778 | 307 | 64 |
| A12 bis A9 | m | 1 838 | 1 757 | 51 | 30 |
| | w | 1 139 | 814 | 303 | 22 |
| | i | 2 977 | 2 571 | 354 | 52 |
| Laufbahngruppe 1 A9 bis A6 | m | 2 717 | 2 609 | 57 | 51 |
| | w | 1 925 | 1 293 | 589 | 43 |
| | i | 4 642 | 3 902 | 646 | 94 |
| A5 bis A3 | m | 33 | 30 | 2 | 1 |
| | w | 22 | 18 | 4 | - |
| | i | 55 | 48 | 6 | 1 |
| Insgesamt | m | 6 821 | 6 571 | 132 | 118 |
| | w | 4 002 | 2 728 | 1 181 | 93 |
| | i | 10 823 | 9 299 | 1 313 | 211 |
| Land | | | | | |
| Laufbahngruppe 2 B11 bis A13, R, C | m | 1 454 | 1 415 | 18 | 21 |
| | w | 707 | 495 | 190 | 22 |
| | i | 2 161 | 1 910 | 208 | 43 |
| A12 bis A9 | m | 1 834 | 1 753 | 51 | 30 |
| | w | 1 124 | 799 | 303 | 22 |
| | i | 2 958 | 2 552 | 354 | 52 |
| Laufbahngruppe 1 A9 bis A6 | m | 2 717 | 2 609 | 57 | 51 |
| | w | 1 909 | 1 277 | 589 | 43 |
| | i | 4 626 | 3 886 | 646 | 94 |
| A5 bis A3 | m | 33 | 30 | 2 | 1 |
| | w | 22 | 18 | 4 | - |
| | i | 55 | 48 | 6 | 1 |
| Zusammen | m | 6 038 | 5 807 | 128 | 103 |
| | w | 3 762 | 2 589 | 1 086 | 87 |
| | i | 9 800 | 8 396 | 1 214 | 190 |

| Zusammengefasste Besoldungsgruppen | männlich = m weiblich = w insgesamt = i | Insgesamt ¹⁾ | Empfänger von | | |
|---|---|-------------------------|---------------|------------------------|------------|
| | | | Ruhegehalt | Witwen-/ Witwergeld | Waisengeld |
| Rechtlich selbstständige öffentlich-rechtliche Einrichtungen | | | | | |
| Laufbahngruppe 2 B10 bis A13, C, W, H | m | 779 | 760 | 4 | 15 |
| | w | 209 | 108 | 95 | 6 |
| | i | 988 | 868 | 99 | 21 |
| A12 bis A9 | m | 4 | 4 | - | - |
| | w | 15 | 15 | - | - |
| | i | 19 | 19 | - | - |
| Laufbahngruppe 1 A9 bis A6 | m | - | - | - | - |
| | w | 16 | 16 | - | - |
| | i | 16 | 16 | - | - |
| A5 bis A3 | m | - | - | - | - |
| | w | - | - | - | - |
| | i | - | - | - | - |
| Zusammen | m | 783 | 764 | 4 | 15 |
| | w | 240 | 139 | 95 | 6 |
| | i | 1 023 | 903 | 99 | 21 |
| Kommunaler Bereich | | | | | |
| Laufbahngruppe 2 B10 bis A13 | m | 861 | 846 | 8 | 7 |
| | w | 304 | 174 | 122 | 8 |
| | i | 1 165 | 1 020 | 130 | 15 |
| A12 bis A9 | m | 208 | 196 | 7 | 5 |
| | w | 241 | 210 | 28 | 3 |
| | i | 449 | 406 | 35 | 8 |
| Laufbahngruppe 1 A9 bis A6 | m | 227 | 208 | 7 | 12 |
| | w | 132 | 95 | 27 | 10 |
| | i | 359 | 303 | 34 | 22 |
| A5 bis A3 | m | - | - | - | - |
| | w | - | - | - | - |
| | i | - | - | - | - |
| Insgesamt | m | 1 296 | 1 250 | 22 | 24 |
| | w | 677 | 479 | 177 | 21 |
| | i | 1 973 | 1 729 | 199 | 45 |
| Sozialversicherungsträger | | | | | |
| Laufbahngruppe 2 B10 bis A13 | m | 50 | 50 | - | - |
| | w | 14 | 7 | 7 | - |
| | i | 64 | 57 | 7 | - |
| A12 bis A9 | m | 19 | 19 | - | - |
| | w | 24 | 22 | 2 | - |
| | i | 43 | 41 | 2 | - |
| Laufbahngruppe 1 A9 bis A6 | m | - | - | - | - |
| | w | - | - | - | - |
| | i | - | - | - | - |
| A5 bis A3 | m | - | - | - | - |
| | w | - | - | - | - |
| | i | - | - | - | - |
| Insgesamt | m | 69 | 69 | - | - |
| | w | 38 | 29 | 9 | - |
| | i | 107 | 98 | 9 | - |

1) Einschließlich Unfallversorgung, aber ohne Bezieher von Übergangsgeld.

[Inhalt](#)**Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht****3. Versorgungsempfänger des öffentlichen Dienstes nach Besoldungsgruppen, Geschlecht und Art der Versorgung**

1. Januar 2019

| Besoldungsgruppe(n) | männlich = m weiblich = w insgesamt = i | Insgesamt ¹⁾ | Empfänger von | | |
|------------------------------------|---|-------------------------|---------------|------------------------|------------|
| | | | Ruhegehalt | Witwen-/ Witwergeld | Waisengeld |
| Insgesamt | m | 8 186 | 7 890 | 154 | 142 |
| | w | 4 717 | 3 236 | 1 367 | 114 |
| | i | 12 903 | 11 126 | 1 521 | 256 |
| B 11 - B 5, R 8, R 6, R 5 | m | 183 | 182 | - | 1 |
| | w | 37 | 12 | 23 | 2 |
| | i | 220 | 194 | 23 | 3 |
| B 4 - B 2, R 4, R 3, C 4, W 3, H 4 | m | 650 | 637 | 4 | 9 |
| | w | 150 | 50 | 96 | 4 |
| | i | 800 | 687 | 100 | 13 |
| A 16, R 2, C 3, W 2 | m | 737 | 723 | 2 | 12 |
| | w | 202 | 109 | 84 | 9 |
| | i | 939 | 832 | 86 | 21 |
| A 15, R 1, C 2 | m | 673 | 648 | 10 | 15 |
| | w | 316 | 224 | 83 | 9 |
| | i | 989 | 872 | 93 | 24 |
| A 14 | m | 366 | 359 | 4 | 3 |
| | w | 258 | 197 | 55 | 6 |
| | i | 624 | 556 | 59 | 9 |
| A 13 | m | 535 | 522 | 10 | 3 |
| | w | 271 | 192 | 73 | 6 |
| | i | 806 | 714 | 83 | 9 |
| A 12 | m | 704 | 688 | 10 | 6 |
| | w | 290 | 215 | 73 | 2 |
| | i | 994 | 903 | 83 | 8 |
| A 11 | m | 947 | 916 | 20 | 11 |
| | w | 629 | 463 | 156 | 10 |
| | i | 1 576 | 1 379 | 176 | 21 |
| A 10 | m | 339 | 302 | 20 | 17 |
| | w | 390 | 302 | 82 | 6 |
| | i | 729 | 604 | 102 | 23 |
| A 9 | m | 2 007 | 1 955 | 25 | 27 |
| | w | 874 | 468 | 388 | 18 |
| | i | 2 881 | 2 423 | 413 | 45 |
| A 8 | m | 808 | 762 | 26 | 20 |
| | w | 873 | 636 | 207 | 30 |
| | i | 1 681 | 1 398 | 233 | 50 |
| A 7 | m | 187 | 153 | 19 | 15 |
| | w | 358 | 304 | 42 | 12 |
| | i | 545 | 457 | 61 | 27 |
| A 6 | m | 17 | 13 | 2 | 2 |
| | w | 47 | 46 | 1 | - |
| | i | 64 | 59 | 3 | 2 |
| A 5 | m | 11 | 10 | 1 | - |
| | w | 2 | 2 | - | - |
| | i | 13 | 12 | 1 | - |
| A 4 | m | 19 | 17 | 1 | 1 |
| | w | 16 | 12 | 4 | - |
| | i | 35 | 29 | 5 | 1 |
| A 3 | m | 3 | 3 | - | - |
| | w | 4 | 4 | - | - |
| | i | 7 | 7 | - | - |

1) Einschließlich Unfallversorgung, aber ohne Bezieher von Übergangsgeld.

[Inhalt](#)**Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht****4. Versorgungsempfänger und -empfängerinnen des Landesbereiches nach Besoldungsgruppen und Art der Versorgung**

1. Januar 2019

| Besoldungsgruppe(n) | Insgesamt ¹⁾ | Empfänger/-innen von | | |
|--------------------------------------|-------------------------|----------------------|------------------------|------------|
| | | Ruhegehalt | Witwen-/ Witwergeld | Waisengeld |
| Landesbereich insgesamt | 10 823 | 9 299 | 1 313 | 211 |
| B 11 - B 9, B 7 - B 5, R 8, R 6, R 5 | 122 | 105 | 14 | 3 |
| B 4 - B 2, R 4, R 3, C 4, W 3, H 4 | 611 | 523 | 75 | 13 |
| A 16, R 2, C 3, W 2 | 712 | 636 | 58 | 18 |
| A 15, R 1, C 2 | 625 | 546 | 63 | 16 |
| A 14 | 421 | 375 | 38 | 8 |
| A 13 | 658 | 593 | 59 | 6 |
| A 12 | 876 | 800 | 69 | 7 |
| A 11 | 1 367 | 1 182 | 165 | 20 |
| A 10 | 608 | 497 | 92 | 19 |
| A 9 | 2 704 | 2 265 | 401 | 38 |
| A 8 | 1 534 | 1 279 | 217 | 38 |
| A 7 | 477 | 402 | 53 | 22 |
| A 6 | 53 | 48 | 3 | 2 |
| A 5 | 13 | 12 | 1 | - |
| A 4 | 35 | 29 | 5 | 1 |
| A 3 | 7 | 7 | - | - |

1) Einschließlich Unfallversorgung, aber ohne Bezieher von Übergangsgeld.

[Inhalt](#)**Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht****5. Versorgungsempfänger und -empfängerinnen des kommunalen Bereiches nach Besoldungsgruppen und****Art der Versorgung**

1. Januar 2019

| Besoldungsgruppe(n) | Insgesamt ¹⁾ | Empfänger/-innen von | | |
|-------------------------------------|-------------------------|----------------------|------------------------|------------|
| | | Ruhegehalt | Witwen-/ Witwergeld | Waisengeld |
| Kommunaler Bereich insgesamt | 1 973 | 1 729 | 199 | 45 |
| B 10 - B 5 | 96 | 87 | 9 | - |
| B 4 - B 2 | 185 | 160 | 25 | - |
| A 16 | 219 | 188 | 28 | 3 |
| A 15 | 355 | 319 | 28 | 8 |
| A 14 | 182 | 161 | 20 | 1 |
| A 13 | 128 | 105 | 20 | 3 |
| A 12 | 109 | 95 | 13 | 1 |
| A 11 | 187 | 176 | 10 | 1 |
| A 10 | 109 | 95 | 10 | 4 |
| A 9 | 177 | 158 | 12 | 7 |
| A 8 | 147 | 119 | 16 | 12 |
| A 7 | 68 | 55 | 8 | 5 |
| A 6 | 11 | 11 | - | - |
| A 5 - A 3 | - | - | - | - |

1) Einschließlich Unfallversorgung, aber ohne Bezieher von Übergangsgeld.

[Inhalt](#)**Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht****6. Versorgungsempfänger und -empfängerinnen der Sozialversicherungsträger nach Besoldungsgruppen und****Art der Versorgung**

1. Januar 2019

| Besoldungsgruppe(n) | Insgesamt ¹⁾ | Empfänger/-innen von | | |
|--|-------------------------|----------------------|------------------------|------------|
| | | Ruhegehalt | Witwen-/ Witwergeld | Waisengeld |
| Sozialversicherungsträger insgesamt | 107 | 98 | 9 | - |
| B 10 - B 5 | 2 | 2 | - | - |
| B 4 - B 2 | 4 | 4 | - | - |
| A 16 | 8 | 8 | - | - |
| A 15 | 9 | 7 | 2 | - |
| A 14 | 21 | 20 | 1 | - |
| A 13 | 20 | 16 | 4 | - |
| A 12 | 9 | 8 | 1 | - |
| A 11 | 22 | 21 | 1 | - |
| A 10 | 12 | 12 | - | - |
| A 9 | - | - | - | - |
| A 8 - A 6 | - | - | - | - |
| A 5 - A3 | - | - | - | - |

1) Einschließlich Unfallversorgung, aber ohne Bezieher von Übergangsgeld.

[Inhalt](#)**Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht****7. Versorgungsempfänger des öffentlichen Dienstes nach Altersgruppen, Geschlecht und Art der Versorgung**

1. Januar 2019

| Alter von ... bis unter ... Jahren | männlich = m weiblich = w insgesamt = i | Insgesamt ¹⁾ | Empfänger von | | |
|---------------------------------------|---|-------------------------|---------------|------------------------|------------|
| | | | Ruhegehalt | Witwen-/ Witwergeld | Waisengeld |
| Insgesamt | m | 8 186 | 7 890 | 154 | 142 |
| | w | 4 717 | 3 236 | 1 367 | 114 |
| | i | 12 903 | 11 126 | 1 521 | 256 |
| unter 15 | m | 45 | - | - | 45 |
| | w | 24 | - | - | 24 |
| | i | 69 | - | - | 69 |
| 15 - 20 | m | 37 | - | - | 37 |
| | w | 45 | - | - | 45 |
| | i | 82 | - | - | 82 |
| 20 - 25 | m | 32 | - | - | 32 |
| | w | 35 | - | - | 35 |
| | i | 67 | - | - | 67 |
| 25 - 30 | m | 17 | 1 | - | 16 |
| | w | 4 | - | - | 4 |
| | i | 21 | 1 | - | 20 |
| 30 - 35 | m | 5 | 2 | - | 3 |
| | w | 5 | 1 | 2 | 2 |
| | i | 10 | 3 | 2 | 5 |
| 35 - 40 | m | 11 | 6 | 1 | 4 |
| | w | 19 | 11 | 5 | 3 |
| | i | 30 | 17 | 6 | 7 |
| 40 - 45 | m | 48 | 39 | 5 | 4 |
| | w | 64 | 51 | 13 | - |
| | i | 112 | 90 | 18 | 4 |
| 45 - 50 | m | 76 | 71 | 5 | - |
| | w | 113 | 72 | 40 | 1 |
| | i | 189 | 143 | 45 | 1 |
| 50 - 55 | m | 150 | 137 | 12 | 1 |
| | w | 186 | 92 | 94 | - |
| | i | 336 | 229 | 106 | 1 |
| 55 - 60 | m | 270 | 249 | 21 | - |
| | w | 323 | 162 | 161 | - |
| | i | 593 | 411 | 182 | - |
| 60 - 65 | m | 1 729 | 1 707 | 22 | - |
| | w | 919 | 698 | 221 | - |
| | i | 2 648 | 2 405 | 243 | - |
| 65 - 70 | m | 2 722 | 2 683 | 39 | - |
| | w | 1 918 | 1 617 | 301 | - |
| | i | 4 640 | 4 300 | 340 | - |
| 70 - 75 | m | 1 501 | 1 480 | 21 | - |
| | w | 601 | 373 | 228 | - |
| | i | 2 102 | 1 853 | 249 | - |
| 75 - 80 | m | 1 219 | 1 199 | 20 | - |
| | w | 342 | 133 | 209 | - |
| | i | 1 561 | 1 332 | 229 | - |
| 80 - 85 | m | 298 | 291 | 7 | - |
| | w | 107 | 23 | 84 | - |
| | i | 405 | 314 | 91 | - |
| 85 und mehr | m | 26 | 25 | 1 | - |
| | w | 12 | 3 | 9 | - |
| | i | 38 | 28 | 10 | - |

1) Einschließlich Unfallversorgung, aber ohne Bezieher von Übergangsgeld.

[Inhalt](#)**Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht****8. Versorgungsempfänger des Landesbereiches nach Altersgruppen, Geschlecht und Art der Versorgung**

1. Januar 2019

| Alter von ... bis unter ... Jahren | männlich = m weiblich = w insgesamt = i | Insgesamt ¹⁾ | Darunter Empfänger von | |
|---------------------------------------|---|-------------------------|------------------------|------------------------|
| | | | Ruhegehalt | Witwen-/ Witwergeld |
| Landesbereich insgesamt | m | 6 821 | 6 571 | 132 |
| | w | 4 002 | 2 728 | 1 181 |
| | i | 10 823 | 9 299 | 1 313 |
| unter 40 | m | 122 | 8 | 1 |
| | w | 108 | 10 | 5 |
| | i | 230 | 18 | 6 |
| 40 - 45 | m | 37 | 28 | 5 |
| | w | 58 | 48 | 10 |
| | i | 95 | 76 | 15 |
| 45 - 50 | m | 57 | 53 | 4 |
| | w | 99 | 66 | 33 |
| | i | 156 | 119 | 37 |
| 50 - 55 | m | 93 | 82 | 10 |
| | w | 160 | 76 | 84 |
| | i | 253 | 158 | 94 |
| 55 - 60 | m | 172 | 154 | 18 |
| | w | 282 | 134 | 148 |
| | i | 454 | 288 | 166 |
| 60 - 65 | m | 1 456 | 1 440 | 16 |
| | w | 798 | 602 | 196 |
| | i | 2 254 | 2 042 | 212 |
| 65 - 70 | m | 2 349 | 2 311 | 38 |
| | w | 1 666 | 1 395 | 271 |
| | i | 4 015 | 3 706 | 309 |
| 70 - 75 | m | 1 297 | 1 280 | 17 |
| | w | 492 | 292 | 200 |
| | i | 1 789 | 1 572 | 217 |
| 75 - 80 | m | 994 | 978 | 16 |
| | w | 252 | 86 | 166 |
| | i | 1 246 | 1 064 | 182 |
| 80 und mehr | m | 244 | 237 | 7 |
| | w | 87 | 19 | 68 |
| | i | 331 | 256 | 75 |

1) Einschließlich Unfallversorgung, aber ohne Bezieher von Übergangsgeld.

[Inhalt](#)**Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht****9. Versorgungsempfänger des kommunalen Bereiches nach Altersgruppen, Geschlecht und Art der Versorgung**

1. Januar 2019

| Alter von ... bis unter ... Jahren | männlich = m weiblich = w insgesamt = i | Insgesamt ¹⁾ | Darunter Empfänger von | |
|---------------------------------------|---|-------------------------|------------------------|------------------------|
| | | | Ruhegehalt | Witwen-/ Witwergeld |
| Kommunaler Bereich insgesamt | m | 1 296 | 1 250 | 22 |
| | w | 677 | 479 | 177 |
| | i | 1 973 | 1 729 | 199 |
| unter 40 | m | 25 | 1 | - |
| | w | 24 | 2 | 2 |
| | i | 49 | 3 | 2 |
| 40 - 45 | m | 9 | 9 | - |
| | w | 5 | 2 | 3 |
| | i | 14 | 11 | 3 |
| 45 - 50 | m | 17 | 16 | 1 |
| | w | 13 | 5 | 7 |
| | i | 30 | 21 | 8 |
| 50 - 55 | m | 51 | 49 | 2 |
| | w | 19 | 10 | 9 |
| | i | 70 | 59 | 11 |
| 55 - 60 | m | 93 | 90 | 3 |
| | w | 38 | 26 | 12 |
| | i | 131 | 116 | 15 |
| 60 - 65 | m | 269 | 263 | 6 |
| | w | 114 | 90 | 24 |
| | i | 383 | 353 | 30 |
| 65 - 70 | m | 360 | 359 | 1 |
| | w | 240 | 211 | 29 |
| | i | 600 | 570 | 30 |
| 70 - 75 | m | 187 | 183 | 4 |
| | w | 108 | 80 | 28 |
| | i | 295 | 263 | 32 |
| 75 - 80 | m | 209 | 205 | 4 |
| | w | 87 | 47 | 40 |
| | i | 296 | 252 | 44 |
| 80 und mehr | m | 76 | 75 | 1 |
| | w | 29 | 6 | 23 |
| | i | 105 | 81 | 24 |

1) Einschließlich Unfallversorgung, aber ohne Bezieher von Übergangsgeld.

[Inhalt](#)**Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht****10. Versorgungsempfänger der Sozialversicherungsträger nach Altersgruppen, Geschlecht und Art der Versorgung**

1. Januar 2019

| Alter von ... bis unter ... Jahren | männlich = m weiblich = w insgesamt = i | Insgesamt ¹⁾ | Davon Empfänger von | |
|--|---|-------------------------|---------------------|------------------------|
| | | | Ruhegehalt | Witwen-/ Witwergeld |
| Sozialversicherungsträger insgesamt | m | 69 | 69 | - |
| | w | 38 | 29 | 9 |
| | i | 107 | 98 | 9 |
| unter 40 | m | - | - | - |
| | w | - | - | - |
| | i | - | - | - |
| 40 - 45 | m | 2 | 2 | - |
| | w | 1 | 1 | - |
| | i | 3 | 3 | - |
| 45 - 50 | m | 2 | 2 | - |
| | w | 1 | 1 | - |
| | i | 3 | 3 | - |
| 50 - 55 | m | 6 | 6 | - |
| | w | 7 | 6 | 1 |
| | i | 13 | 12 | 1 |
| 55 - 60 | m | 5 | 5 | - |
| | w | 3 | 2 | 1 |
| | i | 8 | 7 | 1 |
| 60 - 65 | m | 4 | 4 | - |
| | w | 7 | 6 | 1 |
| | i | 11 | 10 | 1 |
| 65 - 70 | m | 13 | 13 | - |
| | w | 12 | 11 | 1 |
| | i | 25 | 24 | 1 |
| 70 - 75 | m | 17 | 17 | - |
| | w | 1 | 1 | - |
| | i | 18 | 18 | - |
| 75 - 80 | m | 16 | 16 | - |
| | w | 3 | - | 3 |
| | i | 19 | 16 | 3 |
| 80 und mehr | m | 4 | 4 | - |
| | w | 3 | 1 | 2 |
| | i | 7 | 5 | 2 |

1) Einschließlich Unfallversorgung, aber ohne Bezieher von Übergangsgeld.

[Inhalt](#)**Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht****11. Versorgungsempfänger und -empfängerinnen des Landesbereiches nach Einzelplänen des Landeshaushaltes und Art der Versorgung**

1. Januar 2019

| Einzelplan | Ins- gesamt ¹⁾ | Verände- rung zum Vorjahr in % | Empfänger/-innen von | | | | |
|---|------------------------------|--|----------------------|------------------------------|--|------------------------|-----------------|
| | | | Ruhegehalt | | | Witwen-/ Witwergeld | Waisen- geld |
| | | | zu- sammen | Durch- schnitts- alter | darunter Durch- schnittsalter der Zugänge 2018 bei Eintritt in den Ruhestand | | |
| Landesbereich insgesamt | 10 823 | 8,5 | 9 299 | 67,2 | 62,1 | 1 313 | 211 |
| Land | 9 800 | 8,5 | 8 396 | 66,8 | 61,8 | 1 214 | 190 |
| Sächsischer Landtag | 18 | - | 17 | 71,6 | - | 1 | - |
| Sächsische Staatskanzlei | 65 | 12,1 | 53 | 71,9 | 61,1 | 10 | 2 |
| Sächsisches Staats- ministerium des Innern | 6 008 | 5,9 | 4 984 | 67,3 | 60,8 | 916 | 108 |
| Sächsisches Staats- ministerium der Finanzen | 1 329 | 13,8 | 1 217 | 65,1 | 62,7 | 85 | 27 |
| Sächsisches Staats- ministerium für Kultus | 438 | 24,4 | 400 | 65,9 | 63,4 | 29 | 9 |
| Sächsisches Staats- ministerium der Justiz | 1 373 | 9,8 | 1 223 | 65,5 | 61,3 | 117 | 33 |
| Sächsisches Staats- ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr | 121 | 10,0 | 108 | 68,0 | 64,2 | 13 | - |
| Sächsisches Staats- ministerium für Soziales und Verbraucherschutz | 59 | 5,4 | 51 | 70,5 | 64,8 | 6 | 2 |
| Sächsisches Staats- ministerium für Umwelt und Landwirtschaft | 235 | 14,6 | 210 | 68,1 | 63,9 | 20 | 5 |
| Sächsischer Rechnungshof | 75 | 8,7 | 68 | 69,2 | 64,8 | 7 | - |
| Sächsisches Staats- ministerium für Wissen- schaft und Kunst | 79 | 8,2 | 65 | 71,7 | 64,5 | 10 | 4 |
| Rechtlich selbstständige öffentlich-rechtl. Einrichtungen unter Aufsicht des Landes | 1 023 | 9,1 | 903 | 71,4 | 65,1 | 99 | 21 |
| darunter Professoren ²⁾ | 957 | 8,9 | 837 | 71,5 | 65,2 | 99 | 21 |

1) Einschließlich Unfallversorgung, aber ohne Bezieher von Übergangsgeld.

2) Hochschulbereich - Besoldungsordnungen C, W und H.

[Inhalt](#)**Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht****12. Versorgungsempfänger und -empfängerinnen des kommunalen Bereiches nach Kreisfreien Städten, Kreisgebieten und Art der Versorgung**

1. Januar 2019

| Kreisfreie Stadt Kreisgebiet | Ins- gesamt ¹⁾ | Verände- rung zum Vorjahr in % | Empfänger/-innen von | | | | |
|--|------------------------------|--|----------------------|------------------------------|--|------------------------|-----------------|
| | | | Ruhegehalt | | | Witwen-/ Witwergeld | Waisen- geld |
| | | | zu- sam- men | Durch- schnitts- alter | darunter Durch- schnittsalter der Zugänge 2018 bei Eintritt in den Ruhestand | | |
| Kommunaler Bereich²⁾ insgesamt | 1 973 | 9,7 | 1 729 | 67,2 | 60,7 | 199 | 45 |
| Chemnitz, Stadt | 176 | 11,4 | 152 | 66,0 | 61,1 | 16 | 8 |
| Erzgebirgskreis | 177 | 6,6 | 155 | 67,5 | 59,4 | 17 | 5 |
| Mittelsachsen | 133 | 4,7 | 113 | 69,8 | 60,9 | 19 | 1 |
| Vogtlandkreis | 89 | 6,0 | 78 | 70,1 | 61,9 | 11 | - |
| Zwickau | 146 | 5,0 | 123 | 67,3 | 62,7 | 20 | 3 |
| Dresden, Stadt | 305 | 16,9 | 271 | 65,0 | 61,4 | 20 | 14 |
| Bautzen | 188 | 9,3 | 159 | 68,2 | 59,1 | 22 | 7 |
| Görlitz | 132 | 10,0 | 123 | 67,2 | 60,8 | 9 | - |
| Meißen | 96 | 6,7 | 85 | 67,7 | 59,7 | 9 | 2 |
| Sächsische Schweiz-Osterzgebirge | 100 | 8,7 | 82 | 67,5 | 57,6 | 16 | 2 |
| Leipzig, Stadt | 220 | 11,7 | 198 | 66,6 | 62,3 | 19 | 3 |
| Leipzig | 95 | 9,2 | 85 | 68,3 | 58,4 | 10 | - |
| Nordsachsen | 103 | 8,4 | 92 | 67,8 | 59,6 | 11 | - |
| Kommunaler Sozialverband Sachsen | 13 | 18,2 | 13 | 68,2 | 61,8 | - | - |

1) Einschließlich Unfallversorgung, aber ohne Bezieher von Übergangsgeld.

2) Beinhaltet Versorgungsempfänger/-empfängerinnen der Kreisfreien Städte, Landkreise (LRÄ), kreisangehörigen Gemeinden und deren Eigenbetriebe und Krankenhäuser sowie der rechtlich selbstständigen Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter kommunaler Aufsicht.

[Inhalt](#)**Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht****13. Durchschnittliche Ruhegehaltssätze der Empfänger von Ruhegehalt des öffentlichen Dienstes nach Ebenen, Geschlecht und zusammengefassten Besoldungsgruppen**

1. Januar 2019

| Ebene | männlich = m weiblich = w insgesamt = i | Insgesamt | Zusammengefasste Besoldungsgruppen | | | |
|--|---|-------------|------------------------------------|-------------|------------------|-------------|
| | | | Laufbahngruppe 2 | | Laufbahngruppe 1 | |
| | | | B11 bis A13, R, C, W, H | A12 bis A9 | A9 bis A6 | A5 bis A3 |
| % | | | | | | |
| Durchschnittlicher Ruhegehaltssatz insgesamt | m | 47,0 | 52,4 | 45,1 | 42,4 | 51,8 |
| | w | 45,2 | 46,3 | 44,7 | 45,0 | 47,1 |
| | i | 46,5 | 51,2 | 45,0 | 43,3 | 50,0 |
| Landesbereich | m | 46,4 | 53,6 | 44,9 | 41,5 | 51,8 |
| | w | 45,5 | 46,7 | 45,4 | 45,1 | 47,1 |
| | i | 46,2 | 52,1 | 45,1 | 42,7 | 50,0 |
| Land | m | 45,6 | 53,9 | 44,9 | 41,5 | 51,8 |
| | w | 45,4 | 46,3 | 45,4 | 45,1 | 47,1 |
| | i | 45,5 | 51,9 | 45,1 | 42,7 | 50,0 |
| Schuldienst | m | 49,6 | 49,6 | - | - | - |
| | w | 49,2 | 48,7 | 57,5 | - | - |
| | i | 49,3 | 49,1 | 57,5 | - | - |
| Vollzugsdienst ¹⁾ | m | 43,1 | 48,1 | 44,3 | 41,3 | - |
| | w | 45,6 | 41,4 | 45,6 | 45,8 | 44,8 |
| | i | 43,4 | 47,8 | 44,4 | 42,0 | 44,8 |
| Richter/-in | m | 63,5 | 63,5 | - | - | - |
| | w | 46,0 | 46,0 | - | - | - |
| | i | 57,9 | 57,9 | - | - | - |
| Übrige Bereiche | m | 53,9 | 57,5 | 48,0 | 45,3 | 51,8 |
| | w | 45,0 | 45,1 | 45,2 | 44,7 | 47,4 |
| | i | 48,3 | 54,1 | 46,0 | 44,8 | 50,3 |
| Rechtlich selbstständige öffentlich-rechtliche Einrichtungen unter Aufsicht des Landes | m | 53,0 | 52,9 | 58,3 | - | - |
| | w | 47,5 | 48,7 | 43,1 | 43,9 | - |
| | i | 52,1 | 52,4 | 46,3 | 43,9 | - |
| darunter Professoren ²⁾ | m | 52,8 | 52,8 | - | - | - |
| | w | 48,9 | 48,9 | - | - | - |
| | i | 52,4 | 52,4 | - | - | - |
| Kommunaler Bereich | m | 49,0 | 48,5 | 45,0 | 54,7 | - |
| | w | 43,2 | 44,7 | 41,6 | 44,0 | - |
| | i | 47,4 | 47,9 | 43,2 | 51,4 | - |
| Gemeinden/Gemeindeverbände und Einrichtungen in öffentl.-rechtlicher Rechtsform | m | 49,0 | 48,5 | 45,0 | 54,7 | - |
| | w | 43,2 | 44,7 | 41,6 | 44,0 | - |
| | i | 47,4 | 47,9 | 43,2 | 51,4 | - |
| Feuerwehr | m | 56,6 | 55,4 | 58,5 | 56,2 | - |
| | w | 58,3 | - | - | 58,3 | - |
| | i | 56,6 | 55,4 | 58,5 | 56,2 | - |
| Übrige Bereiche | m | 47,3 | 48,5 | 41,1 | 46,3 | - |
| | w | 43,2 | 44,7 | 41,6 | 43,9 | - |
| | i | 46,0 | 47,8 | 41,4 | 44,5 | - |
| Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes | m | 66,4 | 68,7 | 60,2 | - | - |
| | w | 50,3 | 50,3 | 50,3 | - | - |
| | i | 61,6 | 66,5 | 54,9 | - | - |

1) Polizei- und Justizvollzugsdienst.

2) Hochschulbereich - Besoldungsordnungen C, W und H.

[Inhalt](#)**Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht****14. Versorgungsempfänger und -empfängerinnen des öffentlichen Dienstes nach Versorgungsgrößenklassen und Art der Versorgung**

1. Januar 2019

| Versorgungsgröße von ... bis unter ... € | Insgesamt ¹⁾ | Empfänger/-innen von | | |
|---|-------------------------|----------------------|------------------------|------------|
| | | Ruhegehalt | Witwen-/ Witwergeld | Waisengeld |
| Insgesamt | 12 903 | 11 126 | 1 521 | 256 |
| unter 600 | 803 | 186 | 396 | 221 |
| 600 - 800 | 622 | 353 | 249 | 20 |
| 800 - 1 000 | 736 | 458 | 266 | 12 |
| 1 000 - 1 200 | 805 | 591 | 214 | - |
| 1 200 - 1 400 | 1 075 | 985 | 87 | 3 |
| 1 400 - 1 600 | 963 | 905 | 58 | - |
| 1 600 - 1 800 | 1 451 | 1 408 | 43 | - |
| 1 800 - 2 000 | 886 | 859 | 27 | - |
| 2 000 - 2 200 | 852 | 820 | 32 | - |
| 2 200 - 2 400 | 771 | 748 | 23 | - |
| 2 400 - 2 600 | 642 | 616 | 26 | - |
| 2 600 - 2 800 | 464 | 450 | 14 | - |
| 2 800 - 3 000 | 501 | 481 | 20 | - |
| 3 000 - 3 200 | 371 | 356 | 15 | - |
| 3 200 - 3 400 | 261 | 247 | 14 | - |
| 3 400 - 3 600 | 322 | 304 | 18 | - |
| 3 600 - 3 800 | 150 | 142 | 8 | - |
| 3 800 - 4 000 | 155 | 155 | - | - |
| 4 000 - 4 200 | 110 | 106 | 4 | - |
| 4 200 - 4 400 | 116 | 112 | 4 | - |
| 4 400 - 4 600 | 124 | 123 | 1 | - |
| 4 600 - 4 800 | 74 | 74 | - | - |
| 4 800 - 5 000 | 131 | 129 | 2 | - |
| 5 000 und mehr | 518 | 518 | - | - |

1) Einschließlich Unfallversorgung, aber ohne Bezieher von Übergangsgeld.

[Inhalt](#)**Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht****15. Durchschnittliche Versorgungsbezüge der Versorgungsempfänger des öffentlichen Dienstes nach Ebenen, Geschlecht und Art der Versorgung**

Monat Januar 2019

| Ebene | männlich = m weiblich = w insgesamt = i | Empfänger von | | |
|---|---|---------------|------------------------|------------|
| | | Ruhegehalt | Witwen-/ Witwergeld | Waisengeld |
| | | € | | |
| Durchschnittliche Versorgungsbezüge¹⁾ | m | 2 391 | 975 | 378 |
| insgesamt | w | 1 977 | 1 085 | 359 |
| | i | 2 271 | 1 074 | 369 |
| Landesbereich | m | 2 345 | 977 | 379 |
| | w | 1 978 | 1 044 | 361 |
| | i | 2 237 | 1 037 | 371 |
| Land | m | 2 148 | 948 | 360 |
| | w | 1 922 | 953 | 361 |
| | i | 2 078 | 953 | 361 |
| Schuldienst | m | 3 103 | 1 250 | - |
| | w | 2 854 | 1 281 | 87 |
| | i | 2 954 | 1 269 | 87 |
| Vollzugsdienst ²⁾ | m | 1 807 | 780 | 330 |
| | w | 1 717 | 760 | 322 |
| | i | 1 797 | 760 | 327 |
| Richter/-in | m | 4 819 | 1 401 | 574 |
| | w | 3 139 | 2 428 | - |
| | i | 4 286 | 2 241 | 574 |
| Übrige Bereiche | m | 3 196 | 942 | 370 |
| | w | 1 858 | 1 953 | 424 |
| | i | 2 358 | 1 550 | 399 |
| Rechtlich selbstständige | m | 3 845 | 1 889 | 504 |
| öffentlich-rechtliche Einrichtungen | w | 3 018 | 2 076 | 365 |
| unter Aufsicht des Landes | i | 3 717 | 2 069 | 464 |
| darunter Professoren ³⁾ | m | 3 854 | 1 889 | 504 |
| | w | 3 465 | 2 076 | 365 |
| | i | 3 808 | 2 069 | 464 |
| Kommunaler Bereich | m | 2 562 | 968 | 374 |
| | w | 1 954 | 1 310 | 350 |
| | i | 2 394 | 1 272 | 363 |
| Gemeinden/Gemeindeverbände und | m | 2 562 | 968 | 374 |
| Einrichtungen in öffentl.-rechtlicher | w | 1 954 | 1 310 | 350 |
| Rechtsform | i | 2 394 | 1 272 | 363 |
| Feuerwehr | m | 2 123 | 934 | 338 |
| | w | 1 731 | 977 | 291 |
| | i | 2 121 | 975 | 320 |
| Übrige Bereiche | m | 2 660 | 970 | 392 |
| | w | 1 954 | 1 357 | 368 |
| | i | 2 435 | 1 311 | 380 |
| Sozialversicherungsträger | m | 3 699 | - | - |
| unter Aufsicht des Landes | w | 2 294 | 2 053 | - |
| | i | 3 283 | 2 053 | - |

1) Bruttobezüge.

2) Polizei- und Justizvollzugsdienst.

3) Hochschulbereich - Besoldungsordnungen C, W und H.

[Inhalt](#)**Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht****16. Zugang an Empfängern von Ruhegehalt des öffentlichen Dienstes nach Eintrittsgrund des Versorgungsfalles, Geschlecht und zusammengefassten Besoldungsgruppen**

Jahr 2018

| Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles Alter von ... bis unter ... Jahren | männlich = m weiblich = w insgesamt = i | Insgesamt | Zusammengefasste Besoldungsgruppen | | | | Durchschnittsalter bei Eintritt in den Ruhestand |
|---|---|--------------|------------------------------------|------------|------------------|-----------|--|
| | | | Laufbahngruppe 2 | | Laufbahngruppe 1 | | |
| | | | B11 bis A13, R, C, W | A12 bis A9 | A9 bis A6 | A5 bis A3 | |
| Insgesamt | m | 626 | 265 | 166 | 193 | 2 | 61,4 |
| | w | 428 | 117 | 153 | 158 | - | 62,4 |
| | i | 1 054 | 382 | 319 | 351 | 2 | 61,8 |
| Dienstunfähigkeit | m | 53 | 13 | 12 | 26 | 2 | 55,0 |
| | w | 75 | 11 | 30 | 34 | - | 56,5 |
| | i | 128 | 24 | 42 | 60 | 2 | 55,9 |
| unter 45 | m | 4 | - | 1 | 3 | - | 40,7 |
| | w | 6 | - | 4 | 2 | - | 42,4 |
| | i | 10 | - | 5 | 5 | - | 41,7 |
| 45 - 50 | m | 5 | 1 | 1 | 2 | 1 | 48,9 |
| | w | 7 | 1 | 4 | 2 | - | 48,7 |
| | i | 12 | 2 | 5 | 4 | 1 | 48,8 |
| 50 - 55 | m | 14 | 3 | 2 | 9 | - | 52,7 |
| | w | 15 | - | 5 | 10 | - | 52,7 |
| | i | 29 | 3 | 7 | 19 | - | 52,7 |
| 55 - 60 | m | 18 | 5 | 5 | 8 | - | 57,3 |
| | w | 17 | 2 | 8 | 7 | - | 57,8 |
| | i | 35 | 7 | 13 | 15 | - | 57,5 |
| 60 und mehr | m | 12 | 4 | 3 | 4 | 1 | 61,6 |
| | w | 30 | 8 | 9 | 13 | - | 62,4 |
| | i | 42 | 12 | 12 | 17 | 1 | 62,2 |
| Erreichen einer Altersgrenze | m | 520 | 199 | 154 | 167 | - | 62,5 |
| | w | 345 | 99 | 122 | 124 | - | 63,8 |
| | i | 865 | 298 | 276 | 291 | - | 63,0 |
| Besondere Altersgrenze | m | 309 | 46 | 119 | 144 | - | 60,9 |
| | w | 31 | 1 | 8 | 22 | - | 61,0 |
| | i | 340 | 47 | 127 | 166 | - | 60,9 |
| Antragsaltersgrenze bei Schwerbehinderung oder bei besonderer Altersgrenze | m | 15 | 5 | 5 | 5 | - | 61,7 |
| | w | 16 | 3 | 8 | 5 | - | 62,2 |
| | i | 31 | 8 | 13 | 10 | - | 62,0 |
| Allgemeine Antragsalters- grenze | m | 62 | 46 | 9 | 7 | - | 63,8 |
| | w | 184 | 50 | 63 | 71 | - | 63,5 |
| | i | 246 | 96 | 72 | 78 | - | 63,6 |
| Gesetzliche Regel- altersgrenze | m | 134 | 102 | 21 | 11 | - | 65,6 |
| | w | 114 | 45 | 43 | 26 | - | 65,4 |
| | i | 248 | 147 | 64 | 37 | - | 65,5 |
| Sonstige Gründe | m | 53 | 53 | - | - | - | 57,5 |
| | w | 8 | 7 | 1 | - | - | 57,6 |
| | i | 61 | 60 | 1 | - | - | 57,5 |

[Inhalt](#)**Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht****17. Zugang an Empfängern von Ruhegehalt des Landesbereiches nach Eintrittsgrund des Versorgungsfalles, Geschlecht und zusammengefassten Besoldungsgruppen**

Jahr 2018

| Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles Alter von ... bis unter ... Jahren | männlich = m weiblich = w insgesamt = i | Insgesamt | Zusammengefasste Besoldungsgruppen | | | | Durchschnittsalter bei Eintritt in den Ruhestand |
|--|---|------------|------------------------------------|------------|------------------|-----------|--|
| | | | Laufbahngruppe 2 | | Laufbahngruppe 1 | | |
| | | | B11 bis A13, R, C, W | A12 bis A9 | A9 bis A6 | A5 bis A3 | |
| Landesbereich insgesamt | m | 507 | 198 | 143 | 164 | 2 | 61,8 |
| | w | 361 | 92 | 123 | 146 | - | 62,5 |
| | i | 868 | 290 | 266 | 310 | 2 | 62,1 |
| Dienstunfähigkeit | m | 47 | 10 | 10 | 25 | 2 | 54,9 |
| | w | 64 | 8 | 24 | 32 | - | 56,4 |
| | i | 111 | 18 | 34 | 57 | 2 | 55,8 |
| unter 45 | m | 4 | - | 1 | 3 | - | 40,7 |
| | w | 5 | - | 3 | 2 | - | 42,0 |
| | i | 9 | - | 4 | 5 | - | 41,4 |
| 45 - 50 | m | 4 | 1 | - | 2 | 1 | 48,8 |
| | w | 6 | 1 | 3 | 2 | - | 48,6 |
| | i | 10 | 2 | 3 | 4 | 1 | 48,7 |
| 50 - 55 | m | 12 | 3 | 1 | 8 | - | 52,9 |
| | w | 14 | - | 4 | 10 | - | 52,7 |
| | i | 26 | 3 | 5 | 18 | - | 52,8 |
| 55 - 60 | m | 17 | 4 | 5 | 8 | - | 57,3 |
| | w | 15 | 2 | 7 | 6 | - | 57,8 |
| | i | 32 | 6 | 12 | 14 | - | 57,5 |
| 60 und mehr | m | 10 | 2 | 3 | 4 | 1 | 61,4 |
| | w | 24 | 5 | 7 | 12 | - | 62,5 |
| | i | 34 | 7 | 10 | 16 | 1 | 62,2 |
| Erreichen einer Altersgrenze | m | 457 | 185 | 133 | 139 | - | 62,6 |
| | w | 296 | 83 | 99 | 114 | - | 63,8 |
| | i | 753 | 268 | 232 | 253 | - | 63,0 |
| Besondere Altersgrenze | m | 271 | 43 | 109 | 119 | - | 61,0 |
| | w | 31 | 1 | 8 | 22 | - | 61,0 |
| | i | 302 | 44 | 117 | 141 | - | 61,0 |
| Antragsaltersgrenze bei Schwerbehinderung oder bei besonderer Altersgrenze | m | 14 | 5 | 4 | 5 | - | 61,7 |
| | w | 14 | 3 | 6 | 5 | - | 62,0 |
| | i | 28 | 8 | 10 | 10 | - | 61,8 |
| Allgemeine Antragsaltersgrenze | m | 52 | 39 | 8 | 5 | - | 63,7 |
| | w | 155 | 43 | 50 | 62 | - | 63,5 |
| | i | 207 | 82 | 58 | 67 | - | 63,6 |
| Gesetzliche Regelaltersgrenze | m | 120 | 98 | 12 | 10 | - | 65,7 |
| | w | 96 | 36 | 35 | 25 | - | 65,4 |
| | i | 216 | 134 | 47 | 35 | - | 65,5 |
| Sonstige Gründe | m | 3 | 3 | - | - | - | 58,5 |
| | w | 1 | 1 | - | - | - | 56,8 |
| | i | 4 | 4 | - | - | - | 58,1 |

[Inhalt](#)**Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht****18. Zugang an Empfängern von Ruhegehalt des kommunalen Bereiches nach Eintrittsgrund des Versorgungsfalles, Geschlecht und zusammengefassten Besoldungsgruppen**

Jahr 2018

| Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles Alter von ... bis unter ... Jahren | männlich = m weiblich = w insgesamt = i | Insgesamt | Zusammengefasste Besoldungsgruppen | | | | Durchschnittsalter bei Eintritt in den Ruhestand |
|--|---|------------|------------------------------------|------------|------------------|-----------|--|
| | | | Laufbahngruppe 2 | | Laufbahngruppe 1 | | |
| | | | B10 bis A13 | A12 bis A9 | A9 bis A6 | A5 bis A3 | |
| Kommunaler Bereich insgesamt | m | 116 | 66 | 21 | 29 | - | 59,9 |
| | w | 57 | 23 | 22 | 12 | - | 62,5 |
| | i | 173 | 89 | 43 | 41 | - | 60,7 |
| Dienstunfähigkeit | m | 4 | 3 | - | 1 | - | 58,3 |
| | w | 7 | 3 | 2 | 2 | - | 57,9 |
| | i | 11 | 6 | 2 | 3 | - | 58,1 |
| unter 45 | m | - | - | - | - | - | - |
| | w | 1 | - | 1 | - | - | 44,1 |
| | i | 1 | - | 1 | - | - | 44,1 |
| 45 - 50 | m | - | - | - | - | - | - |
| | w | - | - | - | - | - | - |
| | i | - | - | - | - | - | - |
| 50 - 55 | m | 1 | - | - | 1 | - | 52,1 |
| | w | - | - | - | - | - | - |
| | i | 1 | - | - | 1 | - | 52,1 |
| 55 - 60 | m | 1 | 1 | - | - | - | 56,1 |
| | w | 2 | - | 1 | 1 | - | 58,0 |
| | i | 3 | 1 | 1 | 1 | - | 57,3 |
| 60 und mehr | m | 2 | 2 | - | - | - | 62,6 |
| | w | 4 | 3 | - | 1 | - | 61,4 |
| | i | 6 | 5 | - | 1 | - | 61,8 |
| Erreichen einer Altersgrenze | m | 62 | 13 | 21 | 28 | - | 61,9 |
| | w | 43 | 14 | 19 | 10 | - | 64,0 |
| | i | 105 | 27 | 40 | 38 | - | 62,8 |
| Besondere Altersgrenze | m | 38 | 3 | 10 | 25 | - | 60,1 |
| | w | - | - | - | - | - | - |
| | i | 38 | 3 | 10 | 25 | - | 60,1 |
| Antragsaltersgrenze bei Schwerbehinderung oder bei besonderer Altersgrenze | m | 1 | - | 1 | - | - | 62,2 |
| | w | 2 | - | 2 | - | - | 63,7 |
| | i | 3 | - | 3 | - | - | 63,2 |
| Allgemeine Antragsaltersgrenze | m | 9 | 6 | 1 | 2 | - | 64,1 |
| | w | 27 | 6 | 12 | 9 | - | 63,3 |
| | i | 36 | 12 | 13 | 11 | - | 63,5 |
| Gesetzliche Regelaltersgrenze | m | 14 | 4 | 9 | 1 | - | 65,4 |
| | w | 14 | 8 | 5 | 1 | - | 65,4 |
| | i | 28 | 12 | 14 | 2 | - | 65,4 |
| Sonstige Gründe | m | 50 | 50 | - | - | - | 57,5 |
| | w | 7 | 6 | 1 | - | - | 57,7 |
| | i | 57 | 56 | 1 | - | - | 57,5 |

[Inhalt](#)**Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht****19. Zugang an Empfängern von Ruhegehalt der Sozialversicherungsträger nach Eintrittsgrund des Versorgungsfalles, Geschlecht und zusammengefassten Besoldungsgruppen**

Jahr 2018

| Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles Alter von ... bis unter ... Jahren | männlich = m weiblich = w insgesamt = i | Insgesamt | Zusammengefasste Besoldungsgruppen | | | | Durchschnittsalter bei Eintritt in den Ruhestand |
|--|---|-----------|------------------------------------|------------|------------------|-----------|--|
| | | | Laufbahngruppe 2 | | Laufbahngruppe 1 | | |
| | | | B10 bis A13 | A12 bis A9 | A9 bis A6 | A5 bis A3 | |
| Sozialversicherungsträger insgesamt | m | 3 | 1 | 2 | - | - | 54,3 |
| | w | 10 | 2 | 8 | - | - | 61,7 |
| | i | 13 | 3 | 10 | - | - | 60,0 |
| Dienstunfähigkeit | m | 2 | - | 2 | - | - | 50,0 |
| | w | 4 | - | 4 | - | - | 57,0 |
| | i | 6 | - | 6 | - | - | 54,7 |
| unter 45 | m | - | - | - | - | - | - |
| | w | - | - | - | - | - | - |
| | i | - | - | - | - | - | - |
| 45 - 50 | m | 1 | - | 1 | - | - | 49,5 |
| | w | 1 | - | 1 | - | - | 49,2 |
| | i | 2 | - | 2 | - | - | 49,4 |
| 50 - 55 | m | 1 | - | 1 | - | - | 50,5 |
| | w | 1 | - | 1 | - | - | 52,8 |
| | i | 2 | - | 2 | - | - | 51,7 |
| 55 - 60 | m | - | - | - | - | - | - |
| | w | - | - | - | - | - | - |
| | i | - | - | - | - | - | - |
| 60 und mehr | m | - | - | - | - | - | - |
| | w | 2 | - | 2 | - | - | 63,1 |
| | i | 2 | - | 2 | - | - | 63,1 |
| Erreichen einer Altersgrenze | m | 1 | 1 | - | - | - | 63,0 |
| | w | 6 | 2 | 4 | - | - | 64,7 |
| | i | 7 | 3 | 4 | - | - | 64,5 |
| Besondere Altersgrenze | m | - | - | - | - | - | - |
| | w | - | - | - | - | - | - |
| | i | - | - | - | - | - | - |
| Antragsaltersgrenze bei Schwerbehinderung oder bei besonderer Altersgrenze | m | - | - | - | - | - | - |
| | w | - | - | - | - | - | - |
| | i | - | - | - | - | - | - |
| Allgemeine Antragsaltersgrenze | m | 1 | 1 | - | - | - | 63,0 |
| | w | 2 | 1 | 1 | - | - | 63,5 |
| | i | 3 | 2 | 1 | - | - | 63,3 |
| Gesetzliche Regelaltersgrenze | m | - | - | - | - | - | - |
| | w | 4 | 1 | 3 | - | - | 65,4 |
| | i | 4 | 1 | 3 | - | - | 65,4 |
| Sonstige Gründe | m | - | - | - | - | - | - |
| | w | - | - | - | - | - | - |
| | i | - | - | - | - | - | - |

[Inhalt](#)**Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht****20. Zugang an Hinterbliebenen des öffentlichen Dienstes nach Geschlecht, zusammengefassten Besoldungsgruppen und Ebenen**

Jahr 2018

| Merkmal | männlich = m weiblich = w insgesamt = i | Insgesamt | Zusammengefasste Besoldungsgruppen | | | | Durchschnittsalter bei Eintritt in die Versorgung |
|----------------------------------|---|------------|------------------------------------|------------|------------------|-----------|---|
| | | | Laufbahngruppe 2 | | Laufbahngruppe 1 | | |
| | | | B11 bis A13, R, C, W | A12 bis A9 | A9 bis A6 | A5 bis A3 | |
| Insgesamt | | | | | | | |
| Zugang an Witwen/Witwern | m | 17 | 5 | 6 | 6 | - | 65,2 |
| | w | 123 | 33 | 33 | 57 | - | 64,8 |
| | i | 140 | 38 | 39 | 63 | - | 64,9 |
| Zugang an Waisen | m | 23 | 11 | 3 | 9 | - | 18,3 |
| | w | 13 | 3 | 4 | 6 | - | 15,3 |
| | i | 36 | 14 | 7 | 15 | - | 17,2 |
| Insgesamt | m | 40 | 16 | 9 | 15 | - | x |
| | w | 136 | 36 | 37 | 63 | - | x |
| | i | 176 | 52 | 46 | 78 | - | x |
| Landesbereich | | | | | | | |
| Zugang an Witwen/Witwern | m | 13 | 4 | 3 | 6 | - | 67,0 |
| | w | 103 | 22 | 29 | 52 | - | 64,6 |
| | i | 116 | 26 | 32 | 58 | - | 64,9 |
| Zugang an Waisen | m | 19 | 10 | 2 | 7 | - | 17,0 |
| | w | 12 | 3 | 4 | 5 | - | 16,4 |
| | i | 31 | 13 | 6 | 12 | - | 16,8 |
| Zusammen | m | 32 | 14 | 5 | 13 | - | x |
| | w | 115 | 25 | 33 | 57 | - | x |
| | i | 147 | 39 | 38 | 70 | - | x |
| Kommunaler Bereich | | | | | | | |
| Zugang an Witwen/Witwern | m | 4 | 1 | 3 | - | - | 59,4 |
| | w | 18 | 9 | 4 | 5 | - | 65,9 |
| | i | 22 | 10 | 7 | 5 | - | 64,7 |
| Zugang an Waisen | m | 4 | 1 | 1 | 2 | - | 24,5 |
| | w | 1 | - | - | 1 | - | 1,8 |
| | i | 5 | 1 | 1 | 3 | - | 19,9 |
| Zusammen | m | 8 | 2 | 4 | 2 | - | x |
| | w | 19 | 9 | 4 | 6 | - | x |
| | i | 27 | 11 | 8 | 8 | - | x |
| Sozialversicherungsträger | | | | | | | |
| Zugang an Witwen/Witwern | m | - | - | - | - | - | - |
| | w | 2 | 2 | - | - | - | 65,1 |
| | i | 2 | 2 | - | - | - | 65,1 |
| Zugang an Waisen | m | - | - | - | - | - | - |
| | w | - | - | - | - | - | - |
| | i | - | - | - | - | - | - |
| Zusammen | m | - | - | - | - | - | x |
| | w | 2 | 2 | - | - | - | x |
| | i | 2 | 2 | - | - | - | x |

[Inhalt](#)
Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht
21. Versorgungsabgänge des öffentlichen Dienstes nach Altersgruppen und Art der Versorgung

Jahr 2018

| Alter von ... bis unter ... Jahren | Insgesamt | Empfänger/-innen von | | |
|---------------------------------------|------------|----------------------|------------------------|------------|
| | | Ruhegehalt | Witwen-/ Witwergeld | Waisengeld |
| Insgesamt | 217 | 164 | 27 | 26 |
| unter 50 | 40 | 11 | 3 | 26 |
| 50 - 60 | 13 | 10 | 3 | - |
| 60 - 70 | 65 | 57 | 8 | - |
| 70 - 80 | 79 | 69 | 10 | - |
| 80 und mehr | 20 | 17 | 3 | - |

[Inhalt](#)**Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht****22. Versorgungsausgaben des öffentlichen Dienstes nach Ebenen und Art der Versorgung**

Jahr 2018

| Ebene | Insgesamt ¹⁾ | Empfänger/-innen von | | |
|--|-------------------------|----------------------|------------------------|--------------|
| | | Ruhegehalt | Witwen-/ Witwergeld | Waisengeld |
| 1 000 € | | | | |
| Versorgungsausgaben insgesamt | 311 227 | 290 490 | 19 644 | 1 093 |
| Landesbereich | 254 978 | 237 742 | 16 332 | 904 |
| Land | 214 216 | 199 582 | 13 841 | 792 |
| Schuldienst | 9 554 | 9 264 | 287 | 3 |
| Vollzugsdienst ²⁾ | 115 929 | 107 072 | 8 453 | 404 |
| Richter/-in | 8 800 | 8 186 | 576 | 38 |
| Übrige Bereiche | 79 933 | 75 060 | 4 525 | 347 |
| Rechtlich selbstständige öffentlich-rechtliche Einrichtungen unter Aufsicht des Landes | 40 762 | 38 160 | 2 490 | 112 |
| darunter Professoren ³⁾ | 38 818 | 36 215 | 2 490 | 112 |
| Kommunaler Bereich | 52 366 | 49 077 | 3 100 | 188 |
| Gemeinden/Gemeindeverbände und Einrichtungen in öffentl.-rechtlicher Rechtsform | 52 366 | 49 077 | 3 100 | 188 |
| Feuerwehr | 5 543 | 5 238 | 257 | 47 |
| Übrige Bereiche | 46 823 | 43 839 | 2 843 | 141 |
| Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes | 3 884 | 3 671 | 213 | - |

1) Bruttobezüge (einschließlich einmaliger Zahlungen, aber ohne jährliche Sonderzahlung).

2) Polizei- und Justizvollzugsdienst.

3) Hochschulbereich - Besoldungsordnungen C, W und H.

[Inhalt](#)

Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht

23. Versorgungsempfänger und -empfängerinnen des öffentlichen Dienstes nach Art der Versorgung und Ebenen

1. Januar 2007 bis 2019

| Jahr (1. Januar) | Insgesamt ¹⁾ | Empfänger/-innen von | | |
|----------------------------------|-------------------------|----------------------|------------------------|------------|
| | | Ruhegehalt | Witwen-/ Witwergeld | Waisengeld |
| Insgesamt | | | | |
| 2007 | 3 505 | 2 916 | 396 | 193 |
| 2008 | 4 039 | 3 386 | 452 | 201 |
| 2009 | 4 771 | 4 050 | 514 | 207 |
| 2010 | 5 396 | 4 599 | 594 | 203 |
| 2011 | 5 984 | 5 118 | 673 | 193 |
| 2012 | 6 598 | 5 642 | 760 | 196 |
| 2013 | 7 289 | 6 242 | 840 | 207 |
| 2014 | 8 111 | 6 984 | 931 | 196 |
| 2015 | 8 976 | 7 751 | 1 023 | 202 |
| 2016 | 10 063 | 8 685 | 1 163 | 215 |
| 2017 | 10 966 | 9 475 | 1 270 | 221 |
| 2018 | 11 864 | 10 230 | 1 389 | 245 |
| 2019 | 12 903 | 11 126 | 1 521 | 256 |
| Landesbereich | | | | |
| 2007 | 2 807 | 2 295 | 339 | 173 |
| 2008 | 3 295 | 2 729 | 388 | 178 |
| 2009 | 3 777 | 3 147 | 447 | 183 |
| 2010 | 4 325 | 3 630 | 516 | 179 |
| 2011 | 4 857 | 4 104 | 587 | 166 |
| 2012 | 5 426 | 4 595 | 661 | 170 |
| 2013 | 6 031 | 5 134 | 723 | 174 |
| 2014 | 6 731 | 5 772 | 797 | 162 |
| 2015 | 7 511 | 6 467 | 881 | 163 |
| 2016 | 8 388 | 7 213 | 1 002 | 173 |
| 2017 | 9 173 | 7 889 | 1 103 | 181 |
| 2018 | 9 971 | 8 564 | 1 205 | 202 |
| 2019 | 10 823 | 9 299 | 1 313 | 211 |
| Kommunaler Bereich | | | | |
| 2007 | 638 | 567 | 54 | 17 |
| 2008 | 681 | 600 | 61 | 20 |
| 2009 | 926 | 841 | 64 | 21 |
| 2010 | 1 004 | 907 | 74 | 23 |
| 2011 | 1 057 | 950 | 82 | 25 |
| 2012 | 1 103 | 982 | 95 | 26 |
| 2013 | 1 189 | 1 043 | 113 | 33 |
| 2014 | 1 307 | 1 144 | 129 | 34 |
| 2015 | 1 388 | 1 212 | 137 | 39 |
| 2016 | 1 590 | 1 394 | 154 | 42 |
| 2017 | 1 702 | 1 502 | 160 | 40 |
| 2018 | 1 799 | 1 579 | 177 | 43 |
| 2019 | 1 973 | 1 729 | 199 | 45 |
| Sozialversicherungsträger | | | | |
| 2007 | 60 | 54 | 3 | 3 |
| 2008 | 63 | 57 | 3 | 3 |
| 2009 | 68 | 62 | 3 | 3 |
| 2010 | 67 | 62 | 4 | 1 |
| 2011 | 70 | 64 | 4 | 2 |
| 2012 | 69 | 65 | 4 | - |
| 2013 | 69 | 65 | 4 | - |
| 2014 | 73 | 68 | 5 | - |
| 2015 | 77 | 72 | 5 | - |
| 2016 | 85 | 78 | 7 | - |
| 2017 | 91 | 84 | 7 | - |
| 2018 | 94 | 87 | 7 | - |
| 2019 | 107 | 98 | 9 | - |

1) Einschließlich Unfallversorgung, aber ohne Bezieher von Übergangsgeld.

[Inhalt](#)**Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht****24. Versorgungsempfänger und -empfängerinnen des Landesbereiches nach Einzelplänen des Landeshaushaltes**

1. Januar 2010 bis 2019

| Einzelplan | 2010 | | 2011 | | 2012 | | 2013 | | 2014 | |
|---|-------------------------|--|-------------------------|--|-------------------------|--|-------------------------|--|-------------------------|--|
| | insgesamt ¹⁾ | darunter Ruhe- gehalts- empf. | insgesamt ¹⁾ | darunter Ruhe- gehalts- empf. | insgesamt ¹⁾ | darunter Ruhe- gehalts- empf. | insgesamt ¹⁾ | darunter Ruhe- gehalts- empf. | insgesamt ¹⁾ | darunter Ruhe- gehalts- empf. |
| Landesbereich insgesamt | 4 325 | 3 630 | 4 857 | 4 104 | 5 426 | 4 595 | 6 031 | 5 134 | 6 731 | 5 772 |
| Land | 3 934 | 3 284 | 4 403 | 3 709 | 4 917 | 4 155 | 5 432 | 4 610 | 6 075 | 5 191 |
| Sächsischer Landtag | 9 | 9 | 9 | 9 | 10 | 10 | 10 | 10 | 11 | 11 |
| Sächsische Staats- kanzlei | 41 | 35 | 41 | 35 | 43 | 37 | 45 | 40 | 45 | 39 |
| Sächs. Staatsministerium des Innern | 2 982 | 2 519 | 3 308 | 2 815 | 3 676 | 3 131 | 4 018 | 3 426 | 4 357 | 3 719 |
| Sächs. Staatsministerium der Finanzen | 189 | 135 | 222 | 163 | 256 | 192 | 338 | 272 | 485 | 416 |
| Sächs. Staatsministerium für Kultus | 43 | 31 | 59 | 47 | 70 | 51 | 83 | 64 | 96 | 78 |
| Sächs. Staatsministerium der Justiz | 445 | 371 | 509 | 428 | 593 | 509 | 678 | 584 | 777 | 676 |
| Sächs. Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr | 31 | 26 | 36 | 31 | 39 | 33 | 41 | 35 | 53 | 46 |
| Sächs. Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz | 27 | 21 | 29 | 23 | 29 | 24 | 34 | 28 | 37 | 30 |
| Sächs. Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft | 64 | 54 | 69 | 59 | 76 | 63 | 87 | 73 | 108 | 92 |
| Sächsischer Rechnungshof | 29 | 27 | 39 | 33 | 42 | 37 | 46 | 40 | 48 | 41 |
| Sächs. Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst | 74 | 56 | 82 | 66 | 83 | 68 | 52 | 38 | 58 | 43 |
| darunter Professoren ²⁾ | 38 | 27 | 44 | 34 | 46 | 36 | 13 | 4 | 13 | 4 |
| Rechtl. selbstst. öffentl.- rechtl. Einricht. unter Aufsicht des Landes ³⁾ | 391 | 346 | 454 | 395 | 509 | 440 | 599 | 524 | 656 | 581 |
| darunter Professoren ²⁾ | 373 | 328 | 433 | 374 | 488 | 419 | 569 | 494 | 623 | 548 |

1) Einschließlich Unfallversorgung, aber ohne Bezieher von Übergangsgeld.

2) Besoldungsordnungen C und/oder W und ab 2012 einschließlich Besoldungsordnung H im Hochschulbereich.

3) Ab 2013 - einschließlich der Medizinischen Fakultäten, bis 2012 im SMWK enthalten.

1. Januar 2010 bis 2019

| 2015 | | 2016 | | 2017 | | 2018 | | 2019 | | Einzelplan |
|-------------------------|--|-------------------------|--|-------------------------|--|-------------------------|--|-------------------------|--|---|
| insgesamt ¹⁾ | darunter Ruhe- gehalts- empf. | insgesamt ¹⁾ | darunter Ruhe- gehalts- empf. | insgesamt ¹⁾ | darunter Ruhe- gehalts- empf. | insgesamt ¹⁾ | darunter Ruhe- gehalts- empf. | insgesamt ¹⁾ | darunter Ruhe- gehalts- empf. | |
| 7 511 | 6 467 | 8 388 | 7 213 | 9 173 | 7 889 | 9 971 | 8 564 | 10 823 | 9 299 | |
| 6 791 | 5 832 | 7 599 | 6 527 | 8 318 | 7 142 | 9 033 | 7 741 | 9 800 | 8 396 | Land |
| 13 | 13 | 16 | 16 | 16 | 16 | 18 | 17 | 18 | 17 | Sächsischer Landtag |
| 47 | 40 | 51 | 44 | 53 | 45 | 58 | 49 | 65 | 53 | Sächsische Staats- kanzlei |
| 4 678 | 3 978 | 5 037 | 4 257 | 5 362 | 4 505 | 5 673 | 4 737 | 6 008 | 4 984 | Sächs. Staatsministerium des Innern |
| 688 | 616 | 872 | 789 | 1 033 | 945 | 1 168 | 1 060 | 1 329 | 1 217 | Sächs. Staatsministerium der Finanzen |
| 134 | 113 | 221 | 195 | 284 | 250 | 352 | 318 | 438 | 400 | Sächs. Staatsministerium für Kultus |
| 872 | 766 | 998 | 880 | 1 114 | 986 | 1 251 | 1 111 | 1 373 | 1 223 | Sächs. Staatsministerium der Justiz |
| 67 | 60 | 80 | 73 | 94 | 86 | 110 | 99 | 121 | 108 | Sächs. Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr |
| 42 | 35 | 45 | 38 | 52 | 43 | 56 | 48 | 59 | 51 | Sächs. Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz |
| 137 | 120 | 158 | 137 | 181 | 159 | 205 | 181 | 235 | 210 | Sächs. Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft |
| 54 | 47 | 56 | 50 | 58 | 52 | 69 | 62 | 75 | 68 | Sächsischer Rechnungshof |
| 59 | 44 | 65 | 48 | 71 | 55 | 73 | 59 | 79 | 65 | Sächs. Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst |
| 12 | 4 | 13 | 4 | 13 | 4 | 12 | 4 | 12 | 4 | darunter Professoren ²⁾ |
| 720 | 635 | 789 | 686 | 855 | 747 | 938 | 823 | 1 023 | 903 | Rechtl. selbstst. öffentl.- rechtl. Einricht. unter Aufsicht des Landes ³⁾ |
| 679 | 594 | 741 | 638 | 799 | 691 | 879 | 764 | 957 | 837 | darunter Professoren ²⁾ |

[Inhalt](#)**Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht****25. Versorgungsempfänger und -empfängerinnen des kommunalen Bereiches nach Kreisfreien Städten und Kreisgebieten**

1. Januar 2010 bis 2019

| Kreisfreie Stadt Kreisgebiet | 2010 | | 2011 | | 2012 | | 2013 | | 2014 | |
|--|------------------------------|--|------------------------------|--|------------------------------|--|------------------------------|--|------------------------------|--|
| | insge- samt ¹⁾ | darunter Ruhe- gehalts- empf. | insge- samt ¹⁾ | darunter Ruhe- gehalts- empf. | insge- samt ¹⁾ | darunter Ruhe- gehalts- empf. | insge- samt ¹⁾ | darunter Ruhe- gehalts- empf. | insge- samt ¹⁾ | darunter Ruhe- gehalts- empf. |
| Kommunaler Bereich²⁾ insgesamt | 1 004 | 907 | 1 057 | 950 | 1 103 | 982 | 1 189 | 1 043 | 1 307 | 1 144 |
| Chemnitz, Stadt | 61 | 52 | 70 | 60 | 75 | 64 | 92 | 74 | 117 | 96 |
| Erzgebirgskreis | 103 | 97 | 109 | 103 | 115 | 106 | 118 | 108 | 125 | 112 |
| Mittelsachsen | 92 | 84 | 92 | 83 | 88 | 76 | 93 | 80 | 95 | 79 |
| Vogtlandkreis | 61 | 52 | 60 | 51 | 60 | 52 | 64 | 55 | 70 | 61 |
| Zwickau | 82 | 71 | 83 | 71 | 87 | 73 | 94 | 81 | 104 | 91 |
| Dresden, Stadt | 91 | 71 | 102 | 81 | 112 | 91 | 138 | 113 | 157 | 129 |
| Bautzen | 101 | 95 | 105 | 98 | 114 | 106 | 119 | 105 | 126 | 111 |
| Görlitz | 76 | 76 | 77 | 76 | 83 | 82 | 83 | 81 | 94 | 91 |
| Meißen | 55 | 51 | 58 | 54 | 58 | 54 | 60 | 56 | 65 | 61 |
| Sächsische Schweiz- Osterzgebirge | 66 | 62 | 67 | 62 | 67 | 57 | 67 | 56 | 70 | 60 |
| Leipzig, Stadt | 76 | 65 | 90 | 78 | 100 | 89 | 112 | 99 | 130 | 115 |
| Leipzig | 62 | 56 | 63 | 57 | 63 | 57 | 66 | 60 | 68 | 61 |
| Nordsachsen | 73 | 70 | 76 | 71 | 75 | 69 | 76 | 68 | 79 | 70 |
| Kommunaler Sozialverband | 5 | 5 | 5 | 5 | 6 | 6 | 7 | 7 | 7 | 7 |

1) Einschließlich Unfallversorgung, aber ohne Bezieher von Übergangsgeld.

2) Beinhaltet Versorgungsempfänger/-empfängerinnen der Kreisfreien Städte, Landkreise (LRÄ), kreisangehörigen Gemeinden und deren Eigenbetriebe und Krankenhäuser sowie ab 2016 der rechtlich selbstständigen Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter kommunaler Aufsicht.

1. Januar 2010 bis 2019

| 2015 | | 2016 | | 2017 | | 2018 | | 2019 | | Kreisfreie Stadt Kreisgebiet |
|-------------------------|--|-------------------------|--|-------------------------|--|-------------------------|--|-------------------------|--|--------------------------------------|
| insgesamt ¹⁾ | darunter Ruhe- gehalts- empf. | insgesamt ¹⁾ | darunter Ruhe- gehalts- empf. | insgesamt ¹⁾ | darunter Ruhe- gehalts- empf. | insgesamt ¹⁾ | darunter Ruhe- gehalts- empf. | insgesamt ¹⁾ | darunter Ruhe- gehalts- empf. | |
| 1 388 | 1 212 | 1 590 | 1 394 | 1 702 | 1 502 | 1 799 | 1 579 | 1 973 | 1 729 | |
| 123 | 102 | 136 | 114 | 146 | 124 | 158 | 134 | 176 | 152 | Chemnitz, Stadt |
| 133 | 116 | 146 | 128 | 161 | 144 | 166 | 146 | 177 | 155 | Erzgebirgskreis |
| 98 | 83 | 118 | 102 | 124 | 105 | 127 | 107 | 133 | 113 | Mittelsachsen |
| 71 | 62 | 77 | 67 | 81 | 71 | 84 | 73 | 89 | 78 | Vogtlandkreis |
| 113 | 96 | 123 | 103 | 133 | 112 | 139 | 117 | 146 | 123 | Zwickau |
| 170 | 144 | 214 | 186 | 240 | 214 | 261 | 235 | 305 | 271 | Dresden, Stadt |
| 130 | 113 | 155 | 133 | 161 | 137 | 172 | 145 | 188 | 159 | Bautzen |
| 98 | 95 | 109 | 104 | 113 | 107 | 120 | 113 | 132 | 123 | Görlitz |
| 72 | 65 | 84 | 77 | 87 | 80 | 90 | 82 | 96 | 85 | Meißen |
| 75 | 64 | 83 | 69 | 89 | 75 | 92 | 77 | 100 | 82 | Sächsische Schweiz- Osterzgebirge |
| 143 | 126 | 166 | 148 | 181 | 163 | 197 | 176 | 220 | 198 | Leipzig, Stadt |
| 70 | 63 | 80 | 73 | 84 | 76 | 87 | 78 | 95 | 85 | Leipzig |
| 84 | 75 | 90 | 81 | 91 | 83 | 95 | 85 | 103 | 92 | Nordsachsen |
| 8 | 8 | 9 | 9 | 11 | 11 | 11 | 11 | 13 | 13 | Kommunaler Sozialverband |

[Inhalt](#)**Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht****26. Versorgungsempfänger und -empfängerinnen des öffentlichen Dienstes nach Besoldungsgruppen**

1. Januar 2010 bis 2019

| Besoldungsgruppe(n) | 2010 | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 | 2019 |
|---|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| Empfänger/-innen insgesamt¹⁾ | | | | | | | | | | |
| B 11 - B 5, R 8 - R 5 | 149 | 153 | 159 | 161 | 161 | 166 | 188 | 191 | 200 | 220 |
| B 4 - B 1, R 4, R 3, C 4, W 3, H 4 | 442 | 481 | 514 | 544 | 574 | 608 | 663 | 702 | 742 | 800 |
| A 16, R 2, C 3, W 2 | 440 | 488 | 522 | 571 | 619 | 658 | 739 | 804 | 869 | 939 |
| A 15, R 1, C 2, W 1 | 494 | 530 | 557 | 589 | 623 | 691 | 787 | 852 | 908 | 989 |
| A 14, C 1 | 254 | 271 | 294 | 316 | 342 | 382 | 447 | 506 | 555 | 624 |
| A 13 | 310 | 339 | 379 | 418 | 465 | 521 | 580 | 640 | 708 | 806 |
| A 12 | 360 | 409 | 475 | 535 | 606 | 692 | 774 | 862 | 933 | 994 |
| A 11 | 519 | 590 | 666 | 772 | 903 | 1 006 | 1 140 | 1 276 | 1 407 | 1 576 |
| A 10 | 201 | 232 | 255 | 318 | 387 | 458 | 538 | 593 | 657 | 729 |
| A 9 | 1 435 | 1 598 | 1 771 | 1 919 | 2 081 | 2 230 | 2 391 | 2 515 | 2 698 | 2 881 |
| A 8 | 565 | 642 | 721 | 828 | 981 | 1 135 | 1 303 | 1 447 | 1 559 | 1 681 |
| A 7 | 187 | 208 | 238 | 266 | 310 | 361 | 428 | 479 | 517 | 545 |
| A 6 | 25 | 28 | 30 | 31 | 33 | 39 | 47 | 54 | 58 | 64 |
| A 5 | 1 | 1 | 1 | 2 | 2 | 4 | 6 | 9 | 12 | 13 |
| A 4 | 8 | 8 | 11 | 13 | 17 | 18 | 25 | 29 | 34 | 35 |
| A 3 | 4 | 4 | 5 | 6 | 7 | 7 | 7 | 7 | 7 | 7 |
| Sonstige ²⁾ | 2 | 2 | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Insgesamt | 5 396 | 5 984 | 6 598 | 7 289 | 8 111 | 8 976 | 10 063 | 10 966 | 11 864 | 12 903 |
| Darunter Empfänger/-innen von Ruhegehalt | | | | | | | | | | |
| B 11 - B 5, R 8 - R 5 | 141 | 144 | 150 | 153 | 150 | 152 | 172 | 174 | 178 | 194 |
| B 4 - B 1, R 4, R 3, C 4, W 3, H 4 | 389 | 423 | 449 | 474 | 504 | 530 | 569 | 600 | 637 | 687 |
| A 16, R 2, C 3, W 2 | 394 | 436 | 460 | 505 | 548 | 580 | 650 | 712 | 765 | 832 |
| A 15, R 1, C 2, W 1 | 448 | 472 | 495 | 520 | 551 | 611 | 692 | 760 | 808 | 872 |
| A 14, C 1 | 212 | 228 | 245 | 264 | 286 | 323 | 385 | 441 | 490 | 556 |
| A 13 | 269 | 293 | 330 | 366 | 411 | 466 | 523 | 569 | 628 | 714 |
| A 12 | 330 | 373 | 433 | 488 | 552 | 635 | 706 | 789 | 848 | 903 |
| A 11 | 431 | 495 | 561 | 661 | 778 | 873 | 994 | 1 110 | 1 229 | 1 379 |
| A 10 | 142 | 164 | 182 | 230 | 297 | 362 | 433 | 487 | 543 | 604 |
| A 9 | 1 234 | 1 389 | 1 538 | 1 670 | 1 819 | 1 935 | 2 050 | 2 140 | 2 274 | 2 423 |
| A 8 | 452 | 519 | 583 | 664 | 791 | 927 | 1 082 | 1 199 | 1 298 | 1 398 |
| A 7 | 120 | 142 | 173 | 199 | 243 | 295 | 353 | 405 | 433 | 457 |
| A 6 | 23 | 26 | 27 | 28 | 30 | 35 | 44 | 50 | 53 | 59 |
| A 5 | 1 | 1 | 1 | 2 | 2 | 4 | 5 | 8 | 11 | 12 |
| A 4 | 7 | 7 | 10 | 12 | 15 | 16 | 20 | 24 | 28 | 29 |
| A 3 | 4 | 4 | 5 | 6 | 7 | 7 | 7 | 7 | 7 | 7 |
| Sonstige ²⁾ | 2 | 2 | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Zusammen | 4 599 | 5 118 | 5 642 | 6 242 | 6 984 | 7 751 | 8 685 | 9 475 | 10 230 | 11 126 |

1) Einschließlich Unfallversorgung, aber ohne Bezieher von Übergangsgeld.

2) Bis 2011 - nicht zugeordnete Versorgungsempfänger/-empfängerinnen des Hochschulbereiches; ab 2012 entsprechend ihrer Besoldungsgruppe erfasst.

[Inhalt](#)**Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht****27. Durchschnittliche Ruhegehaltssätze der Empfänger und Empfängerinnen von Ruhegehalt des öffentlichen Dienstes nach Ebenen und zusammengefassten Besoldungsgruppen**

1. Januar 2010 bis 2019

| Ebene | 2010 | 2011 | 2012 ¹⁾ | 2013 | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 | 2019 |
|---|-------------|-------------|--------------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| | % | | | | | | | | | |
| Insgesamt | | | | | | | | | | |
| Durchschnittlicher Ruhegehaltssatz insgesamt | 45,1 | 45,8 | 44,4 | 44,6 | 44,9 | 45,0 | 45,4 | 45,7 | 46,0 | 46,5 |
| Landesbereich | 45,6 | 46,3 | 44,8 | 45,0 | 45,2 | 44,8 | 45,0 | 45,5 | 45,7 | 46,2 |
| Land | 45,3 | 45,9 | 44,4 | 44,6 | 44,7 | 44,3 | 44,5 | 44,9 | 45,1 | 45,5 |
| Schuldienst | 55,0 | 53,7 | 54,7 | 53,0 | 52,9 | 50,5 | 49,9 | 49,9 | 49,2 | 49,3 |
| Vollzugsdienst ²⁾ | 42,1 | 43,0 | 41,9 | 42,2 | 42,5 | 42,1 | 42,3 | 42,8 | 43,0 | 43,4 |
| Richter/-in | 59,0 | 58,4 | 56,5 | 56,5 | 56,8 | 57,1 | 56,7 | 57,1 | 57,4 | 57,9 |
| Übrige Bereiche | 56,2 | 55,8 | 52,7 | 52,0 | 50,5 | 49,0 | 48,4 | 48,0 | 48,0 | 48,3 |
| Rechtlich selbstständige öffentl.-rechtl. Einrichtungen unter Aufsicht des Landes ³⁾ | 48,5 | 49,6 | 48,5 | 48,7 | 49,5 | 49,8 | 50,4 | 50,9 | 51,6 | 52,1 |
| Kommunaler Bereich | 41,9 | 42,2 | 41,1 | 41,5 | 42,0 | 44,6 | 46,0 | 46,3 | 46,7 | 47,4 |
| Gemeinden/Gv. u. Einricht.-en in öffentl.-rechtl. Rechtsform ⁴⁾ | 41,9 | 42,2 | 41,1 | 41,5 | 42,0 | 44,6 | 46,0 | 46,3 | 46,7 | 47,4 |
| Feuerwehr | 55,1 | 56,3 | 54,4 | 55,0 | 55,4 | 54,6 | 54,8 | 55,4 | 55,7 | 56,6 |
| Übrige Bereiche | 41,3 | 41,3 | 40,1 | 40,3 | 40,7 | 43,6 | 45,0 | 45,2 | 45,4 | 46,0 |
| Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes | 66,6 | 66,2 | 63,5 | 63,9 | 62,8 | 63,7 | 62,5 | 62,4 | 62,4 | 61,6 |
| Laufbahngruppe 2 - B11 bis A13, R, C, W, H | | | | | | | | | | |
| Durchschnittlicher Ruhegehaltssatz insgesamt | 50,1 | 50,3 | 48,8 | 49,0 | 49,2 | 50,2 | 50,6 | 50,7 | 50,8 | 51,2 |
| Landesbereich | 54,6 | 54,6 | 52,4 | 52,4 | 52,3 | 51,9 | 51,8 | 51,7 | 51,7 | 52,1 |
| Land | 57,3 | 56,9 | 54,3 | 54,4 | 53,9 | 52,9 | 52,4 | 52,0 | 51,7 | 51,9 |
| Schuldienst | 61,3 | 59,0 | 56,4 | 54,1 | 53,8 | 50,7 | 49,7 | 49,8 | 48,9 | 49,1 |
| Vollzugsdienst ²⁾ | 51,3 | 51,4 | 49,4 | 49,2 | 48,5 | 47,6 | 47,9 | 47,3 | 46,7 | 47,8 |
| Richter/-in | 59,0 | 58,4 | 56,5 | 56,5 | 56,8 | 57,1 | 56,7 | 57,1 | 57,4 | 57,9 |
| Übrige Bereiche | 60,7 | 59,9 | 57,2 | 57,7 | 57,0 | 55,8 | 55,0 | 54,4 | 54,1 | 54,1 |
| Rechtlich selbstständige öffentl.-rechtl. Einrichtungen unter Aufsicht des Landes ³⁾ | 48,6 | 49,7 | 48,5 | 48,8 | 49,6 | 49,9 | 50,6 | 51,2 | 51,9 | 52,4 |
| Kommunaler Bereich | 42,1 | 42,0 | 41,0 | 41,2 | 41,7 | 45,4 | 46,9 | 47,2 | 47,4 | 47,9 |
| Gemeinden/Gv. u. Einricht.-en in öffentl.-rechtl. Rechtsform ⁴⁾ | 42,1 | 42,0 | 41,0 | 41,2 | 41,7 | 45,4 | 46,9 | 47,2 | 47,4 | 47,9 |
| Feuerwehr | 58,1 | 59,2 | 56,6 | 56,6 | 49,7 | 49,7 | 42,7 | 48,5 | 51,4 | 55,4 |
| Übrige Bereiche | 42,0 | 41,9 | 40,9 | 41,1 | 41,6 | 45,3 | 46,9 | 47,2 | 47,4 | 47,8 |
| Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes | 69,2 | 69,2 | 66,4 | 66,5 | 66,3 | 66,7 | 66,7 | 66,6 | 66,7 | 66,5 |
| Laufbahngruppe 2 - A12 bis A9⁵⁾ | | | | | | | | | | |
| Durchschnittlicher Ruhegehaltssatz insgesamt | 41,0 | 42,0 | 40,8 | 41,3 | 41,8 | 41,4 | 41,5 | 44,4 | 44,6 | 45,0 |
| Landesbereich | 41,1 | 42,1 | 40,9 | 41,4 | 41,8 | 41,3 | 41,3 | 44,7 | 44,8 | 45,1 |
| Land | 41,1 | 42,1 | 40,9 | 41,4 | 41,8 | 41,3 | 41,3 | 44,7 | 44,8 | 45,1 |
| Schuldienst | 27,9 | 34,4 | 43,0 | 42,6 | 42,6 | 48,9 | 52,6 | 51,9 | 58,8 | 57,5 |
| Vollzugsdienst ²⁾ | 40,5 | 41,5 | 40,4 | 40,8 | 41,3 | 40,6 | 40,5 | 44,4 | 44,3 | 44,4 |
| Richter/-in | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Übrige Bereiche | 49,5 | 49,5 | 47,0 | 47,0 | 46,1 | 45,3 | 45,1 | 45,3 | 45,6 | 46,0 |
| Rechtlich selbstständige öffentl.-rechtl. Einrichtungen unter Aufsicht des Landes ³⁾ | 49,0 | 62,0 | 59,3 | 53,4 | 49,8 | 48,1 | 46,9 | 46,1 | 46,2 | 46,3 |
| Kommunaler Bereich | 38,1 | 39,2 | 38,2 | 39,3 | 40,5 | 41,3 | 42,7 | 41,3 | 42,2 | 43,2 |
| Gemeinden/Gv. u. Einricht.-en in öffentl.-rechtl. Rechtsform ⁴⁾ | 38,1 | 39,2 | 38,2 | 39,3 | 40,5 | 41,3 | 42,7 | 41,3 | 42,2 | 43,2 |
| Feuerwehr | 57,7 | 58,3 | 56,6 | 56,6 | 57,0 | 56,9 | 56,9 | 57,5 | 57,8 | 58,5 |
| Übrige Bereiche | 36,5 | 37,2 | 35,7 | 36,7 | 37,5 | 38,3 | 39,6 | 40,0 | 40,7 | 41,4 |

| Ebene | 2010 | 2011 | 2012 ¹⁾ | 2013 | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 | 2019 |
|---|-------------|-------------|--------------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| | % | | | | | | | | | |
| Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes | 58,6 | 57,8 | 55,7 | 56,4 | 55,6 | 57,0 | 55,1 | 55,2 | 55,0 | 54,9 |
| Laufbahngruppe 1 - A9 (A8) bis A6⁵⁾ | | | | | | | | | | |
| Durchschnittlicher Ruhegehaltssatz insgesamt | 44,6 | 45,6 | 44,5 | 44,5 | 44,7 | 44,7 | 45,4 | 42,2 | 42,8 | 43,3 |
| Landesbereich | 44,0 | 44,9 | 44,0 | 44,0 | 44,2 | 44,4 | 45,1 | 41,7 | 42,2 | 42,7 |
| Land | 44,0 | 44,9 | 44,0 | 44,0 | 44,3 | 44,4 | 45,1 | 41,7 | 42,2 | 42,7 |
| Schuldienst | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Vollzugsdienst ²⁾ | 43,5 | 44,2 | 43,6 | 43,8 | 44,5 | 45,0 | 46,0 | 41,2 | 41,7 | 42,0 |
| Richter/-in | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Übrige Bereiche | 46,6 | 48,0 | 45,7 | 44,7 | 43,6 | 43,4 | 43,7 | 43,6 | 44,0 | 44,8 |
| Rechtlich selbstständige öffentl.-rechtl. Einrichtungen unter Aufsicht des Landes ³⁾ | 35,0 | 35,0 | 33,5 | 36,0 | 36,7 | 37,7 | 37,7 | 40,5 | 43,1 | 43,9 |
| Kommunaler Bereich | 53,0 | 53,8 | 51,3 | 50,9 | 49,7 | 48,4 | 48,8 | 50,0 | 50,5 | 51,4 |
| Gemeinden/Gv. u. Einricht.-en in öffentl.-rechtl. Rechtsform ⁴⁾ | 53,0 | 53,8 | 51,3 | 50,9 | 49,7 | 48,4 | 48,8 | 50,0 | 50,5 | 51,4 |
| Feuerwehr | 53,9 | 55,2 | 53,0 | 54,0 | 54,5 | 53,1 | 53,4 | 55,3 | 55,4 | 56,2 |
| Übrige Bereiche | 50,9 | 50,4 | 47,7 | 44,6 | 40,8 | 41,2 | 43,0 | 42,7 | 43,3 | 44,5 |
| Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Laufbahngruppe 1 - A5 bis A3 | | | | | | | | | | |
| Durchschnittlicher Ruhegehaltssatz insgesamt | 54,4 | 54,4 | 51,2 | 50,6 | 50,6 | 49,9 | 49,6 | 49,5 | 49,9 | 50,0 |
| Landesbereich | 54,4 | 54,4 | 51,2 | 50,6 | 50,6 | 49,9 | 49,6 | 49,5 | 49,9 | 50,0 |
| Land | 54,4 | 54,4 | 51,2 | 50,6 | 50,6 | 49,9 | 49,6 | 49,5 | 49,9 | 50,0 |
| Schuldienst | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Vollzugsdienst ²⁾ | 54,5 | 54,5 | 52,1 | 52,1 | 52,1 | 52,1 | 52,2 | 52,2 | 52,2 | 44,8 |
| Richter/-in | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Übrige Bereiche | 54,3 | 54,3 | 51,1 | 50,5 | 50,4 | 49,7 | 49,5 | 49,3 | 49,7 | 50,3 |
| Rechtlich selbstständige öffentl.-rechtl. Einrichtungen unter Aufsicht des Landes ³⁾ | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Kommunaler Bereich | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Gemeinden/Gv. u. Einricht.-en in öffentl.-rechtl. Rechtsform ⁴⁾ | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Feuerwehr | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Übrige Bereiche | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Sonstige⁶⁾ | | | | | | | | | | |
| Durchschnittlicher Ruhegehaltssatz insgesamt | 33,3 | 33,3 | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Landesbereich | 33,3 | 33,3 | - | - | - | - | - | - | - | - |

1) Ab 2012 - Absenkung des Höchstruhegehaltssatzes nach dem Versorgungsänderungsgesetz von 75 v. H. auf 71,75 v. H..

2) Polizei- und Justizvollzugsdienst

3) Ab 2013 - einschließlich der Medizinischen Fakultäten, bis 2012 im Land enthalten.

4) Ab 2016 - einschließlich der rechtlich selbstständigen Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter kommunaler Aufsicht.

5) Ab 2017 - Zuordng. der Besoldungsgr. A9 (Verzahnungsamt) über die definierte Einstiegsebene innerhalb der beiden Laufbahngruppen.

6) Bis 2011 - nicht zugeordnete Versorgungsempfänger/-empfängerinnen des Hochschulbereiches; ab 2012 entsprechend ihrer Besoldungsgruppe erfasst.

[Inhalt](#)**Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht****28. Empfänger von Ruhegehalt des Landesbereiches nach Geschlecht und zusammengefassten Ruhegehaltssätzen**

1. Januar 2012 bis 2019

| Jahr (01.01.) | Landes- bereich insgesamt | Ruhegehaltssatz von ... bis unter ... % | | | | | | | Durch- schnittl. Ruhege- haltssatz | |
|---------------|---------------------------------|---|---------|---------|---------|---------|------------|-------------------|---|------|
| | | unter 45 | 45 - 50 | 50 - 55 | 55 - 60 | 60 - 65 | 65 - 71,75 | 71,75 und mehr | | |
| 2012 | männlich = m | 3 921 | 1 716 | 35 | 257 | 1 249 | 60 | 76 | 528 | 44,7 |
| | weiblich = w | 674 | 272 | 41 | 120 | 178 | 27 | 18 | 18 | 45,5 |
| | insgesamt = i | 4 595 | 1 988 | 76 | 377 | 1 427 | 87 | 94 | 546 | 44,8 |
| 2013 | m | 4 301 | 1 930 | 29 | 182 | 1 418 | 87 | 81 | 574 | 45,0 |
| | w | 833 | 383 | 45 | 110 | 224 | 34 | 19 | 18 | 45,0 |
| | i | 5 134 | 2 313 | 74 | 292 | 1 642 | 121 | 100 | 592 | 45,0 |
| 2014 | m | 4 690 | 2 166 | 29 | 147 | 1 320 | 330 | 91 | 607 | 45,3 |
| | w | 1 082 | 569 | 43 | 110 | 255 | 64 | 21 | 20 | 44,7 |
| | i | 5 772 | 2 735 | 72 | 257 | 1 575 | 394 | 112 | 627 | 45,2 |
| 2015 | m | 5 040 | 2 551 | 37 | 104 | 1 035 | 585 | 93 | 635 | 45,0 |
| | w | 1 427 | 855 | 51 | 110 | 274 | 91 | 21 | 25 | 44,3 |
| | i | 6 467 | 3 406 | 88 | 214 | 1 309 | 676 | 114 | 660 | 44,8 |
| 2016 | m | 5 447 | 2 865 | 54 | 83 | 815 | 860 | 109 | 661 | 45,2 |
| | w | 1 766 | 1 112 | 68 | 114 | 288 | 127 | 27 | 30 | 44,5 |
| | i | 7 213 | 3 977 | 122 | 197 | 1 103 | 987 | 136 | 691 | 45,0 |
| 2017 | m | 5 806 | 3 019 | 153 | 85 | 639 | 1 084 | 135 | 691 | 45,7 |
| | w | 2 083 | 1 269 | 182 | 114 | 303 | 157 | 26 | 32 | 44,7 |
| | i | 7 889 | 4 288 | 335 | 199 | 942 | 1 241 | 161 | 723 | 45,5 |
| 2018 | m | 6 187 | 3 249 | 248 | 84 | 393 | 1 291 | 209 | 713 | 46,0 |
| | w | 2 377 | 1 370 | 337 | 114 | 293 | 192 | 34 | 37 | 45,1 |
| | i | 8 564 | 4 619 | 585 | 198 | 686 | 1 483 | 243 | 750 | 45,7 |
| 2019 | m | 6 571 | 3 461 | 322 | 115 | 254 | 1 265 | 413 | 741 | 46,4 |
| | w | 2 728 | 1 444 | 554 | 142 | 285 | 224 | 36 | 43 | 45,5 |
| | i | 9 299 | 4 905 | 876 | 257 | 539 | 1 489 | 449 | 784 | 46,2 |

[Inhalt](#)**Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht****29. Durchschnittliche Versorgungsbezüge der Versorgungsempfänger des öffentlichen Dienstes nach Ebenen, Geschlecht und Art der Versorgung**

Monat Januar 2010 bis 2019

| Ebene | männlich = m | 2010 | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 | 2019 |
|---|---------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| | weiblich = w | | | | | | | | | | |
| | insgesamt = i | € | | | | | | | | | |
| Empfänger insgesamt | | | | | | | | | | | |
| Durchschnittl. Versorgungsbezüge¹⁾ insgesamt | m | 1 732 | 1 768 | 1 840 | 1 840 | 1 904 | 1 986 | 2 061 | 2 181 | 2 307 | 2 330 |
| | w | 1 141 | 1 185 | 1 230 | 1 242 | 1 302 | 1 386 | 1 452 | 1 546 | 1 657 | 1 679 |
| | i | 1 595 | 1 628 | 1 690 | 1 685 | 1 736 | 1 804 | 1 863 | 1 964 | 2 078 | 2 092 |
| Landesbereich | m | 1 739 | 1 780 | 1 848 | 1 846 | 1 899 | 1 958 | 2 009 | 2 129 | 2 257 | 2 284 |
| | w | 1 134 | 1 183 | 1 230 | 1 240 | 1 303 | 1 377 | 1 434 | 1 530 | 1 643 | 1 664 |
| | i | 1 595 | 1 634 | 1 694 | 1 689 | 1 732 | 1 780 | 1 820 | 1 922 | 2 038 | 2 055 |
| Land | m | 1 633 | 1 667 | 1 727 | 1 715 | 1 756 | 1 808 | 1 857 | 1 963 | 2 071 | 2 092 |
| | w | 1 077 | 1 122 | 1 169 | 1 179 | 1 245 | 1 321 | 1 380 | 1 476 | 1 586 | 1 606 |
| | i | 1 499 | 1 532 | 1 585 | 1 573 | 1 609 | 1 654 | 1 695 | 1 789 | 1 892 | 1 905 |
| Rechtl. selbstst. öffentl.- rechtl. Einrichtungen unter Aufsicht des Landes ²⁾ | m | 2 743 | 2 815 | 2 946 | 2 938 | 3 072 | 3 189 | 3 282 | 3 495 | 3 743 | 3 771 |
| | w | 1 835 | 1 890 | 1 965 | 1 975 | 2 071 | 2 155 | 2 185 | 2 316 | 2 505 | 2 579 |
| | i | 2 565 | 2 624 | 2 745 | 2 743 | 2 874 | 2 966 | 3 021 | 3 215 | 3 448 | 3 491 |
| Kommunaler Bereich | m | 1 608 | 1 628 | 1 709 | 1 720 | 1 849 | 2 048 | 2 253 | 2 376 | 2 491 | 2 495 |
| | w | 1 127 | 1 152 | 1 198 | 1 227 | 1 276 | 1 420 | 1 526 | 1 618 | 1 720 | 1 736 |
| | i | 1 506 | 1 521 | 1 587 | 1 589 | 1 688 | 1 865 | 2 030 | 2 132 | 2 232 | 2 234 |
| Gemeinden/Gv. u. Einrich- tungen in öffentl.-rechtl. Rechtsform ³⁾ | m | 1 608 | 1 628 | 1 709 | 1 720 | 1 849 | 2 048 | 2 253 | 2 376 | 2 491 | 2 495 |
| | w | 1 127 | 1 152 | 1 198 | 1 227 | 1 276 | 1 420 | 1 526 | 1 618 | 1 720 | 1 736 |
| | i | 1 506 | 1 521 | 1 587 | 1 589 | 1 688 | 1 865 | 2 030 | 2 132 | 2 232 | 2 234 |
| Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes | m | 3 136 | 3 071 | 3 228 | 3 215 | 3 226 | 3 298 | 3 318 | 3 514 | 3 716 | 3 699 |
| | w | 1 967 | 1 913 | 1 856 | 1 828 | 1 854 | 1 909 | 1 967 | 2 074 | 2 095 | 2 237 |
| | i | 2 909 | 2 839 | 2 970 | 2 974 | 2 944 | 3 027 | 2 968 | 3 119 | 3 285 | 3 180 |
| Empfänger von Ruhegehalt | | | | | | | | | | | |
| Durchschnittl. Versorgungsbezüge¹⁾ insgesamt | m | 1 787 | 1 819 | 1 890 | 1 890 | 1 951 | 2 033 | 2 110 | 2 232 | 2 366 | 2 391 |
| | w | 1 582 | 1 589 | 1 630 | 1 610 | 1 635 | 1 686 | 1 747 | 1 844 | 1 959 | 1 977 |
| | i | 1 759 | 1 786 | 1 851 | 1 843 | 1 891 | 1 957 | 2 022 | 2 130 | 2 254 | 2 271 |
| Landesbereich | m | 1 800 | 1 834 | 1 900 | 1 897 | 1 945 | 2 004 | 2 056 | 2 179 | 2 316 | 2 345 |
| | w | 1 630 | 1 637 | 1 675 | 1 644 | 1 660 | 1 695 | 1 743 | 1 843 | 1 959 | 1 978 |
| | i | 1 778 | 1 807 | 1 867 | 1 856 | 1 892 | 1 935 | 1 980 | 2 090 | 2 217 | 2 237 |
| Land | m | 1 691 | 1 718 | 1 775 | 1 763 | 1 800 | 1 851 | 1 901 | 2 009 | 2 125 | 2 148 |
| | w | 1 570 | 1 573 | 1 612 | 1 583 | 1 605 | 1 641 | 1 690 | 1 794 | 1 904 | 1 922 |
| | i | 1 675 | 1 698 | 1 751 | 1 733 | 1 762 | 1 802 | 1 847 | 1 949 | 2 061 | 2 078 |
| Rechtl. selbstst. öffentl.- rechtl. Einrichtungen unter Aufsicht des Landes ²⁾ | m | 2 824 | 2 894 | 3 030 | 3 003 | 3 124 | 3 247 | 3 344 | 3 554 | 3 814 | 3 845 |
| | w | 2 258 | 2 377 | 2 483 | 2 446 | 2 515 | 2 555 | 2 627 | 2 736 | 2 951 | 3 018 |
| | i | 2 755 | 2 833 | 2 969 | 2 941 | 3 055 | 3 157 | 3 240 | 3 434 | 3 683 | 3 717 |
| Kommunaler Bereich | m | 1 634 | 1 657 | 1 746 | 1 766 | 1 899 | 2 107 | 2 314 | 2 436 | 2 552 | 2 562 |
| | w | 1 381 | 1 377 | 1 428 | 1 455 | 1 507 | 1 630 | 1 760 | 1 835 | 1 951 | 1 954 |
| | i | 1 597 | 1 613 | 1 692 | 1 706 | 1 818 | 2 002 | 2 182 | 2 282 | 2 391 | 2 394 |
| Gemeinden/Gv. u. Einrich- tungen in öffentl.-rechtl. Rechtsform ³⁾ | m | 1 634 | 1 657 | 1 746 | 1 766 | 1 899 | 2 107 | 2 314 | 2 436 | 2 552 | 2 562 |
| | w | 1 381 | 1 377 | 1 428 | 1 455 | 1 507 | 1 630 | 1 760 | 1 835 | 1 951 | 1 954 |
| | i | 1 597 | 1 613 | 1 692 | 1 706 | 1 818 | 2 002 | 2 182 | 2 282 | 2 391 | 2 394 |
| Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes | m | 3 192 | 3 176 | 3 228 | 3 215 | 3 226 | 3 298 | 3 318 | 3 514 | 3 716 | 3 699 |
| | w | 1 967 | 1 956 | 1 961 | 1 931 | 1 913 | 1 971 | 1 967 | 2 076 | 2 063 | 2 294 |
| | i | 3 014 | 2 985 | 3 053 | 3 057 | 3 033 | 3 113 | 3 058 | 3 206 | 3 374 | 3 283 |
| Empfänger von Witwen-/Witwergeld | | | | | | | | | | | |
| Durchschnittl. Versorgungsbezüge¹⁾ insgesamt | m | 592 | 671 | 753 | 803 | 835 | 869 | 842 | 905 | 971 | 975 |
| | w | 805 | 842 | 868 | 857 | 883 | 945 | 970 | 1 017 | 1 097 | 1 085 |
| | i | 784 | 825 | 856 | 851 | 879 | 938 | 958 | 1 007 | 1 085 | 1 074 |

| Ebene | männlich = m weiblich = w insgesamt = i | 2010 | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 | 2019 |
|---|---|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| | | € | | | | | | | | | |
| Landesbereich | m | 586 | 668 | 763 | 804 | 838 | 867 | 849 | 920 | 977 | 977 |
| | w | 795 | 832 | 862 | 845 | 872 | 913 | 935 | 982 | 1 060 | 1 044 |
| | i | 774 | 816 | 852 | 840 | 869 | 909 | 927 | 977 | 1 052 | 1 037 |
| Land | m | 586 | 668 | 725 | 770 | 804 | 832 | 817 | 890 | 945 | 948 |
| | w | 745 | 765 | 789 | 766 | 795 | 831 | 846 | 889 | 969 | 953 |
| | i | 728 | 755 | 782 | 767 | 796 | 831 | 844 | 889 | 966 | 953 |
| Rechtl. selbstst. öffentl.- rechtl. Einrichtungen unter Aufsicht des Landes ²⁾ | m | - | - | 2 031 | 2 031 | 2 085 | 1 773 | 1 811 | 1 901 | 1 889 | 1 889 |
| | w | 1 582 | 1 674 | 1 730 | 1 707 | 1 771 | 1 860 | 1 895 | 1 999 | 2 073 | 2 076 |
| | i | 1 582 | 1 674 | 1 743 | 1 719 | 1 781 | 1 856 | 1 892 | 1 996 | 2 065 | 2 069 |
| Kommunaler Bereich | m | 634 | 687 | 681 | 796 | 820 | 879 | 804 | 814 | 929 | 968 |
| | w | 803 | 864 | 877 | 906 | 919 | 1 122 | 1 153 | 1 211 | 1 304 | 1 310 |
| | i | 785 | 845 | 856 | 893 | 906 | 1 092 | 1 112 | 1 169 | 1 268 | 1 272 |
| Gemeinden/Gv. u. Einrich- tungen in öffentl.-rechtl. Rechtsform ³⁾ | m | 634 | 687 | 681 | 796 | 820 | 879 | 804 | 814 | 929 | 968 |
| | w | 803 | 864 | 877 | 906 | 919 | 1 122 | 1 153 | 1 211 | 1 304 | 1 310 |
| | i | 785 | 845 | 856 | 893 | 906 | 1 092 | 1 112 | 1 169 | 1 268 | 1 272 |
| Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes | m | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| | w | 1 966 | 1 804 | 1 622 | 1 622 | 1 737 | 1 786 | 1 967 | 2 068 | 2 177 | 2 053 |
| | i | 1 966 | 1 804 | 1 622 | 1 622 | 1 737 | 1 786 | 1 967 | 2 068 | 2 177 | 2 053 |
| Empfänger von Waisengeld | | | | | | | | | | | |
| Durchschnittl. Versorgungs- bezüge¹⁾ insgesamt | m | 253 | 259 | 296 | 288 | 296 | 320 | 323 | 355 | 367 | 378 |
| | w | 244 | 260 | 276 | 273 | 286 | 309 | 349 | 353 | 352 | 359 |
| | i | 248 | 259 | 286 | 281 | 291 | 315 | 336 | 354 | 360 | 369 |
| Landesbereich | m | 252 | 258 | 295 | 284 | 290 | 313 | 317 | 352 | 363 | 379 |
| | w | 245 | 264 | 277 | 275 | 287 | 309 | 357 | 355 | 355 | 361 |
| | i | 249 | 261 | 286 | 280 | 288 | 311 | 336 | 354 | 359 | 371 |
| Land | m | 247 | 248 | 287 | 278 | 284 | 307 | 303 | 332 | 346 | 360 |
| | w | 239 | 254 | 270 | 272 | 282 | 302 | 349 | 350 | 352 | 361 |
| | i | 243 | 251 | 278 | 275 | 283 | 305 | 325 | 341 | 349 | 361 |
| Rechtl. selbstst. öffentl.- rechtl. Einrichtungen unter Aufsicht des Landes ²⁾ | m | 295 | 330 | 349 | 329 | 342 | 359 | 415 | 505 | 487 | 504 |
| | w | 317 | 338 | 345 | 310 | 334 | 371 | 401 | 398 | 386 | 365 |
| | i | 304 | 334 | 347 | 321 | 338 | 364 | 408 | 454 | 448 | 464 |
| Kommunaler Bereich | m | 271 | 270 | 299 | 309 | 324 | 347 | 348 | 366 | 386 | 374 |
| | w | 235 | 236 | 267 | 257 | 281 | 309 | 320 | 343 | 342 | 350 |
| | i | 249 | 251 | 284 | 287 | 305 | 329 | 333 | 354 | 363 | 363 |
| Gemeinden/Gv. u. Einrich- tungen in öffentl.-rechtl. Rechtsform ³⁾ | m | 271 | 270 | 299 | 309 | 324 | 347 | 348 | 366 | 386 | 374 |
| | w | 235 | 236 | 267 | 257 | 281 | 309 | 320 | 343 | 342 | 350 |
| | i | 249 | 251 | 284 | 287 | 305 | 329 | 333 | 354 | 363 | 363 |
| Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes | m | 163 | 229 | - | - | - | - | - | - | - | - |
| | w | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| | i | 163 | 229 | - | - | - | - | - | - | - | - |

1) Bruttobezüge.

2) Ab 2013 - einschließlich der Medizinischen Fakultäten, bis 2012 im Land enthalten.

3) Ab 2016 - einschließlich der Versorgungsempfänger/-empfängerinnen der rechtlich selbstständigen Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter kommunaler Aufsicht.

[Inhalt](#)**Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht****30. Zugang an Empfängern und Empfängerinnen von Ruhegehalt des öffentlichen Dienstes nach Eintrittsgrund des Versorgungsfalles und Ebenen**

Jahre 2009 bis 2018

| Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles Alter von ... bis unter ... Jahren | 2009 | 2010 | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 |
|--|------------|------------|------------|------------|------------|------------|--------------|------------|------------|--------------|
| Insgesamt | | | | | | | | | | |
| Insgesamt | 611 | 612 | 609 | 656 | 867 | 856 | 1 125 | 962 | 920 | 1 054 |
| Dienstunfähigkeit | 93 | 113 | 105 | 103 | 137 | 127 | 177 | 134 | 139 | 128 |
| unter 45 | 14 | 26 | 35 | 14 | 30 | 21 | 25 | 32 | 19 | 10 |
| 45 - 50 | 23 | 19 | 9 | 19 | 20 | 16 | 21 | 15 | 14 | 12 |
| 50 - 55 | 19 | 22 | 18 | 17 | 30 | 26 | 42 | 18 | 20 | 29 |
| 55 - 60 | 33 | 40 | 31 | 37 | 28 | 38 | 47 | 44 | 54 | 35 |
| 60 und mehr | 4 | 6 | 12 | 16 | 29 | 26 | 42 | 25 | 32 | 42 |
| Erreichen einer Altersgrenze | 493 | 483 | 486 | 522 | 662 | 676 | 793 | 782 | 760 | 865 |
| Besondere Altersgrenze | 328 | 333 | 333 | 339 | 350 | 282 | 299 | 277 | 288 | 340 |
| Antragsaltersgrenze bei Schwerbehinderung oder ¹⁾ | 15 | 11 | 13 | 20 | 22 | 23 | 29 | 23 | 35 | 31 |
| Allgemeine Antragsaltersgrenze | 21 | 17 | 41 | 62 | 103 | 147 | 334 | 196 | 200 | 246 |
| Gesetzliche Regelaltersgrenze | 129 | 122 | 99 | 101 | 187 | 224 | 131 | 286 | 237 | 248 |
| Vorruhestandsregelungen | - | - | - | 20 | 45 | 43 | 21 | 3 | - | - |
| Sonstige Gründe | 25 | 16 | 18 | 11 | 23 | 10 | 134 | 43 | 21 | 61 |
| Landesbereich | | | | | | | | | | |
| Insgesamt | 544 | 544 | 541 | 580 | 723 | 773 | 861 | 819 | 794 | 868 |
| Dienstunfähigkeit | 83 | 95 | 95 | 89 | 111 | 113 | 150 | 122 | 126 | 111 |
| unter 45 | 12 | 21 | 31 | 13 | 25 | 20 | 19 | 31 | 18 | 9 |
| 45 - 50 | 20 | 16 | 9 | 15 | 12 | 15 | 18 | 12 | 11 | 10 |
| 50 - 55 | 17 | 17 | 17 | 14 | 25 | 21 | 34 | 15 | 19 | 26 |
| 55 - 60 | 31 | 37 | 27 | 33 | 25 | 35 | 43 | 40 | 48 | 32 |
| 60 und mehr | 3 | 4 | 11 | 14 | 24 | 22 | 36 | 24 | 30 | 34 |
| Erreichen einer Altersgrenze | 459 | 449 | 445 | 471 | 570 | 616 | 690 | 693 | 665 | 753 |
| Besondere Altersgrenze | 322 | 323 | 324 | 331 | 336 | 275 | 274 | 263 | 257 | 302 |
| Antragsaltersgrenze bei Schwerbehinderung oder ¹⁾ | 13 | 10 | 10 | 15 | 15 | 19 | 23 | 18 | 30 | 28 |
| Allgemeine Antragsaltersgrenze | 13 | 7 | 26 | 42 | 67 | 118 | 278 | 166 | 169 | 207 |
| Gesetzliche Regelaltersgrenze | 111 | 109 | 85 | 83 | 152 | 204 | 115 | 246 | 209 | 216 |
| Vorruhestandsregelungen | - | - | - | 18 | 42 | 43 | 16 | 3 | - | - |
| Sonstige Gründe | 2 | - | 1 | 2 | - | 1 | 5 | 1 | 3 | 4 |
| Land | | | | | | | | | | |
| Zusammen | 488 | 489 | 489 | 530 | 658 | 713 | 802 | 746 | 709 | 787 |
| Dienstunfähigkeit | 82 | 94 | 95 | 87 | 109 | 110 | 150 | 121 | 123 | 108 |
| unter 45 | 12 | 21 | 31 | 13 | 25 | 20 | 19 | 31 | 18 | 9 |
| 45 - 50 | 20 | 16 | 9 | 15 | 12 | 15 | 18 | 12 | 11 | 9 |
| 50 - 55 | 16 | 17 | 17 | 13 | 24 | 21 | 34 | 15 | 17 | 25 |
| 55 - 60 | 31 | 36 | 27 | 33 | 24 | 35 | 43 | 40 | 48 | 31 |
| 60 und mehr | 3 | 4 | 11 | 13 | 24 | 19 | 36 | 23 | 29 | 34 |
| Erreichen einer Altersgrenze | 404 | 395 | 393 | 423 | 507 | 559 | 632 | 622 | 583 | 675 |
| Besondere Altersgrenze | 322 | 323 | 324 | 331 | 336 | 275 | 274 | 263 | 257 | 302 |
| Antragsaltersgrenze bei Schwerbehinderung oder ¹⁾ | 10 | 8 | 9 | 13 | 15 | 18 | 22 | 17 | 29 | 25 |
| Allgemeine Antragsaltersgrenze | 10 | 4 | 19 | 32 | 53 | 109 | 268 | 155 | 155 | 193 |
| Gesetzliche Regelaltersgrenze | 62 | 60 | 41 | 47 | 103 | 157 | 68 | 187 | 142 | 155 |
| Vorruhestandsregelungen | - | - | - | 18 | 42 | 43 | 16 | 3 | - | - |
| Sonstige Gründe | 2 | - | 1 | 2 | - | 1 | 4 | - | 3 | 4 |

| Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles Alter von ... bis unter ... Jahren | 2009 | 2010 | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 |
|--|-----------|-----------|-----------|-----------|------------|-----------|------------|------------|------------|------------|
| Rechtlich selbstständige öffentlich-rechtliche Einrichtungen²⁾ | | | | | | | | | | |
| Zusammen | 56 | 55 | 52 | 50 | 65 | 60 | 59 | 73 | 85 | 81 |
| Dienstunfähigkeit | 1 | 1 | - | 2 | 2 | 3 | - | 1 | 3 | 3 |
| unter 45 | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| 45 - 50 | - | - | - | - | - | - | - | - | - | 1 |
| 50 - 55 | 1 | - | - | 1 | 1 | - | - | - | 2 | 1 |
| 55 - 60 | - | 1 | - | - | 1 | - | - | - | - | 1 |
| 60 und mehr | - | - | - | 1 | - | 3 | - | 1 | 1 | - |
| Erreichen einer Altersgrenze | 55 | 54 | 52 | 48 | 63 | 57 | 58 | 71 | 82 | 78 |
| Besondere Altersgrenze | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Antragsaltersgrenze bei Schwerbehinderung oder ¹⁾ | 3 | 2 | 1 | 2 | - | 1 | 1 | 1 | 1 | 3 |
| Allgemeine Antragsaltersgrenze | 3 | 3 | 7 | 10 | 14 | 9 | 10 | 11 | 14 | 14 |
| Gesetzliche Regelaltersgrenze | 49 | 49 | 44 | 36 | 49 | 47 | 47 | 59 | 67 | 61 |
| Vorruhestandsregelungen | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Sonstige Gründe | - | - | - | - | - | - | 1 | 1 | - | - |
| Kommunaler Bereich | | | | | | | | | | |
| Insgesamt | 65 | 66 | 65 | 75 | 139 | 79 | 257 | 136 | 122 | 173 |
| Dienstunfähigkeit | 10 | 16 | 8 | 13 | 23 | 13 | 23 | 11 | 13 | 11 |
| unter 45 | 2 | 3 | 2 | 1 | 3 | 1 | 4 | 1 | 1 | 1 |
| 45 - 50 | 3 | 3 | - | 4 | 7 | 1 | 3 | 2 | 3 | - |
| 50 - 55 | 2 | 5 | 1 | 2 | 5 | 5 | 7 | 3 | 1 | 1 |
| 55 - 60 | 2 | 3 | 4 | 4 | 3 | 2 | 4 | 4 | 6 | 3 |
| 60 und mehr | 1 | 2 | 1 | 2 | 5 | 4 | 5 | 1 | 2 | 6 |
| Erreichen einer Altersgrenze | 32 | 34 | 40 | 51 | 90 | 57 | 101 | 83 | 91 | 105 |
| Besondere Altersgrenze | 6 | 10 | 9 | 8 | 14 | 7 | 25 | 14 | 31 | 38 |
| Antragsaltersgrenze bei Schwerbehinderung oder ¹⁾ | 2 | 1 | 3 | 5 | 6 | 2 | 6 | 4 | 5 | 3 |
| Allgemeine Antragsaltersgrenze | 8 | 10 | 14 | 20 | 36 | 29 | 54 | 29 | 29 | 36 |
| Gesetzliche Regelaltersgrenze | 16 | 13 | 14 | 18 | 34 | 19 | 16 | 36 | 26 | 28 |
| Vorruhestandsregelungen | - | - | - | 2 | 3 | - | 4 | - | - | - |
| Sonstige Gründe | 23 | 16 | 17 | 9 | 23 | 9 | 129 | 42 | 18 | 57 |
| Sozialversicherungsträger | | | | | | | | | | |
| Insgesamt | 2 | 2 | 3 | 1 | 5 | 4 | 7 | 7 | 4 | 13 |
| Dienstunfähigkeit | - | 2 | 2 | 1 | 3 | 1 | 4 | 1 | - | 6 |
| unter 45 | - | 2 | 2 | - | 2 | - | 2 | - | - | - |
| 45 - 50 | - | - | - | - | 1 | - | - | 1 | - | 2 |
| 50 - 55 | - | - | - | 1 | - | - | 1 | - | - | 2 |
| 55 - 60 | - | - | - | - | - | 1 | - | - | - | - |
| 60 und mehr | - | - | - | - | - | - | 1 | - | - | 2 |
| Erreichen einer Altersgrenze | 2 | - | 1 | - | 2 | 3 | 2 | 6 | 4 | 7 |
| Besondere Altersgrenze | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Antragsaltersgrenze bei Schwerbehinderung oder ¹⁾ | - | - | - | - | 1 | 2 | - | 1 | - | - |
| Allgemeine Antragsaltersgrenze | - | - | 1 | - | - | - | 2 | 1 | 2 | 3 |
| Gesetzliche Regelaltersgrenze | 2 | - | - | - | 1 | 1 | - | 4 | 2 | 4 |
| Vorruhestandsregelungen | - | - | - | - | - | - | 1 | - | - | - |
| Sonstige Gründe | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |

1) ... bei besonderer Altersgrenze.

2) Ab 2012 - einschließlich des Zugangs an Ruhegehaltsempfängern/-empfängerinnen der Medizinischen Fakultäten, bis 2011 im Land enthalten.

[Inhalt](#)**Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht****31. Durchschnittsalter¹⁾ des Zugangs an Empfängern und Empfängerinnen von Ruhegehalt des öffentlichen Dienstes nach Ebenen**

Jahre 2009 bis 2018

| Ebene | 2009 | 2010 | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 |
|---|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Insgesamt | 59,7 | 59,3 | 59,3 | 60,1 | 60,3 | 61,0 | 61,1 | 61,4 | 61,6 | 61,8 |
| Landesbereich | 59,8 | 59,5 | 59,2 | 60,0 | 60,4 | 60,9 | 61,2 | 61,4 | 61,6 | 62,1 |
| Land | 59,2 | 58,9 | 58,6 | 59,6 | 59,9 | 60,6 | 61,0 | 61,1 | 61,2 | 61,8 |
| Schuldienst | 56,3 | 54,3 | 57,0 | 58,4 | 61,3 | 62,4 | 63,0 | 63,6 | 63,5 | 63,5 |
| Vollzugsdienst ²⁾ | 58,9 | 58,5 | 58,7 | 59,1 | 58,9 | 58,9 | 58,7 | 58,7 | 59,2 | 60,2 |
| Richter/-in | 63,1 | 65,0 | 63,7 | 65,0 | 65,0 | 61,9 | 64,4 | 62,5 | 63,9 | 65,0 |
| Übrige Bereiche | 60,1 | 60,0 | 58,1 | 60,8 | 61,4 | 62,1 | 62,6 | 62,7 | 62,6 | 62,9 |
| Rechtlich selbstständige öffentlich-rechtl. Einrichtg.-en unter Aufsicht des Landes ³⁾ | 64,9 | 65,1 | 65,2 | 64,5 | 64,9 | 65,0 | 65,3 | 65,2 | 65,1 | 65,1 |
| Kommunaler Bereich | 58,9 | 58,5 | 60,3 | 60,7 | 60,4 | 61,7 | 60,6 | 61,0 | 61,0 | 60,7 |
| Gemeinden/Gv. u. Einrichtg.-en in öffentl.-rechtl. Rechtsform ⁴⁾ | 58,9 | 58,5 | 60,3 | 60,7 | 60,4 | 61,7 | 60,6 | 61,0 | 61,0 | 60,7 |
| Feuerwehr | 54,3 | 55,7 | 59,1 | 55,3 | 54,7 | 57,6 | 57,8 | 58,6 | 59,8 | 59,9 |
| Übrige Bereiche | 59,9 | 59,5 | 60,5 | 62,0 | 61,7 | 62,2 | 61,0 | 61,4 | 61,4 | 61,0 |
| Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes | 65,0 | 42,5 | 47,7 | 52,0 | 49,0 | 62,3 | 55,1 | 61,8 | 64,3 | 60,0 |

1) ... bei Eintritt in den Ruhestand.

2) Polizei- und Justizvollzugsdienst.

3) Ab 2012 - einschließlich des Zugangs an Ruhegehaltsempfängern/-empfängerinnen der Medizinischen Fakultäten, bis 2011 im Land enthalten.

4) Ab 2015 - einschließlich des Zugangs an Ruhegehaltsempfängern/-empfängerinnen der rechtlich selbstständiger Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter kommunaler Aufsicht.

[Inhalt](#)**Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht****32. Zugang an Empfängern von Ruhegehalt des Landesbereiches nach Geschlecht und zusammengefassten****Ruhegehaltssätzen**

Jahre 2011 bis 2018

| Jahr | männlich = m weiblich = w insgesamt = i | Landes- bereich insgesamt | Ruhegehaltssatz von ... bis unter ... % | | | | | | | Durch- schnittl. Ruhege- haltssatz |
|------|---|---------------------------------|---|---------|---------|---------|---------|------------|-------------------|---|
| | | | unter 45 | 45 - 50 | 50 - 55 | 55 - 60 | 60 - 65 | 65 - 71,75 | 71,75 und mehr | |
| 2011 | m | 426 | 51 | 5 | 12 | 299 | 14 | 9 | 36 | 56,9 |
| | w | 115 | 28 | 5 | 11 | 54 | 13 | 2 | 2 | 52,2 |
| | i | 541 | 79 | 10 | 23 | 353 | 27 | 11 | 38 | 55,9 |
| 2012 | m | 433 | 48 | 2 | 19 | 296 | 18 | 4 | 46 | 58,1 |
| | w | 147 | 75 | 4 | 12 | 47 | 7 | 1 | 1 | 47,3 |
| | i | 580 | 123 | 6 | 31 | 343 | 25 | 5 | 47 | 55,4 |
| 2013 | m | 471 | 71 | 4 | 8 | 97 | 237 | 12 | 42 | 58,1 |
| | w | 252 | 155 | 3 | 10 | 52 | 29 | 1 | 2 | 46,5 |
| | i | 723 | 226 | 7 | 18 | 149 | 266 | 13 | 44 | 54,1 |
| 2014 | m | 430 | 91 | 7 | 5 | 38 | 245 | 4 | 40 | 57,9 |
| | w | 343 | 227 | 10 | 13 | 54 | 32 | 3 | 4 | 46,5 |
| | i | 773 | 318 | 17 | 18 | 92 | 277 | 7 | 44 | 52,9 |
| 2015 | m | 511 | 118 | 13 | 5 | 38 | 283 | 15 | 39 | 57,9 |
| | w | 350 | 224 | 6 | 21 | 53 | 35 | 5 | 6 | 48,2 |
| | i | 861 | 342 | 19 | 26 | 91 | 318 | 20 | 45 | 54,0 |
| 2016 | m | 470 | 26 | 97 | 9 | 25 | 247 | 22 | 44 | 59,1 |
| | w | 349 | 128 | 120 | 11 | 42 | 43 | 3 | 2 | 48,8 |
| | i | 819 | 154 | 217 | 20 | 67 | 290 | 25 | 46 | 54,7 |
| 2017 | m | 485 | 14 | 113 | 16 | 12 | 237 | 54 | 39 | 59,7 |
| | w | 309 | 47 | 156 | 9 | 41 | 43 | 8 | 5 | 51,1 |
| | i | 794 | 61 | 269 | 25 | 53 | 280 | 62 | 44 | 56,4 |
| 2018 | m | 507 | 5 | 87 | 39 | 19 | 113 | 200 | 44 | 61,4 |
| | w | 361 | 19 | 212 | 24 | 31 | 62 | 7 | 6 | 52,2 |
| | i | 868 | 24 | 299 | 63 | 50 | 175 | 207 | 50 | 57,6 |

[Inhalt](#)**Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht****33. Versorgungsausgaben des öffentlichen Dienstes nach Ebenen und Art der Versorgung**

Jahre 2006 bis 2018

| Jahr | Insgesamt ¹⁾ | Landesbereich | | | Kommunaler Bereich ³⁾ | Sozial- versicherungsträger |
|-----------------------|-------------------------|---------------|---------|---|----------------------------------|--------------------------------|
| | | zusammen | Land | rechtl. selbstst. öffentl.-rechtliche Einrichtungen ²⁾ | | |
| 1 000 € | | | | | | |
| Insgesamt | | | | | | |
| 2006 | 58 022 | 45 704 | 45 398 | 305 | 10 365 | 1 953 |
| 2007 | 67 975 | 54 704 | 54 372 | 332 | 11 085 | 2 187 |
| 2008 | 79 728 | 64 070 | 63 719 | 351 | 13 348 | 2 310 |
| 2009 | 96 109 | 76 778 | 65 724 | 11 053 | 16 936 | 2 396 |
| 2010 | 114 318 | 92 287 | 78 543 | 13 744 | 19 559 | 2 472 |
| 2011 | 125 416 | 102 527 | 87 164 | 15 363 | 20 470 | 2 418 |
| 2012 | 140 958 | 116 829 | 98 094 | 18 735 | 21 673 | 2 456 |
| 2013 | 159 275 | 132 096 | 110 944 | 21 152 | 24 695 | 2 484 |
| 2014 | 183 305 | 151 083 | 126 985 | 24 098 | 29 485 | 2 737 |
| 2015 | 210 546 | 173 171 | 145 976 | 27 195 | 34 468 | 2 907 |
| 2016 | 246 781 | 198 770 | 167 927 | 30 843 | 44 450 | 3 562 |
| 2017 | 278 097 | 229 467 | 193 726 | 35 742 | 45 096 | 3 533 |
| 2018 | 311 227 | 254 978 | 214 216 | 40 762 | 52 366 | 3 884 |
| Ruhegehalt | | | | | | |
| 2006 | 54 012 | 42 277 | 42 007 | 270 | 9 869 | 1 867 |
| 2007 | 63 472 | 50 859 | 50 552 | 307 | 10 514 | 2 100 |
| 2008 | 74 444 | 59 522 | 59 200 | 322 | 12 700 | 2 223 |
| 2009 | 89 791 | 71 286 | 60 857 | 10 430 | 16 206 | 2 298 |
| 2010 | 106 822 | 85 822 | 72 983 | 12 839 | 18 623 | 2 377 |
| 2011 | 117 136 | 95 402 | 81 060 | 14 342 | 19 396 | 2 337 |
| 2012 | 131 603 | 108 939 | 91 413 | 17 525 | 20 286 | 2 378 |
| 2013 | 148 754 | 123 243 | 103 399 | 19 844 | 23 114 | 2 397 |
| 2014 | 171 124 | 140 891 | 118 325 | 22 566 | 27 602 | 2 630 |
| 2015 | 196 349 | 161 319 | 136 048 | 25 271 | 32 269 | 2 761 |
| 2016 | 230 426 | 185 179 | 156 483 | 28 696 | 41 873 | 3 375 |
| 2017 | 259 240 | 213 548 | 180 222 | 33 327 | 42 339 | 3 353 |
| 2018 | 290 490 | 237 742 | 199 582 | 38 160 | 49 077 | 3 671 |
| Hinterbliebene | | | | | | |
| 2006 | 4 010 | 3 427 | 3 391 | 36 | 496 | 87 |
| 2007 | 4 503 | 3 845 | 3 820 | 25 | 571 | 87 |
| 2008 | 5 284 | 4 548 | 4 520 | 29 | 648 | 87 |
| 2009 | 6 319 | 5 491 | 4 868 | 624 | 730 | 98 |
| 2010 | 7 496 | 6 465 | 5 560 | 905 | 936 | 95 |
| 2011 | 8 280 | 7 125 | 6 104 | 1 021 | 1 075 | 81 |
| 2012 | 9 355 | 7 890 | 6 681 | 1 209 | 1 387 | 78 |
| 2013 | 10 521 | 8 853 | 7 545 | 1 308 | 1 580 | 87 |
| 2014 | 12 181 | 10 191 | 8 660 | 1 532 | 1 883 | 106 |
| 2015 | 14 197 | 11 853 | 9 928 | 1 925 | 2 198 | 146 |
| 2016 | 16 355 | 13 591 | 11 444 | 2 147 | 2 577 | 187 |
| 2017 | 18 857 | 15 919 | 13 504 | 2 415 | 2 758 | 180 |
| 2018 | 20 737 | 17 236 | 14 634 | 2 603 | 3 288 | 213 |

1) Bruttobezüge (einschließlich einmaliger Zahlungen, aber ohne jährliche Sonderzahlung).

2) Ab 2009 - einschließlich Versorgungsausgaben der öffentlichen Hochschulen und Berufsakademien, bis 2008 im Land enthalten.

Ab 2012 - einschließlich der Medizinischen Fakultäten, bis 2011 im Land enthalten.

3) Ab 2015 - einschließlich Versorgungsausgaben der rechtlich selbstständiger Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter kommunaler Aufsicht.

[Inhalt](#)**Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht****34. Versorgungsausgaben des Landesbereiches nach Aufgabenbereichen und Art der Versorgung**

Jahre 2006 bis 2018

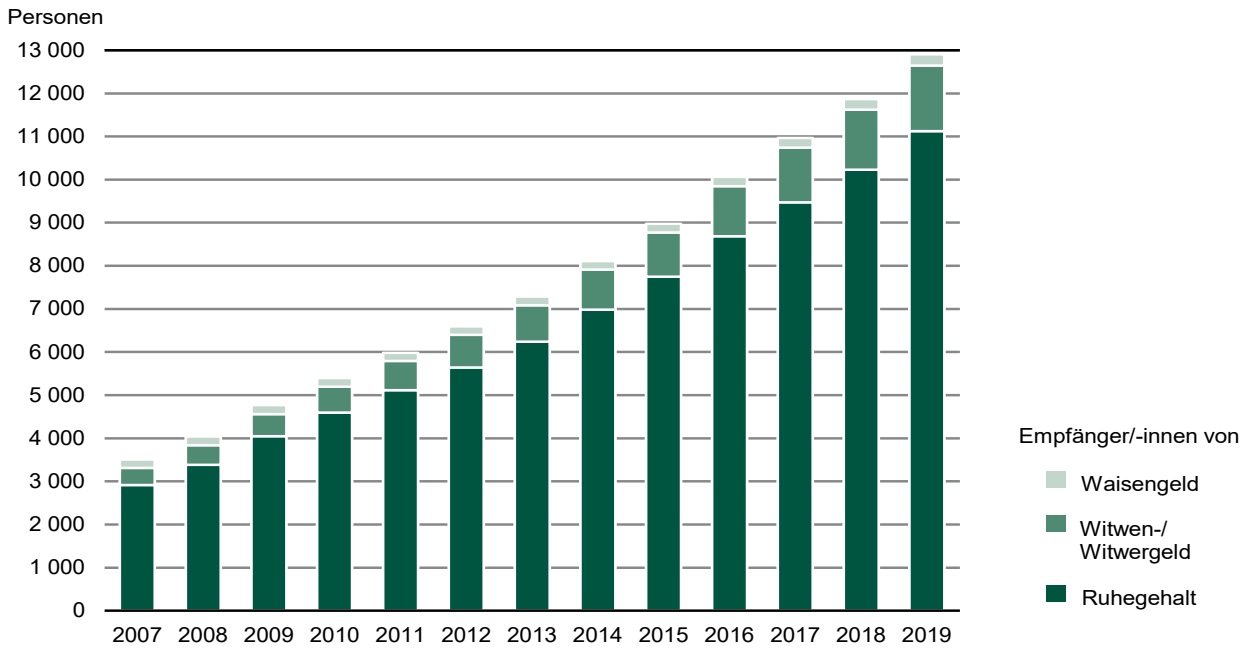
| Jahr | Landesbereich insgesamt ¹⁾ | Land | | | | | Rechtl. selbstst. öffentl.-rechtliche Einrichtungen ³⁾ |
|-----------------------|--|---------------|-------------|-----------------------------------|-------------|--------------------|---|
| | | zu- sammen | Schuldienst | Vollzugs- dienst ²⁾ | Richter/-in | übrige Bereiche | |
| 1 000 € | | | | | | | |
| Insgesamt | | | | | | | |
| 2006 | 45 704 | 45 398 | 334 | 25 362 | 2 755 | 16 946 | 305 |
| 2007 | 54 704 | 54 372 | 392 | 29 578 | 3 167 | 21 235 | 332 |
| 2008 | 64 070 | 63 719 | 440 | 34 709 | 3 443 | 25 127 | 351 |
| 2009 | 76 778 | 65 724 | 542 | 41 438 | 3 969 | 19 775 | 11 053 |
| 2010 | 92 287 | 78 543 | 704 | 50 035 | 4 333 | 23 471 | 13 744 |
| 2011 | 102 527 | 87 164 | 815 | 56 221 | 4 547 | 25 582 | 15 363 |
| 2012 | 116 829 | 98 094 | 1 077 | 64 521 | 4 887 | 27 608 | 18 735 |
| 2013 | 132 096 | 110 944 | 1 222 | 71 899 | 5 114 | 32 710 | 21 152 |
| 2014 | 151 083 | 126 985 | 1 524 | 79 720 | 5 518 | 40 222 | 24 098 |
| 2015 | 173 171 | 145 976 | 2 926 | 87 657 | 5 904 | 49 488 | 27 195 |
| 2016 | 198 770 | 167 927 | 5 132 | 96 940 | 6 768 | 59 086 | 30 843 |
| 2017 | 229 467 | 193 726 | 6 995 | 109 333 | 7 721 | 69 677 | 35 742 |
| 2018 | 254 978 | 214 216 | 9 554 | 115 929 | 8 800 | 79 933 | 40 762 |
| Ruhegehalt | | | | | | | |
| 2006 | 42 277 | 42 007 | 292 | 23 527 | 2 633 | 15 555 | 270 |
| 2007 | 50 859 | 50 552 | 353 | 27 564 | 3 052 | 19 582 | 307 |
| 2008 | 59 522 | 59 200 | 376 | 32 285 | 3 215 | 23 324 | 322 |
| 2009 | 71 286 | 60 857 | 434 | 38 577 | 3 659 | 18 187 | 10 430 |
| 2010 | 85 822 | 72 983 | 628 | 46 764 | 4 008 | 21 583 | 12 839 |
| 2011 | 95 402 | 81 060 | 661 | 52 583 | 4 196 | 23 620 | 14 342 |
| 2012 | 108 939 | 91 413 | 931 | 60 494 | 4 515 | 25 473 | 17 525 |
| 2013 | 123 243 | 103 399 | 1 080 | 67 458 | 4 705 | 30 155 | 19 844 |
| 2014 | 140 891 | 118 325 | 1 376 | 74 545 | 5 089 | 37 316 | 22 566 |
| 2015 | 161 319 | 136 048 | 2 732 | 81 543 | 5 466 | 46 307 | 25 271 |
| 2016 | 185 179 | 156 483 | 4 894 | 89 948 | 6 298 | 55 343 | 28 696 |
| 2017 | 213 548 | 180 222 | 6 750 | 100 980 | 7 256 | 65 236 | 33 327 |
| 2018 | 237 742 | 199 582 | 9 264 | 107 072 | 8 186 | 75 060 | 38 160 |
| Hinterbliebene | | | | | | | |
| 2006 | 3 427 | 3 391 | 43 | 1 835 | 123 | 1 391 | 36 |
| 2007 | 3 845 | 3 820 | 39 | 2 013 | 115 | 1 653 | 25 |
| 2008 | 4 548 | 4 520 | 65 | 2 424 | 228 | 1 803 | 29 |
| 2009 | 5 491 | 4 868 | 108 | 2 862 | 311 | 1 588 | 624 |
| 2010 | 6 465 | 5 560 | 77 | 3 270 | 325 | 1 889 | 905 |
| 2011 | 7 125 | 6 104 | 154 | 3 638 | 351 | 1 962 | 1 021 |
| 2012 | 7 890 | 6 681 | 146 | 4 027 | 372 | 2 135 | 1 209 |
| 2013 | 8 853 | 7 545 | 142 | 4 440 | 409 | 2 555 | 1 308 |
| 2014 | 10 191 | 8 660 | 148 | 5 176 | 429 | 2 906 | 1 532 |
| 2015 | 11 853 | 9 928 | 194 | 6 115 | 438 | 3 181 | 1 925 |
| 2016 | 13 591 | 11 444 | 239 | 6 993 | 470 | 3 743 | 2 147 |
| 2017 | 15 919 | 13 504 | 246 | 8 352 | 465 | 4 441 | 2 415 |
| 2018 | 17 236 | 14 634 | 291 | 8 857 | 614 | 4 872 | 2 603 |

1) Bruttobezüge (einschließlich einmaliger Zahlungen, aber ohne jährliche Sonderzahlung).

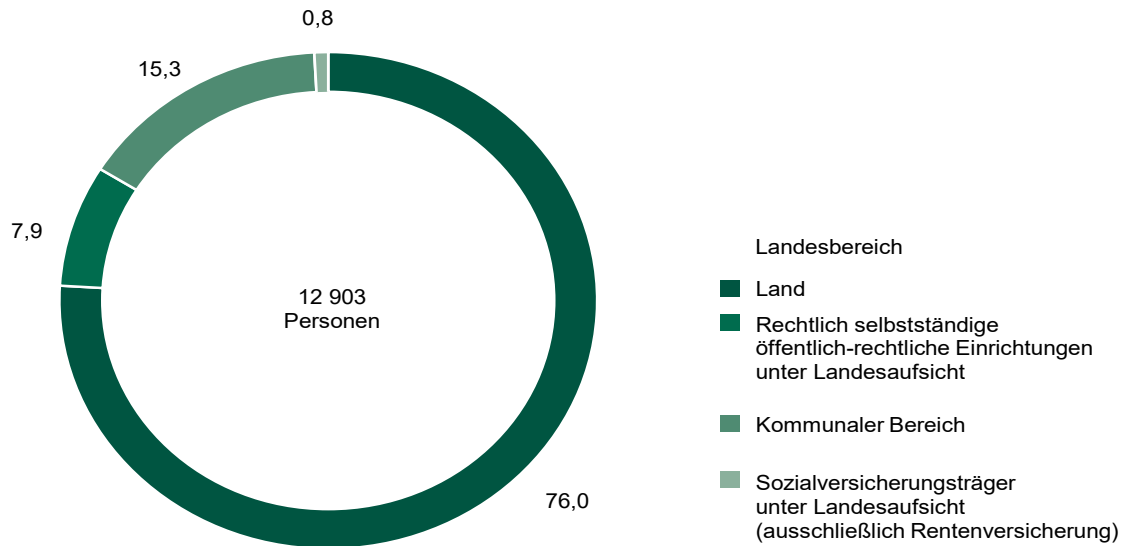
2) Polizei- und Justizvollzugsdienst.

3) Ab 2009 - einschließlich Versorgungsausgaben der öffentlichen Hochschulen und Berufsakademien, bis 2008 im Land enthalten.

Ab 2012 - einschließlich der Medizinischen Fakultäten, bis 2011 im Land enthalten.

Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht**Abb. 1 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen¹⁾ des öffentlichen Dienstes im Freistaat Sachsen am 1. Januar 2007 bis 2019 nach Art der Versorgung**

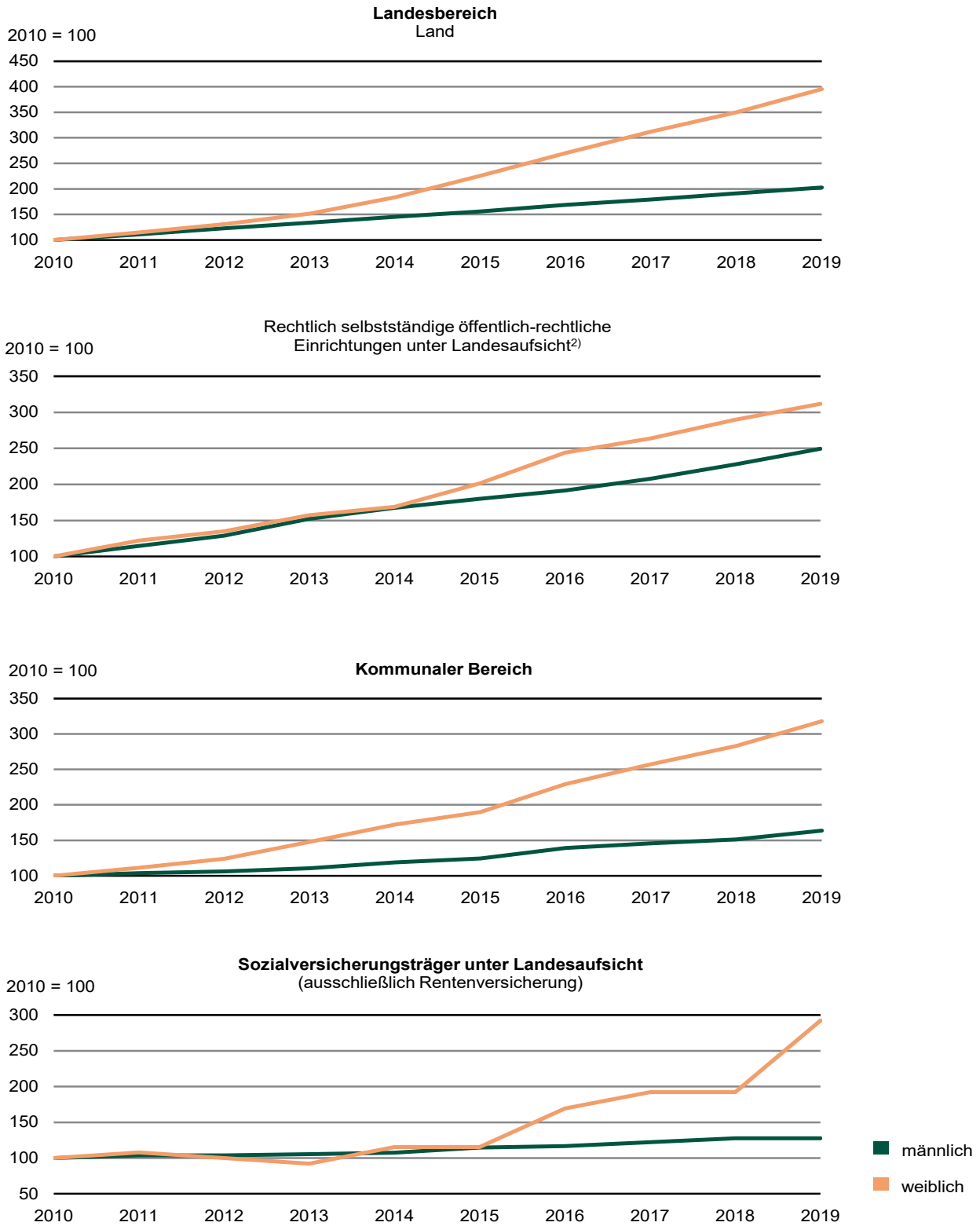
1) Einschließlich Unfallversorgung, aber ohne Bezieher von Übergangsgeld.

Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht**Abb. 2 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen¹⁾ des öffentlichen Dienstes im Freistaat Sachsen am 1. Januar 2019 nach Ebenen in Prozent**

1) Einschließlich Unfallversorgung, aber ohne Bezieher von Übergangsgeld.

Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht

Abb. 3 Entwicklung der Zahl der Versorgungsempfänger¹⁾ des öffentlichen Dienstes im Freistaat Sachsen seit 1. Januar 2010 bis 2019 nach Ebenen und Geschlecht

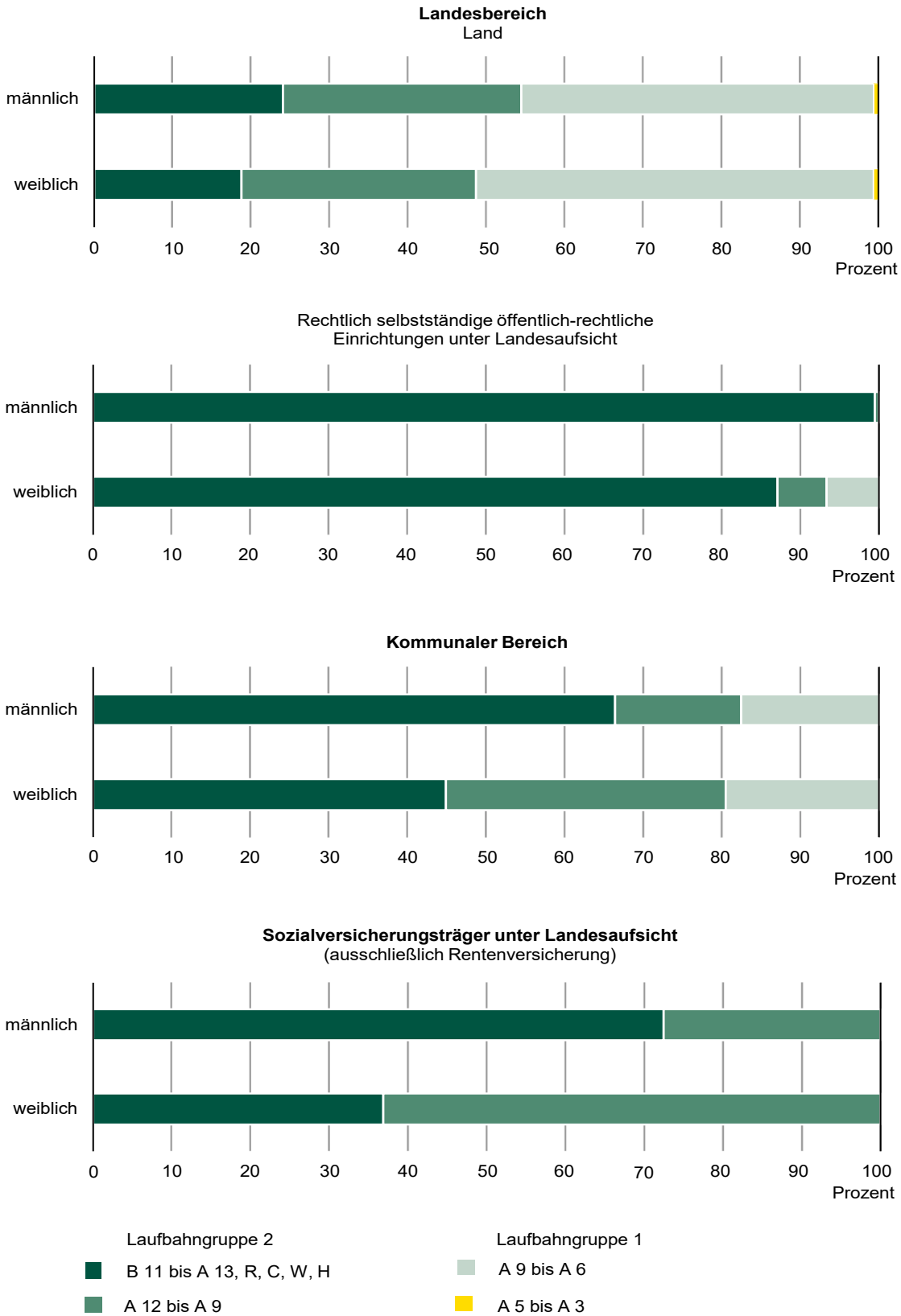


1) Einschließlich Unfallversorgung, aber ohne Bezieher von Übergangsgeld.

2) Ab 2013 - einschließlich Versorgungsempfänger/-innen der Medizinischen Fakultäten, bis 2012 im Land enthalten.

Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht

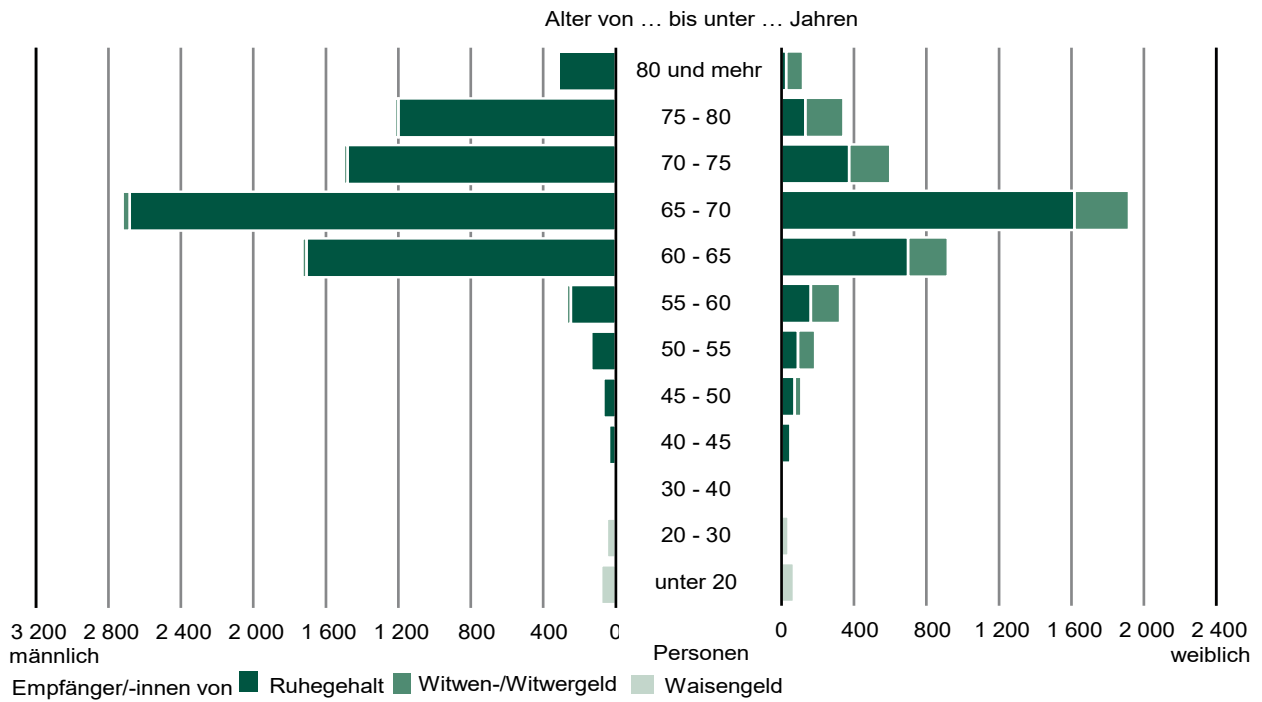
Abb. 4 Versorgungsempfänger¹⁾ des öffentlichen Dienstes im Freistaat Sachsen am 1. Januar 2019 nach Ebenen, Geschlecht und zusammengefassten Besoldungsgruppen



1) Einschließlich Unfallversicherung, aber ohne Bezieher von Übergangsgeld.

Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht

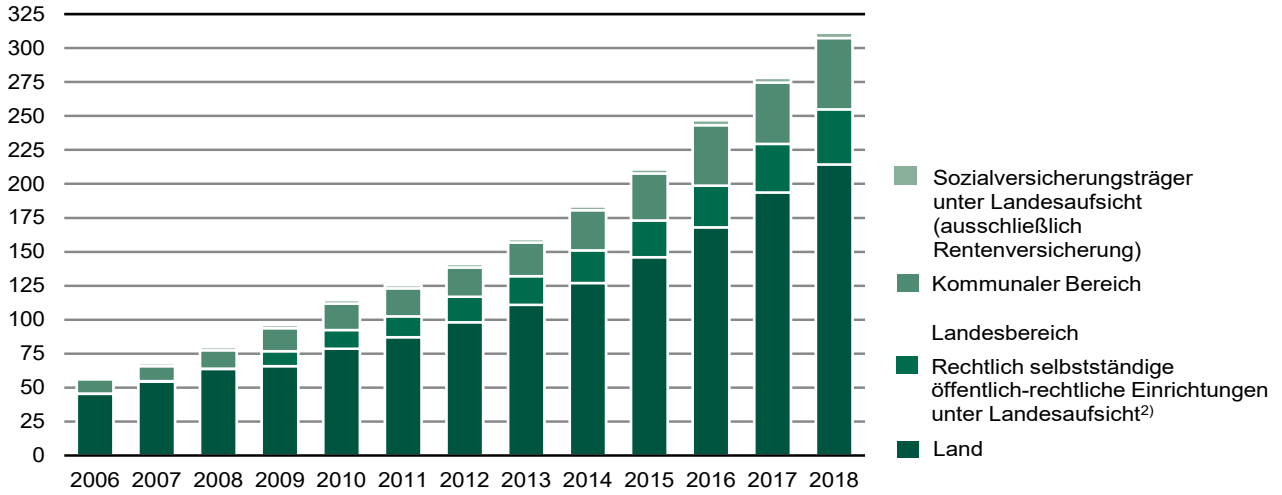
Abb. 5 Versorgungsempfänger¹⁾ des öffentlichen Dienstes im Freistaat Sachsen am 1. Januar 2019 nach Altersgruppen, Geschlecht und Art der Versorgung



1) Einschließlich Unfallversorgung, aber ohne Bezieher von Übergangsgeld.

Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht**Abb. 6 Versorgungsausgaben¹⁾ des öffentlichen Dienstes im Freistaat Sachsen in den Jahren 2006 bis 2018 nach Ebenen**

Millionen €



1) Bruttobezüge (einschließlich einmaliger Zahlungen).

2) Ab 2009 - einschließlich Versorgungsausgaben der öffentlichen Hochschulen und Berufsakademien, bis 2008 im Land enthalten.

Ab 2012 - einschließlich Versorgungsausgaben der Medizinischen Fakultäten, bis 2011 im Land enthalten.

Finanzen und Steuern

Versorgungsempfänger des öffentlichen Dienstes



2019

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 18.12.2019

Ihr Kontakt zu uns:

www.destatis.de/kontakt

Telefon: +49 (0) 611 / 75 24 05

Kurzfassung

| | |
|---|----------------|
| 1 Allgemeine Angaben zur Statistik | Seite 3 |
| <ul style="list-style-type: none">• <i>Grundgesamtheit</i>: Versorgungsempfänger und -empfängerinnen des öffentlich-rechtlichen Alterssicherungssystems• <i>Berichtszeitpunkt/-raum</i>: Stichtagserhebung zum 01.01. des jeweiligen Jahres• <i>Rechtsgrundlagen</i>: Finanz- und Personalstatistikgesetz (FPStatG) | |
| 2 Inhalte und Nutzerbedarf | Seite 4 |
| <ul style="list-style-type: none">• <i>Erhebungsinhalte</i>: Alter, Geschlecht, Art des früheren Dienstverhältnisses, Besoldungsgruppe, Wohnort, Ruhegehaltsatz, Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles, Bruttobezüge der Leistungsberechtigten des öffentlich-rechtlichen Alterssicherungssystems• <i>Hauptnutzer/-innen</i>: Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat, Bundesministerium der Finanzen, sowie Wissenschaft und die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen | |
| 3 Methodik | Seite 5 |
| <ul style="list-style-type: none">• <i>Vollerhebung</i>• <i>Art der Datengewinnung</i>: Lieferung von Einzeldaten durch zentrale Versorgungskassen | |
| 4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit | Seite 5 |
| <ul style="list-style-type: none">• <i>Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit</i>: Präzise, da kaum Antwortausfälle von statistischen Einheiten oder auf Ebene der statistischen Merkmale | |
| 5 Aktualität und Pünktlichkeit | Seite 6 |
| <ul style="list-style-type: none">• <i>Veröffentlichung erster endgültiger Ergebnisse</i> im Dezember des jeweiligen Jahres | |
| 6 Vergleichbarkeit | Seite 6 |
| <ul style="list-style-type: none">• <i>Räumlich</i>: Vergleiche zwischen Gemeinden und Ländern (besonders auch zwischen Stadtstaaten und Flächenstaaten) sind nur unter Berücksichtigung der spezifischen Verwaltungsstrukturen möglich• <i>Zeitlich</i>: Die Vergleichbarkeit mit den Vorjahren ist grundsätzlich gewährleistet. Bei den Bruttonomatsbezügen gibt es Einschränkungen | |
| 7 Kohärenz | Seite 7 |
| <ul style="list-style-type: none">• <i>Amtliche Statistik</i>: Personalstandstatistik, Finanzstatistik | |
| 8 Verbreitung und Kommunikation | Seite 7 |
| <ul style="list-style-type: none">• <i>Pressemitteilungen</i>• <i>Veröffentlichungen</i>: Fachserie 14 Reihe 6.1; Beiträge in "Wirtschaft und Statistik"• <i>Online Datenbank</i>: Genesis-Online | |

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Grundgesamtheit

Die Versorgungsempfängerstatistik liefert Daten über die Leistungsberechtigten des öffentlich-rechtlichen Alterssicherungssystems. Hierzu gehören Versorgungsempfänger und -empfängerinnen nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht sowie nach dem Gesetz zu Artikel 131 Grundgesetz und nach beamtenrechtlichen Grundsätzen.

1.2 Statistische Einheiten (Darstellungs- und Erhebungseinheiten)

- Bund
- Länder einschl. Stadtstaaten Berlin, Bremen, Hamburg
- Gemeinden und Gemeindeverbände (Gv.)
- Sozialversicherung

Die Sozialversicherung umfasst die Bundesagentur für Arbeit als Träger der Arbeitsförderung, die gesetzlichen Krankenkassen, die soziale Pflegeversicherung, die gesetzliche Rentenversicherung (einschließlich Alterssicherung für Landwirte) sowie die gesetzliche Unfallversicherung.

- **Öffentliche Einrichtungen mit Dienstherrnfähigkeit:** Diese werden in den Veröffentlichungen den oben genannten Ebenen zugeordnet.

1.3 Räumliche Abdeckung

Einrichtungen des öffentlichen Dienstes; die Daten werden unabhängig vom Wohnort (d.h. auch wenn die Versorgungsempfänger im Ausland leben) erhoben.

1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Stichtagserhebung zum 01.01. des jeweiligen Jahres. Außerdem werden Zu- und Abgänge im Vorjahr erhoben.

1.5 Periodizität

Jährlich

1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

Rechtsgrundlage ist das Finanz- und Personalstatistikgesetz (FPStatG) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG). Die Bestimmungen für die Versorgungsempfängerstatistik sind insbesondere in § 7 FPStatG zu finden.

1.7 Geheimhaltung

1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften

Statistische Ergebnisse sind stets Zusammenfassungen der Ausgangsdaten, die sich aus den Angaben zu den einzelnen Versorgungsempfängern zusammensetzen. Nur die zusammengefassten Ergebnisse, die keinen Rückschluss auf Einzelangaben ermöglichen, gelangen an die Öffentlichkeit. Nach § 16 BStatG sind Einzelangaben grundsätzlich geheim zu halten, soweit durch besondere Rechtsvorschriften nichts anderes bestimmt ist. § 15 FPStatG lässt die Veröffentlichung von Ergebnissen auf Ebene der Erhebungseinheit mit Ausnahme der in § 2 Absatz 1 Satz 1 Nr. 7 FPStatG genannten Stellen (Einrichtungen für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung) zu. Angaben zu einzelnen Personen unterliegen aber der Geheimhaltung. Lediglich den obersten Bundes- und Landesbehörden dürfen nach § 14 FPStatG für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, Tabellen mit Ergebnissen übermittelt werden, auch wenn Tabellenfelder nur einen einzigen Fall enthalten.

1.7.2 Geheimhaltungsverfahren

Zur Sicherstellung der Geheimhaltung wird ein Rundungsverfahren angewendet. Alle Tabellenfelder mit Fallzahlen werden zunächst ohne Rundung ermittelt. Anschließend wird jede Zahl für sich auf ein Vielfaches von 5 auf- oder abgerundet. Dieses Verfahren führt nur zu einem sehr geringen Informationsverlust. Wie in Tabelle 1 ersichtlich, beträgt je ausgewiesenem Datenfeld die Abweichung vom Echtwert maximal 2 Personen. Dies gilt auch für summierte Werte innerhalb der Tabellen, da diese zunächst anhand der ungerundeten Werte ermittelt und anschließend gerundet werden. Diese Vorgehensweise hat zusätzlich den Vorteil, dass logisch identische Angaben in unterschiedlichen Tabellen immer mit exakt demselben Wert angegeben werden (tabellenübergreifende Konsistenz). Gegenüber herkömmlichen Geheimhaltungsverfahren, haben Rundungsverfahren den Vorteil, dass keine Angaben mehr vollständig gesperrt werden müssen.

Tabelle 1

| | | | | | | | | | | | | | | |
|--------------|---|---|---|---|---|---|---|----|---|---|----|----|-----|-----|
| Echtwert | 0 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | ... |
| Nach Rundung | 0 | | | 5 | | | | 10 | | | | | ... | |

Zu beachten ist, dass in den Tabellen Rundungsdifferenzen auftreten können, wenn man innerhalb einer Tabelle die gerundeten Werte aufsummiert. Ein Tabellenwert von 0 bedeutet, dass es sich um weniger als drei Beschäftigte handelt.

Durchschnittswerte

Für Wertmerkmale (z.B. Versorgungsbezüge, Alter, Ruhegehaltssätze) werden die Durchschnitte mit den Echtwerten ermittelt. Alle Tabellenfelder mit (Durchschnitts-)werten, die auf einer tatsächlichen oder gerundeten Fallzahl von 0 beruhen, werden gesperrt und mit „.“ dargestellt. Durchschnittswerte werden in der Regel nicht mit voller Genauigkeit (z.B. allen Nachkommastellen) veröffentlicht, da bei zu genauer Angabe weitere Sperrungen notwendig werden können, um die Geheimhaltung zu gewährleisten.

1.8 Qualitätsmanagement

1.8.1 Qualitätssicherung

Im Prozess der Statistikerstellung werden vielfältige Maßnahmen durchgeführt, die zur Sicherung der Datenqualität beitragen. Diese werden insbesondere in Kapitel 3 (Methodik) erläutert.

Die Maßnahmen zur Qualitätssicherung, die an einzelnen Bearbeitungsschritten der Statistikerstellung ansetzen, werden regelmäßig angepasst und um standardisierte Methoden der Qualitätsbewertung und -sicherung ergänzt. Zu diesen standardisierten Methoden zählt auch dieser Qualitätsbericht, in dem alle wichtigen Informationen zur Datenqualität zusammengetragen sind. Da das Statistische Bundesamt die Versorgungsempfängerstatistik beispielsweise im Zusammenhang mit Modellrechnungen zur künftigen Entwicklung der Versorgungsausgaben selbst umfangreich analysiert, können bei eventuellen Problemen geeignete Maßnahmen abgeleitet werden, um insbesondere die Qualität künftiger Erhebungen zu verbessern und mögliche Fehlerquellen schon im Vorfeld zu beseitigen.

1.8.2 Qualitätsbewertung

Die Versorgungsempfängerstatistik liefert qualitativ hochwertige Ergebnisse, die auch für sehr detaillierte Auswertungen geeignet sind. Zu kleineren Ungenauigkeiten kann es insbesondere bei Angaben mit Zeitraumbezug (Zu- und Abgänge) kommen.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

2.1 Inhalte der Statistik

2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik

Versorgungsempfänger und -empfängerinnen, die eine Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht, nach dem Gesetz zu Art. 131 Grundgesetz oder nach beamtenrechtlichen Grundsätzen erhalten, werden nach folgenden Erhebungsmerkmalen erfasst:

1. Geburtsmonat und -jahr,
2. Geschlecht, Familienstand
3. Art des früheren Dienstverhältnisses,
4. Rechtsgrundlage der Versorgung,
5. Art des Versorgungsanspruchs,
6. Laufbahngruppe, Besoldungsgruppe,
7. Wohnort,
8. Ruhegehaltssatz,
9. Bestandsveränderungen im Vorjahr, Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles, letzter Aufgabenbereich
10. Bruttoversorgungsbezüge des Vorjahres,
11. Bruttoversorgungsbezüge im Berichtsmonat gegliedert nach Bezügebestandteilen,
12. Versorgungsabschläge bei vorzeitiger Versetzung in den Ruhestand,
13. bei den Erhebungseinheiten nach §2 Abs. 1 Nr. 1 FPStatG auch nach dem Einzelplan.

Mit einem verkürzten Merkmalskatalog werden Versorgungsempfänger und -empfängerinnen von rechtlich selbständigen Forschungseinrichtungen erhoben. Dieser umfasst in Form von Summendatensätzen nur die Merkmale Art des früheren Dienstverhältnisses, Art der Versorgung und die Besoldungsgruppe.

2.1.2 Klassifikationssysteme

Die Versorgungsempfängerstatistik bildet ganz überwiegend Merkmale ab, deren Ausprägungen sich unmittelbar aus dem Versorgungsrecht ableiten lassen. In der amtlichen Statistik übliche Klassifikationen kommen nicht zum Einsatz.

2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen

Für die Versorgungsempfänger und –empfängerinnen wird für jede Person ein Datensatz erstellt, so dass bei Auswertungen alle Merkmale beliebig miteinander kombiniert werden können. Die Statistik liefert Angaben zum Einkommen und zu den Merkmalen, die für die Höhe der Bezüge ausschlaggebend sind. Neben den Angaben mit Stichtagsbezug können auch Zu- und Abgangsdaten analysiert werden. Die Definitionen der meisten Merkmale sind aus dem Versorgungsrecht abgeleitet. Sie werden in der Fachserie 14 Reihe 6.1 „Versorgungsempfänger des öffentlichen Dienstes“ ausführlich erläutert.

2.2 Nutzerbedarf

Die Daten der Versorgungsempfängerstatistik dienen zusammen mit den Personalstandsdaten der aktiven Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richtern, Berufssoldatinnen und -soldaten und Dienstordnungsangestellten als Entscheidungsgrundlage für Maßnahmen auf dem Gebiet des Beamten- und Versorgungsrechts. Außerdem werden die Ergebnisse für Berechnungen über die zukünftige Entwicklung der Versorgungsberechtigten und die daraus resultierenden finanziellen Auswirkungen auf die öffentlichen Haushalte verwendet.

Die Versorgungsempfängerstatistik dient in Verbindung mit der Personalstandstatistik insbesondere als Datengrundlage für den Versorgungsbericht der Bundesregierung und die Kalkulation der Zuweisungssätze für den Versorgungsfonds des Bundes. Darüber hinaus fließen die Ergebnisse der Statistik in die Haushaltsplanung des Bundes ein und sind Grundlage zur Ermittlung von Pensionsverbindlichkeiten im Rahmen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung.

2.3 Nutzerkonsultation

Die Weiterentwicklung der Versorgungsempfängerstatistik erfolgt gemeinsam mit dem Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat.

Die Ministerien des Bundes und der Länder können unmittelbar über das Gesetzgebungsverfahren Einfluss auf das Erhebungsprogramm nehmen. Fachspezifische Fragen oder Anregungen können im Fachausschuss bzw. in der Nutzerkonferenz „Finanz-, Personal- und Steuerstatistiken“ eingebracht werden.

3 Methodik

3.1 Konzept der Datengewinnung

Die Daten der Versorgungsempfängerstatistik werden überwiegend von zentralen Versorgungskassen nach einem jährlich weitgehend gleich bleibenden Merkmalskatalog in Form von Einzeldatensätzen elektronisch geliefert. Es handelt sich bei der Versorgungsempfängerstatistik um eine Vollerhebung, für die nach §11 FPStatG Auskunftspflicht besteht.

3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung

Bei allen Einheiten des Bundes wird die Befragung zentral vom Statistischen Bundesamt durchgeführt. Die übrigen Einheiten werden von den Statistischen Ämtern der Länder befragt. Die Bundes- und einzelnen Länderergebnisse werden vom Statistischen Bundesamt in aggregierter Form zusammengeführt.

3.3 Datenaufbereitung (einschl. Hochrechnung)

Alle Datensätze werden geprüft, ob sie in sich konsistent sind. Mit Hilfe von Vorjahresvergleichen werden datensatzübergreifende Fehler gesucht, die durch fehlerhafte Programmierungen seitens der Auskunftspflichtigen entstanden sein könnten.

3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren

Nicht relevant

3.5 Beantwortungsaufwand

Die benötigten Daten werden hauptsächlich aus laufend gepflegten Datenbanken der zentralen Versorgungskassen geliefert. Daher ist die Datenlieferung auf wenige Stellen beschränkt und die Belastung der einzelnen Berichtsstellen gering.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Die Versorgungsempfängerstatistik wird jährlich zum Stichtag 01. Januar als Vollerhebung durchgeführt. Folglich sind stichprobenbedingte Fehler nicht möglich. Bei einer Vollerhebung sind nicht-stichprobenbedingte Fehler (z. B. Messfehler) nicht völlig zu vermeiden, werden aber durch die Anbindung an die Abrechnungsstellen sowie durch entsprechend konzipierte Plausibilitätsprüfungen in den statistischen Ämtern minimiert.

Die Ergebnisse der Versorgungsempfängerstatistik sind daher von hoher Datenqualität und genügen den Qualitätsstandards der amtlichen Statistik in vollem Umfang.

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

Nicht relevant

4.3 Nicht-Stichprobenbedingte Fehler

Bei der Erfassung der Versorgungsempfängerdaten sind Antwortausfälle sowohl auf der Ebene der statistischen Einheiten als auch auf der Ebene statistischer Merkmale sehr selten.

Durch die elektronische Lieferung der Daten von den Abrechnungsstellen gibt es insbesondere bei bezügerelevanten Merkmalen nur in seltenen Fällen fehlerhafte Angaben. Auftretende Fehler werden in der Aufbereitungsphase durch die Plausibilisierung der Angaben berichtigt. Vereinzelt kann es bei Versorgungszugängen kurz vor dem Erhebungsstichtag zu einer Untererfassung kommen, wenn die Versorgungsstellen die Fälle zum Lieferzeitpunkt noch nicht abschließend festsetzen konnten.

4.4 Revisionen

4.4.1 Revisionsgrundsätze

Nicht relevant

4.4.2 Revisionsverfahren

Nicht relevant

4.4.3 Revisionsanalysen

Nicht relevant

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität

Endgültige Ergebnisse werden in der Fachserie 14, Finanzen und Steuern, Reihe 6.1, Versorgungsempfänger des öffentlichen Dienstes im Dezember des jeweiligen Jahres veröffentlicht. Ergebnisse zu einzelnen Ländern sind bei den Statistischen Ämtern der Länder teilweise früher verfügbar.

5.2 Pünktlichkeit

Die Ergebnisse stehen in der Regel termingerecht zur Verfügung.

6 Vergleichbarkeit

6.1 Räumliche Vergleichbarkeit

Die Versorgungsempfängerstatistik wird für alle Bundesländer und für Deutschland nach dem gleichen Verfahren durchgeführt. Die Ergebnisse der einzelnen Bundesländer sind daher räumlich grundsätzlich vergleichbar. Allerdings gibt es aufgrund der Verlagerung der Zuständigkeit für das Besoldungs- und Versorgungsrecht auf die Ebene der Bundesländer zunehmend Probleme bei einzelnen bezügerelevanten Merkmalen. Vergleiche zwischen einzelnen Gemeinden und Ländern sind nur unter Berücksichtigung der spezifischen Verwaltungsstrukturen möglich. Besonders Vergleiche zwischen Stadtstaaten und Flächenländern können zu Fehlinterpretationen führen. Schwierig ist auch der Vergleich zwischen dem früheren Bundesgebiet und den neuen Ländern. Die Zahl der Versorgungsempfänger und -empfängerinnen ist in den neuen Bundesländern immer noch sehr gering, da Ansprüche auf eine Versorgung im öffentlich-rechtlichen Alterssicherungssystem erst seit 1992 entstanden sind.

6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit

Die Versorgungsempfängerstatistik in der aktuellen Form wurde zum Stichtag 01.01.1994 zum ersten Mal erhoben. Die Vergleichbarkeit der Daten aus der Versorgungsempfängerstatistik mit den Vorjahren ist weitgehend gewährleistet.

Bruttobezüge im Berichtsmonat

Beim Bund und in einigen Bundesländern wurde die Sonderzahlung („Weihnachtsgeld“) von einer Einmalzahlung auf eine monatliche Zahlungsweise umgestellt und teilweise in die Grundgehälter integriert. Die Möglichkeit hierzu gab es seit Januar 2004. Hierdurch steigen die im Rahmen der Versorgungsempfängerstatistik erhobenen Versorgungsbezüge für den Monat Januar, ohne dass dies zu einem Anstieg der Jahresbezüge führt. Die Änderung der Auszahlungsmodalitäten war in der Regel hingegen mit einer Kürzung der Sonderzahlung verbunden. Diese Kürzungen werden von den Ergebnissen der Versorgungsempfängerstatistik nicht widerspiegelt. Aus diesem Grund sind die Durchschnittsbezüge nicht immer mit den Vorjahren vergleichbar. Auch ein Vergleich zwischen den Körperschaftsebenen ist daher nicht uneingeschränkt möglich.

Laufbahngruppen

In Folge der Föderalisierung des Beamtenrechts können bundesweit keine Laufbahngruppen mehr dargestellt werden.

7 Kohärenz

7.1 Statistikübergreifende Kohärenz

Die Versorgungsempfängerstatistik liefert Informationen zu den ehemaligen Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richtern, Berufssoldatinnen und -soldaten und Dienstordnungsangestellten. Dieser Personenkreis wird während des aktiven Berufslebens von der Personalstandstatistik erfasst. Beide Statistiken werden methodisch im Einklang weiterentwickelt, so dass eine Vergleichbarkeit weitgehend gewährleistet ist. Aus diesem Grund können beide Statistiken zusammen als Datengrundlage für Vorausberechnungen im Bereich des öffentlich-rechtlichen Alterssicherungssystems verwendet werden.

Die in der Versorgungsempfängerstatistik ausgewiesenen Versorgungsausgaben umfassen nicht die Zuführungen zu den Versorgungsrücklagen und die Beihilfen für Versorgungsempfänger. Auch Übergangsgebühnisse für ausgeschiedene Zeitsoldaten sind nicht enthalten. Dies ist bei Vergleichen mit der Finanzstatistik oder den Angaben in den Haushalten zu beachten.

7.2 Statistikinterne Kohärenz

Die beschriebene Statistik ist intern kohärent.

7.3 Input für andere Statistiken

Die Daten werden in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen zur Ermittlung von Pensionsverbindlichkeiten genutzt.

8 Verbreitung und Kommunikation

8.1 Verbreitungswege

Veröffentlichungen

Ergebnisse zur Versorgungsempfängerstatistik werden im Internet unter

<http://www.destatis.de/DE/ZahlenFakten/GesellschaftStaat/OeffentlicheFinanzenSteuern/OeffentlicherDienst/OeffentlicherDienst.html>

veröffentlicht.

Die Fachserie 14 Reihe 6.1 „Versorgungsempfänger des öffentlichen Dienstes“ kann sowohl als Excel-Datei sowie auch als pdf-Datei kostenfrei bezogen werden:

https://www.destatis.de/DE/Themen/Staat/Oeffentlicher-Dienst/_inhalt.html#sprg236406

Beiträge in „Wirtschaft und Statistik“:

<https://www.destatis.de/DE/Methoden/WISTA-Wirtschaft-und-Statistik/2014/03/beamtenversorgung-finanzierbar-032014.html>

Online-Datenbank

Über das Datenbanksystem GENESIS-Online können Ergebnisse der Versorgungsempfängerstatistik in unterschiedlichen Dateiformaten (.xls, .html und .csv) direkt geladen werden.

<https://www-genesis.destatis.de/genesis/online/data?operation=statistic&levelindex=0&levelid=1573806934666&code=74211>

Sonstige Verbreitungswege

Länderergebnisse können über die Homepage des jeweiligen Amtes abgerufen werden. Diese erreichen Sie z.B. über die Homepage des Statistischen Bundesamtes unter folgendem Link:

<http://www.destatis.de/DE/PresseService/Adressbuch/National.html>

8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik

Umfangreiche Begriffserläuterungen können der Fachserie 14 Reihe 6.1 entnommen werden.

8.3 Richtlinien der Verbreitung

Veröffentlichungskalender

Endgültige Ergebnisse der Versorgungsempfängerstatistik sind im Dezember nach dem Erhebungsstichtag (1. Januar) verfügbar. Neue Ergebnisse werden in Pressemitteilungen und im Internet veröffentlicht.